



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 06 • Donnerstag, 05.02.2015 • Jahrgang 28



Unikum

• Der Regionalladen •

Wir laden Sie herzlich ein zu
unserer 1. Geburtstagsfeier!

Samstag, 7. Feb., 9 - 14 Uhr
Bahnhofstr. 26, Altenkirchen

Es gibt leckeren Apfelpunsch, Rühr- und Spiegelei, frisches Brot, herzhaftes Brotaufstriche, süßen Honig und vieles mehr von unseren regionalen Anbietern.

Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften e. V., Altenkirchen
www.unikum-regionalladen.de



An alle Manuskripteinsender:

Redaktionsschluss vorverlegt!

Wegen Rosenmontag ist letzter Abgabetermin für die Manuskripte von Ausgabe 8 / 2015

Mailadresse im Rathaus: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

am Mittwoch, 11. Februar 2015!

Einschreibung der Kann-Kinder



Die Anmeldung der Kann-Kinder aus dem Einzugsbereich der Pestalozzi-Grundschule, Ziegelweg 4, 57610 Altenkirchen, erfolgt im Sekretariat unserer Schule am Donnerstag, 19.02.2015, in der Zeit von 8.30 - 11.30 Uhr und 14 - 16 Uhr.

Kinder, die nach dem 01.09.2015 das 6. Lebensjahr vollenden, können angemeldet werden.

Wir benötigen zur Anmeldung: Einen Nachweis über den Besuch im Kindergarten, Stammbuch oder Geburtsurkunde. Bitte bringen Sie zur Anmeldung Ihr Kind mit. Siegerner Str. 26, 57610 Altenkirchen.



Die Einschreibung der Kann-Kinder für das Schuljahr 2015/2016 aus dem Schulbezirk unserer Schule erfolgt am 19. Februar 2015 ab 9 Uhr in der Erich Kästner-Schule, Siegerner Str. 26. Um entsprechende Terminvereinbarung wird gebeten, Tel.Nr. 02681-6148. Die Kinder können zur Einschreibung mitgebracht werden.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung entweder Ihr Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde sowie die Bescheinigung über den Kindergartenbesuch mit.



Die Einschreibung der Kinder aus unserem Schulbezirk, die noch nicht schulpflichtig sind, erfolgt für das Schuljahr 2015/2016 zu folgenden Zeiten:

Montag, 9. Februar 2015, 8 - 11 Uhr

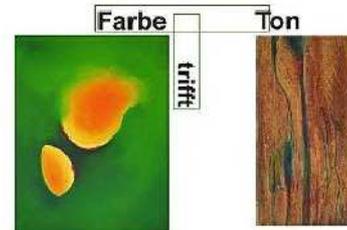
Nicht schulpflichtig sind die Kinder, die nach dem 31. August 2015 das 6. Lebensjahr vollenden. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin!!

Zur Anmeldung sind das Familienstammbuch, die Geburtsurkunde oder der Aufnahmebescheid/Registrierschein mitzubringen. Berücksichtigen Sie bitte, dass der Nachweis erbracht werden muss, ob und wie lange Ihr Kind einen Kindergarten besucht.

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Einschreibung mit!

Bürgermeister-Raiffeisen-Schule - Grundschule II I-;
Ökologische Schule des Landes Rheinland-Pfalz
Schwerpunktschule/Ganztagschule in Angebotsform
57635 Weyerbusch, Tel. 02686 - 295

Ausstellung



Regionale Kunst im Atelier Volker Vieregg

Am Freitag, 06.02., von 17 bis 20 Uhr wird die Ausstellung mit dem Thema „Farbe trifft Ton“ im neuen Atelier von Volker Vieregg in der Friedrich-Emmerich-Straße 9 in Altenkirchen eröffnet. Weniger als 100 Schritte vom bekannten Regionalladen UNIKUM entfernt, wo beide Künstler ebenfalls mit ihren Werken vertreten sind.

Die Künstlerin Hildegard Mott wird ihre Bilder, die mit erdigen Tönen, Sand und Westerwälder Ton gemalt sind, vorstellen und eine spannende Begegnung mit den Acrylbildern von Volker Vieregg eingehen. Farben tauchen in den Bildern von Hildegard Mott zart und fast unscheinbar auf, sie suchen ihren Weg zu den kräftigen Farben und Farbspielen von Volker Vieregg.

Wenn auch im ersten Moment die beiden Maltechniken sehr unterschiedlich erscheinen, so ergeben sich durch die Umsetzung Schnittmengen, die die beiden Künstler in den Räumen des kleinen Ateliers vorstellen werden. Die Entstehung dieser Kunstwerke erfolgte gegenstandslos, intuitiv und expressiv. Bereits seit längerer Zeit wurde dieses Projekt geplant aber jetzt erst umgesetzt.

In einer „After|Work|Vernissage“ von 17 Uhr bis 20 Uhr haben Interessierte die Gelegenheit, die Ausstellung zu sehen und können sich mit den Künstlern austauschen. Diese Vernissage steht unter dem Motto: nach der Arbeit zum Wochenausklang einfach vorbeischaun und mit kreativen Eindrücken in das Wochenende starten.

Volker Vieregg verfolgt in seinem Ausstellungskonzept einen interessanten Weg, die regionale Kunst in Altenkirchen zu fördern. Ihm ist es wichtig, dass die Thematik seiner Ausstellungen einen Dialog zwischen seinen Bildern und den Künstlern aufgreift und Vernetzungen verdeutlicht.

Öffnungszeiten der aktuellen Ausstellung ist jeweils samstags ab 11 Uhr.

Atelier Volker Vieregg,
Friedrich-Emmerich-Straße 9,
57610 Altenkirchen

AK ladies Open

DAMENTENNIS WELTRANGLISTEN-TURNIER 14. - 22. FEBRUAR 2015



TURNIERSTÄTTE

Im Sportzentrum 2
57610 Altenkirchen
02681/941155

info@ak-ladies-open.de
Schirmherrin: Malu Dreyer

www.ak-ladies-open.de



**GERMAN
MASTERS
SERIES**



presented by Tretorn



Neue Ausstellung in der Kreisvolkshochschule Altenkirchen eröffnet

Seit dem 19. Januar bis Freitag, 6. März, präsentiert die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen mit Unterstützung der Jugendkunstschule die Ausstellung „Figurative Malerei“ mit Bildern des Kunst-kurses für Kinder, der seit dem letzten Jahr unter der Leitung von Margarita Gerber stattfindet.

Mit ihrem Kursprogramm führt Margarita Gerber, die auch für die Kreisvolkshochschule seit letztem Jahr Malkurse anbietet, Kinder und Jugendliche zur klassischen Malerei und zum figurlichen Modellieren. In dieser Werkschau zeigen die teilnehmenden Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 17 Jahren, was sie bisher im Umgang mit Pastellkreiden, Pappmaché und Modelliermasse gelernt haben - und die Ergebnisse sind beeindruckend. Die gut besuchte Ausstellungseröffnung in der Kreisvolkshochschule, die musikalisch von Igor Borisov und seinen Schülern umrahmt wurde, bot einen umfassenden Einblick in die Vielfalt des künstlerischen Schaffens.



subs **TANZ** für Kids

**Kreatives Bewegungsangebot
für Kinder zwischen 4 und 10 J. in Altenkirchen**



10 Termine zwischen Oster- und Sommerferien: dienstags ab 21.04.2015 in Altenkirchen (raum 10).

Gruppe 1 (6 - 10 J.) 15 - 15.55 Uhr, Gruppe 2 (4 - 6 J.) 16 - 16.45 Uhr.

Aufgrund der veränderten Lebensumstände bewegen sich Kinder heute zu Tage oft viel zu wenig. Außerdem sind viele Bereiche, Abläufe und Bewegungen festgelegt und lassen wenig Handlungsspielraum für eigene Kreativität. Diesen Phänomenen soll im Bewegungsangebot subsTANZ für Kinder entgegengewirkt werden. Geführte oder freie Bewegungsangebote führen die Kinder gezielt durch ihr Bewegungsbedürfnis. Das Konzept der Tänzerin und Tanztherapeutin Eva-Maria Kagermann fördert die Beweglichkeit, die künstlerische Kreativität, die Improvisationsfähigkeit und besonders auch den eigenen Ausdruck der Kinder. Es werden keine festen Schrittfolgen oder Choreographien eingeübt, sondern die Zeit genutzt, neue Körperwelten zu entdecken, die die Kinder in eine erlebbare Kunst-erfahrung führen. Die Rückmeldungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass sich

diese Art der Bewegung sehr positiv auf die kognitiven und körperlichen Fähigkeiten der Kinder auswirkten und Ausgeglichenheit förderten. Kagermann arbeitet mit Elementen aus Heilpädagogik, Körper- und Wahrnehmungsarbeit, Tanztherapie, New Dance, Kontaktimprovisation, Ausdrucks- und freiem Tanz, Butoh, Yoga, Atem-, Entspannungs- und Klangarbeit.

Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl; Geschwisterrabatt **Anmeldung bitte bis 12.04.2015**

Infos und Anmeldung: Eva-Maria Kagermann-Otte (Tänzerin TheatronToKosmo & Kleito)

www.kleito.com eva-maria@kagermann.com 02686/279

Kinderkarneval im schönen Erbachtal



Auch in diesem Jahr laden die Hobby Carnivalisten aus dem Erbachtal zu einem kunterbunten Nachmittag für kleine Jecken ein. Am Sonntag, 08.02.2015, in Obererbach am Bürgerhaus im beheizten Festzelt! Mit Tanz, Spiel, Spaß und Spannung führt das Präsidentenpaar Dominic Pritz und Sina Beutgen die kleinen Freunde des Erbacher Karnevals durch das abwechslungsreiche Programm.

Mit Stolz präsentieren die Erbacher Carnivalisten die Tänze der vier Tanzgarden und den Auftritt des neuen kleinen Solomarienchens. Ebenfalls zu Gast wird der Nachwuchsakteur Tim Staude, sowie befreundete Karnevalsvereine sein. Viele weitere tolle Überraschungen werden zur närrischen Stimmung beitragen. Der Eintritt ist frei, und für das körperliche Wohl ist wie immer gut gesorgt. Die Präsidenten und besonders Prinz Jens I. und Prinzessin Monika I. freuen sich auf zahlreiches Erscheinen der kleinen Narren aus Nah und Fern, um einen kunterbunten Nachmittag zu verbringen.



„Beauty, Cocktails and more - only for Girls“

Mädchenabend im KiJu Altenkirchen ein voller Erfolg

Im Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen haben sieben Mädchen im Alter von 11 - 14 Jahren im Januar an einem Mädchenabend rund um das Thema „Beauty“ mit anschließender Übernachtung teilgenommen. Im Rahmen ihres vierwöchigen Praktikums plante die angehende Erzieherin Sarah Krause (Schülerin der Fachschule für Sozialwesen an der BBS Westerburg) zuvor gemeinsam mit den Besucherinnen des Kinder- und Jugendzentrums diesen Abend für Mädchen. So wurden im Vorfeld Koch- und Cocktailrezepte zusammengetragen und Workshopangebote festgelegt. Am Freitag, 23.01.2015, war es dann soweit: Die sieben Teilnehmerinnen kamen in voller Vorfreude mit Schlafsack und Beautycase ins Kinder- und Jugendzentrum. Um gestärkt für den Abend und die Nacht zu sein, wurde am Anfang zusammen mit den Mädchen gekocht und anschließend in geselli-



ger Runde gegessen. Während des ganzen Abends standen den Mädchen kleine attraktive Workshops zur Verfügung: So wurde Karaoke gesungen, alkoholfreie Cocktails gemixt, Filme geschaut und verschiedene Make-ups und Frisuren ausprobiert. Nach einer Übernachtung gab es zum Abschluss noch ein stärkendes Frühstück für alle Mädchen mit viel positivem Feedback für die Veranstalter.

Weitere Bilder der Veranstaltung und Informationen zum Programm des Ev. Kinder- und Jugendzentrums unter www.kiju-altenkirchen.de



Karnevalsspaß im Ev. Kinder- und Jugendzentrum

Freitag den 13.02.15
Karnevalsdisco
 von 15:00 bis 17:00 Uhr
 gute Musik, Spiele und Knabberien
für Kinder von 6-12 Jahren
 - Eintritt frei -



Wilhelmstraße 6
 57610 Altenkirchen
 Telefon 02681 5899
www.kiju-altenkirchen.de
info@kiju-altenkirchen.de

anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen

Felsenkeller-Ferienspaß

Lebenswelten der Indianer

1. Woche: 75 € (inkl. Mittagessen und Getränke)
 Mo. 17.08. - Fr. 21.08., 9 - 16.30 Uhr
 Nr. 0301-0815W

2. Woche: 75 € (inkl. Mittagessen und Getränke)
 Mo. 24.08. - Fr. 28.08., 9 - 16.30 Uhr
 Nr. 0302-0815W

In diesem Jahr beschäftigen wir uns mit dem Thema Indianer. Es gibt ganz verschiedene Indianerstämme auf der Welt. Diese haben die unterschiedlichsten Arten sich zu kleiden und zu wohnen. Die Indianer am Meer zum Beispiel haben Totempfähle und leben vom Fischfang. Die Indianer der Prärie wohnen in Tipis und leben von der Jagd. Wieder andere leben in Iglus oder Baumhäusern. Wir wollen mit euch Ausrüstung, Schmuck und Anderes basteln. Dabei könnt ihr viel über die Lebenswelten der Indianer erfahren, und natürlich gibt es Spiele rund um das Indianerleben.

An beiden Freitagen findet nachmittags ein Indianerfest statt, zu dem Eltern, Geschwister und Freunde herzlich eingeladen sind.

Das Programm ist in beiden Wochen unterschiedlich. Es können sich Kinder im Alter von 6 - 11 Jahren anmelden.

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmelde-telefon: 02681/803598 oder www.haus-felsenkeller.de





Senioren Info

Herzlich willkommen

Senioren oase



Donnerstag 5. Feb.
15.00 Uhr im Gemeindehaus
Helmerother Höhe
Thema: „Spiel & Spaß“

Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht bietet Hilfe zur Alltagsbewältigung.

Kontakte:

Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211
Heidrun Gebhart-Flemmer, 57577 Hamm, Tel. 02682 - 4448



Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

www.gemeinschaft-helmeroth.de



BEKANNTMACHUNG



Altenkirchen
Westerwald

Wir feiern Altweiberfastnacht unter dem Motto



LET'S ROCK

Die Büros der Verbandsgemeindeverwaltung einschließlich Verbandsgemeindewerke sind am **Donnerstag, 12. Februar 2015** (Altweiberfastnacht), **ab 12 Uhr für Besucherinnen und Besucher geschlossen!**

Altenkirchen, im Februar 2015

A

Heijo Höfer
Bürgermeister

ALEKÄRCH SCHEPP, SCHEPP



KARNEVAL
30 Jahre

MUSIK

14. Feb. 2015
20:11 Uhr
Hilkhhausen

Dorfgemeinschaftshaus

TANZ

SPASS

SKETCHE

Eintritt frei!

CHORPROJEKT

ZUM MITSINGEN

DIE SÄNGERVEREINIGUNG INGELBACH

veranstaltet in diesem Jahr in Kooperation mit dem evangelischen Kirchenchor Hattert

ein gemeinsames Konzert.

Mit Band und Solisten führen wir am

10. & 11. Oktober 2015

in der Christuskirche Altenkirchen und in der ev. Kirche Altstadt „Neue Geistliche Lieder“ (NGL) auf.

Diese Musik besticht durch moderne Rhythmen und Harmonien, zeitgemäße (deutsche) Texte und eine Lebendigkeit, die mitreißend wirkt.

Wer gerne bei diesem Projekt mitsingen möchte, ist herzlich eingeladen!

Auch Anfänger oder aus der Übung Geratene dürfen gerne mitmachen.

Proben finden donnerstags von 20 bis 21.30 Uhr in Ingelbach in der alten Schule statt, oder mittwochs zur selben Zeit in Hattert in der Rothbachhalle.

Nähere Informationen erfragen Sie bitte bei Heike Hütt, Ingelbach, 02688 - 654

oder bei Harald Sartor, Hattert, 02662 - 7798.

Wir freuen uns auf Sie!

Alekärch Schepp Schepp

www.karneval-altenkirchen.de

Veranstalter: KG Altenkirchen 1972 e.V.

Karneval Altenkirchen

Festzelt Weyerdamm



Mallorca-Party
Do 12.02.

Partyteufel
Olli Olé

Schlager-Party
Sa 14.02.

DJ Anton
SchlagerSchlampen
Helene Fischer Double

Zug-Party
So 15.02.

Comeback
DJ Anton



Die Ortsgemeinde
Werkhausen und der
Förderverein „Dorftreff“ laden
ein zur

Karnevalsfeier in Werkhausen

am **Samstag, den 14.02.2015**

ab **20.11 Uhr**

im **Dorftreff Werkhausen**

mit **beheiztem Zelt**

Für das leibliche Wohl und die
ein oder andere Überraschung
ist gesorgt!

Wir freuen uns auf
eine „volle HÜTTE“!



„Figur, Form, Landschaft“ Teil II

Tag der offenen Tür am 7. und 8. Februar

im Depositum, Weyerbusch
und im Haus für die Kunst, Hasselbach



Am 7. Februar von 17 - 19 Uhr und am 8. Februar von 11 bis 13 Uhr sind das ‚Depositum‘ in Weyerbusch und das ‚Haus für die Kunst‘ in Hasselbach für Besucher geöffnet.

Dort, im 2. Teil der Ausstellung "Figur, Form, Landschaft", bietet sich die Gelegenheit, Einblick in das Werk von Erwin Wortelkamp über fast fünf Jahrzehnte zu gewinnen. Von frühen figürlichen Skulpturen über kritische Beiträge zu Landschafts-Zersiedelung und Bausünden, bis hin zu den in Skulpturen, Reliefs und Papierarbeiten erkennbaren verbindenden Elementen von Mensch und Landschaft, lässt sich eine kontinuierliche Fortsetzung des künstlerischen Tuns Erwin Wortelkamps erkennen. Dass zu diesem Gesamtbild auch die 11 ha große Anlage im Tal mit 50 Werken international renommierter Künstler gehört, ist nachvollziehbar.

Außerhalb der Öffnungszeiten am "Tag der offenen Tür" sind die Ausstellungen nur nach tel. Vereinbarung zu sehen: Tel. 02686-604

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

■ Ärzte

Samstag/Sonntag, 7./8. Februar 2015

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten. Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen. In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefontarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von
Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr.
..... von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

■ Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Kinderschutzbund

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehreiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Dirk Idelberger privat 02681/70914

dienstlich 02681/8610080

Handy 0171/4874572

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125

dienstlich	02602/999428818
Handy	0151/23062089
Stellvertretender Wehrführer	
Florian Klein privat	02686/988654
dienstlich	02602/914401
Handy	0171/4373317
Wehrführer Löschzug Neitersen	
Frank Bettgenhäuser privat	02681/6727
Handy	0171/8666625
Stellvertretender Wehrführer	
Sven Schüler privat	02685/987114
dienstlich/Handy	0171/1443187
Wehrführer Löschzug Weyerbusch	
Andreas Krüger privat	02686/228631
dienstlich	02681/807192
Handy	0171/4472891
Stellvertretender Wehrführer	
Michael Imhäuser privat	02686/989084
Handy	0171/6830947

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Stromversorgung

für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod und Ortsteil Michelbach-Widerstein..... 0261 2999-54
Energienetze Mittelrhein
ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH..... 0261 20162-222

Süwag Energie AG

Service-Telefon

Service-Fax

EnergieNetz Mitte GmbH

Flachsweg 6, 57537 Wissen

Internet:

E-Mail:.....

Service-Center:

Mo bis Fr kostenfrei (8 - 18 Uhr)

Entstörungsdienst Strom:

täglich kostenfrei (0 - 24 Uhr)

■ Gasversorgung

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,

57518 Alsdorf

Rhenag Netzservice Eitorf,

53783 Eitorf, für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen-Leingen und

Weyerbusch

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef

für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,

Kraam, Mehren und Rettersen

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:

an Wochenenden:

an Feiertagen:

..... bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer

Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen

rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

Rathaus:

nachmittags:

Dienstag

Donnerstag

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch

Donnerstag

- durchgehend geöffnet -

Freitag

Telefon Bürgerbüro

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen

Abwasserwerk Altenkirchen

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle:.....

Notrufhandy:.....

Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email:..... info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888. Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Internetadresse für Straßenbeleuchtungsstörungen

Durch die Umfirmierung der E.ON Mitte AG zur Energie Netz Mitte GmbH ab dem 01.06.2014 können Straßenbeleuchtungsstörungen nun unter:

http://strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen/index.php gemeldet werden. Hier können unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchtennummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, Störungen gemeldet werden.

Sozial- und Pflegedienste

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr..... 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst..... 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Klaus Weller

häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung

24 Std.-Notdienst

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel.

24 Std. Rufbereitschaft

www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen

e. V. - Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.)

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-

Service, HauswirtschaftsService

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen

und Angehörige

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon

Mobil

- Anzeige -

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen

02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Evangelisches Alten- und Pflegeheim Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Theodor-Fliedner-Straße 1,

57610 Altenkirchen

Telefon

Fax:.....

E-Mail:.....

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen



Besuchen Sie das

Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

 - Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Jugendliche finden statt:

 dienstags und freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Schwimmkurse für Erwachsene
finden nach Terminabsprache statt!
Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

 Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!

Hinweis auf die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes

An alle Gaststättenbetreiber und Gewerbetreibende:

Auch in der Karnevalszeit ist die Beachtung des Jugendschutzgesetzes sehr wichtig!

Jugendliche und auch immer öfter Kinder wollen beim Feiern alkoholische Getränke konsumieren.

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen - örtliche Ordnungsbehörde - und die Polizeiinspektion Altenkirchen weisen im Rahmen ihrer Präventionsarbeit auf dieses Problem hin, um gemeinsam mit Ihnen eine Lösung zu finden.

Wie soll diese Lösung aussehen?

Wir wollen Kindern und Jugendlichen den Zugang zu alkoholischen Getränken erschweren und brauchen hierfür Ihre Hilfe.

Hierzu bitten wir Sie, in Ihrem Geschäft / Ihrer Gaststätte die entsprechenden Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes einzuhalten. Das bedeutet, dass an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren die Abgabe von alkoholischen und alkoholhaltigen Getränken verboten ist. Branntweinhalige Getränke (Schnaps, Kräuterlikör, Partygetränke) dürfen nur an Erwachsene (ab dem 18. Lebensjahr) abgegeben werden.

Vergewissern Sie sich bitte durch die Vorlage eines Ausweises, ob an den Jugendlichen alkoholische Getränke abgegeben werden dürfen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie und Ihre Mitarbeiter uns bei der Suchtvorbeugung helfen.

Wir weisen insbesondere auf § 28 Abs. 1 Nr. 10 des Jugendschutzgesetzes hin. Hiernach handelt ordnungswidrig, wer als Veranstalter oder Gewerbetreibender vorsätzlich oder fahrlässig ein alkoholisches Getränk oder Lebensmittel an ein Kind oder eine jugendliche Person abgibt oder ihm / ihr den Verzehr gestattet.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 50.000 € geahndet werden.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Herrn Sebastian Pfeiffer, Tel. 02681 85-310, oder an die Polizeiinspektion Altenkirchen, Tel. 02681 946-0, wenden.

Bekanntmachung

Fundtier

 Bei der hiesigen Verbandsgemeindeverwaltung - Fundamt - wurde ein grau-weißer Kater als Fundtier gemeldet. Er ist ca. 6 Jahre alt, unkastriert und wurde am 27.01.2015 in Busenhausen, Hauptstraße aufgegriffen. Weitere Informationen (Bilder, Alter, etc.) zu diesem Fundtier finden Sie auf der Homepage: www.karibu-hoffnungfuertiere.de Der Besitzer wird gebeten, sich umgehend mit der hiesigen Ordnungsverwaltung (Tel.-Nr. 02681/85-226, -227, -228) oder mit Karibu Hoffnung für Tiere e.V. (Tel.-Nr. 02682/969314) in Verbindung zu setzen.

57610 Altenkirchen, 29.01.2015

Verbandsgemeindeverwaltung

- örtliche Ordnungsbehörde -

Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr

Altenkirchen

... am Donnerstag, 12. Februar 2015 (Karneval)

Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen

... am Montag, 9. Februar 2015, 17.45 Uhr

Aus den Gemeinden



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Altenkirchen

Am Mittwoch, 11. Februar 2015, 17 Uhr, findet eine Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Altenkirchen im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen statt.

Tagesordnung:

I. Abschließende Entscheidungen

Öffentliche Sitzung:

1. Antrag auf Gewährung eines Zuschusses an „Sportler ruft Sportler“ zu der Veranstaltung „AK Ladies Open“

Nichtöffentliche Sitzung

2. u.

3. Kulturelle Angelegenheiten

II. Vorberatende Beschlussfassungen

Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer, Stadtbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses und des Stadtentwicklungsausschusses der Stadt Altenkirchen

Am Dienstag, 10. Februar 2015, 17 Uhr, findet eine gemeinsame Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses und des Stadtentwicklungsausschusses der Stadt Altenkirchen im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen statt.

Tagesordnung:

I. Abschließende Entscheidungen

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Stadthalle Altenkirchen
2. Friedhofsangelegenheiten
3. Informationen über erteilte Einvernehmen für Vorhaben gem. § 34 BauGB durch den Stadtbürgermeister
4. Bauangelegenheiten

II. Vorberatende Beschlussfassungen

Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer, Stadtbürgermeister

Baubeginn Stadtkernsanierung Altenkirchen

Die Stadt Altenkirchen beabsichtigt, im Rahmen der Stadtkernsanierung die untere Marktstraße, die untere Hofstraße und die Wallstraße als „verkehrsberuhigten Bereich“ neu zu gestalten.

Ab Montag, 9. Februar 2015, beginnen die Kanal- und Straßenbaumaßnahmen in der „unteren Hofstraße“. Zeitgleich wird der Schotterparkplatz in der Marktstraße für Baustelleneinrichtung und Lagerfläche gesperrt. Der Ausbau der einzelnen Straßen erfolgt abschnittsweise bis Ende 2015. Die betroffenen Anlieger werden durch die ausführende Straßenbaufirma Schäfer & Schäfer, Dürrholz, gesondert informiert. Die Verwaltung wird sich mit Inhabern von Dauerparkausweisen in Verbindung setzen. Die Baustellenbesprechung erfolgt jeden Dienstag um 9 Uhr an der Baustelle. Zu diesen Terminen können Fragen der Anlieger beantwortet werden. Während der gesamten Bauzeit ist mit Baustellenlärm, Staubbelastung, Behinderungen und Teilsperren zu rechnen. Alle Baubeteiligten bitten im Voraus um Verständnis.



Berod

GROSSER KINDER KARNEVAL

Liebe Kinder,

wenn Ihr Lust habt wieder mit uns
Karneval zu feiern, seid Ihr hiermit
herzlich eingeladen.



Wann? am Samstag, 14.02.2015
von 14.11 Uhr bis ca. 17 Uhr

Wo? im Beroder Gemeindehaus



Für Essen, Trinken und viel Spaß
ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch!!!

BEROD HURRA!
BEROD HURRA!
BEROD HURRA!



über dieses Thema gesprochen. Die vollständigen Ergebnisse der Messungen lagen vor und wurden zwischenzeitlich an die Ratsmitglieder verteilt. Zusammenfassend stellen sich die Ergebnisse wie folgt dar:

- Messung 1 aus Rettersen kommend: 6,29 % Überschreitungen
- Messung 2 aus Kircheib kommend: 13,12 % Überschreitungen
- Messung 3 aus Mehren kommend: 3,7 % Überschreitungen

Nach der Beschlusslage der letzten Sitzung sollten folgende Maßnahmen erfolgen:

- Nach Vorliegen aller Ergebnisse über polizeiliche Maßnahmen beraten
- Anbringen von Piktogrammen an den Ortseingängen veranlassen
- Gegebenenfalls Widerspruch gegen die Messergebnisse und Aussagen der Verwaltung
- Klärendes Gespräch mit den Fachbehörden, insbesondere hinsichtlich der geforderten Vorfahrtsregelung rechts vor links
- Offene Kontrollmessung im Frühjahr veranlassen
- Budget für die Anschaffung eines eigenen Messgeräts im Haushalt vorsehen

Zwischenzeitlich wurden

- die Messergebnisse an die Polizei weitergeleitet zur Prüfung und gegebenenfalls Radarmessung (laut Antwort der Polizeiinspektion Altenkirchen kann diese frühestens Anfang Februar erfolgen)
- das Anbringen der Piktogramme in Auftrag gegeben
- Bezüglich der Regelung rechts vor links mit Kreis- und Verbandsgemeindeverwaltung gesprochen. Die Umsetzung ist wegen diverser Anordnungen in den Verwaltungsvorschriften nicht durchführbar. Ein schriftlicher Antrag würde wohl abgelehnt.

Nach kurzer Diskussion wurde vom Rat folgende abschließende Vorgehensweise einstimmig beschlossen:

- Die o. g. noch offenen Maßnahmen sollen umgesetzt werden.
- Die Anschaffung eines eigenen Messgeräts (gegebenenfalls mit anderen Ortsgemeinden zusammen) soll im Frühjahr angegangen werden. Nach vorliegender Kostenschätzung muss hierüber dann ein separater Beschluss gefasst werden.
- Auf einen Antrag zur Einführung einer Vorfahrtsregelung rechts vor links wird verzichtet. Des Weiteren sprachen die Ratsmitglieder über den Stand der Planung des Dorfausflugs 2015.

Der Beigeordnete Carsten Pauly berichtete über den aktuellen Planungsstand zum Dorfausflug. Es stehen zwei Alternativen zur Diskussion:

- Besuch der Zeche Zollverein in Essen
- Besuch der Zoom Erlebniswelt in Gelsenkirchen

Da bei der zu erwartenden Personenzahl die Führungen in der Zeche Zollverein problematisch werden könnten, wäre auch eine Kombination der beiden Alternativen (z.B. für unterschiedliche Altersgruppen) denkbar. Der Rat bevorzugt jedoch eine gemeinsame Veranstaltung, da dies ein Hauptaugenmerk des Ausflugs sein soll. Dies könnte auch dadurch verstärkt werden, dass ein gemeinsamer Grillabend am Dorfstübchen den Abschluss des Ausflugs bildet. Die Kostenschätzungen belaufen sich für beide Varianten in dem budgetierten Rahmen. Als Termin soll der 27.06.2015 anvisiert werden. Das Planungsteam wird die Anregungen aus der Diskussion aufgreifen und in der nächsten Sitzung erneut berichten. Ferner informierte Ortsbürgermeister Krämer die Ratsmitglieder, dass die Gebühren für die Wasserversorgung und die Schmutzwasserbeseitigung sowie der wiederkehrende Beitrag für Wasser, Schmutzwasser und Niederschlagswasser gegenüber 2014 unverändert bleiben. Lediglich der Kostenanteil der Straßenbaulastträger für die Oberflächenentwässerung erhöht sich um 0,02 € auf 0,46 € je qmentwässerte Verkehrsfläche. Der einmalige Beitrag für die Wasserversorgung sowie die Schmutzwasserbeseitigung bleiben ebenfalls unverändert.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Termine festgelegt:

- Die nächste Ratssitzung soll im Februar stattfinden. Auswahltermine sind der 19. oder der 26.02. Der Vorsitzende wird den endgültigen Termin kurzfristig abstimmen. Thema wird u. a. die Änderung der Erschließungsbeitragssatzung „Auf dem Platz“ sein.
- Für die anstehenden Aktivitäten:

- Besichtigung der Wirtschaftswege
- Sitzung des Arbeitskreises Chronik
- Diskussion der Grundsätze der Dorferneuerung wird der Vorsitzende Auswahltermine mitteilen.

Im Rahmen der sich anschließenden Einwohnerfragestunde wurde von den Landfrauen, Ortsgruppe Weyerbusch, angefragt, ob Vorstandssitzungen im Dorfstübchen abgehalten werden können. Dies wurde vom Vorsitzenden zugesagt. Die jeweiligen Termine sind möglichst frühzeitig abzustimmen.

Häckselaktion

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch in diesem Jahr nehmen wir wieder an der gemeinsamen Häckselaktion mit den Nachbargemeinden teil. Alle Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde Fiersbach haben die Möglichkeit, Rückschnitt von Ästen, Sträuchern und Hecken (aber auch nur diesen) häckseln zu lassen. Das Häckselgut ist - wie in den Vorjahren - auf dem

Einladung zum Beroder Familienausflug 2015

... am Samstag, 28. Februar

Zielort:



Liebe Beroder Familien,

der diesjährige Familienausflug führt uns in das Odysseum nach Köln. Abfahrt ist um 11 Uhr am Bürgerhaus-Parkplatz. Gemeinsam werden wir mit dem Bus nach Köln fahren. Um die Teilnehmerzahl festzustellen, möchten sich die Familien bitte bis zum 15.02.2015 bei der Ortsbürgermeisterin anmelden. Die Kosten für die Busfahrt sowie der Eintritt in das Odysseum Köln werden aus dem Erlös des Apfelsaftverkaufs 2013

und 2014 gezahlt. Für Speisen und Getränke gilt das Motto „Selbstversorger“. Die Aufsichtspflicht der Kinder liegt bei den Eltern. Freuen wir uns jetzt schon auf einen gemeinsamen erlebnisreichen Tag.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin



Fiersbach

Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 7. Januar 2015

Zu Beginn der Sitzung befasste sich der Rat mit der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan für die Jahre 2015 und 2016. Der Vorsitzende gab einen kurzen Überblick über die aktuelle Situation des Haushalts 2014 sowie die grundsätzliche Ausrichtung der Planung für den Haushalt 2015 und 2016. Danach soll vorsichtige Zurückhaltung bei den Ausgaben geübt werden, da in absehbarer Zeit Investitionen in die Gemeindestraßen (wie z. B. Mühlenweg, Ringstraße, Kriegershofer Straße) erforderlich werden. Anschließend wurde der Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2015 und 2016 einstimmig beschlossen. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 5/2015 des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung wurde über Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung beraten. In der letzten Sitzung wurde ausführlich

gemeindeeigenen Grundstück „Im Kuhbusch“ möglichst dicht am Rand zum Wirtschaftsweg zu lagern. Die Lagerung von Häckselgut durch beauftragte Dritte (z.B. Gartenpflege-Unternehmen) kann in enger Abstimmung mit dem Ortsbürgermeister oder seinem Stellvertreter erfolgen.

Die Häckselaktion ist für die KW 13 (23.03. bis 27.03.) geplant.

Siegfried Krämer, Ortsbürgermeister

■ Arbeitskreis „Chronik“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Arbeitskreis „Chronik“ trifft sich zu seiner „konstituierenden“ Sitzung am Dienstag, 10.02., um 19 Uhr im Dorfstübchen.

Wer Interesse hat mitzuarbeiten, ist herzlich eingeladen.

Siegfried Krämer, Ortsbürgermeister

Helmenzen

■ Waldinteressenten Niederölfen - Versammlung

Die Waldinteressentenschaft Niederölfen lädt am Mittwoch, 11.2.2015, um 20 Uhr zur Jahresversammlung in das Dorfgemeinschaftshaus nach Niederölfen ein. Tagesordnungspunkte: 1. Bericht des Waldvorstehers, 2. Kassenbericht, 3. Bericht der Kassenprüfer, 4. Entlastung des Vorstandes, 5. Neuwahlen zum Vorstand, 6. Verschiedenes. Der Vorstand würde sich sehr freuen viele Interessenten an diesem Abend begrüßen zu dürfen.



Helmeroth

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 12.02. bis 06.03.2015 werde ich in Angelegenheiten der Ortsgemeinde Helmeroth wie folgt vertreten:

Vom 12.02. bis 22.02.2015 durch den Beigeordneten Herrn Tobias Otterbach. Herr Otterbach ist telefonisch zu erreichen unter 02682/966661.

Vom 23.02. bis 06.03.2015 durch den Ersten Beigeordneten Herrn Werner Denker. Herr Denker ist telefonisch zu erreichen unter 02682/965392 und 3760.

Paul Stefes, Ortsbürgermeister



Hirz-Maulsbach

■ Einladung zur Generalversammlung der Jagdgenossenschaft Hirz-Maulsbach

Hierzu werden alle Grundstückseigentümer, die eine bejagbare Fläche besitzen, bzw. deren Vertreter mit Vollmacht, herzlich eingeladen.

Termin: 25.2.2015; Ort: Schützenhaus Maulsbach; Beginn: 20 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Jagdvorstands
5. Wahl des Jagdvorstands
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Verwendung des Jagdpachtreinertrages
8. Änderung des Jagdpachtvertrages
9. Wegebauangelegenheiten
10. Verschiedenes

Anträge zur Änderung der Tagesordnung und zur Aktualisierung des Jagdkataster, müssen mindestens 3 Tage vor der Versammlung schriftlich bei dem 1. Vorsitzenden eingereicht werden.



Ingelbach

■ Versammlung der Waldinteressenten Niederingelbach

Die Versammlung der Waldinteressenten Niederingelbach findet am Mittwoch, 25.02.2015, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Alte Schule) in Ingelbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Kassenprüferbericht

5. Wahl der Kassenprüfer
6. Grundstücksangelegenheiten
7. Verschiedenes

Manfred Quast, Waldvorsteher



Mehren

■ Der Ortsgemeinderatssitzung tagte am 15. Dezember 2014

Zunächst stand die Kostenermittlung einer Wirtschaftswegebaumaßnahme auf der Tagesordnung. Bei der Begehung der Wirtschaftswege am 25.10.2014 hatte der Ortsgemeinderat vor Ort ergänzende Maßnahmen im Bereich des Weges „Zur Heide“ beraten, wofür zunächst die Kosten ermittelt werden sollten. Der betroffene Bereich wurde mit einem Vertreter des Fachbereich 3 der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen besichtigt und von diesem eine Kostenschätzung vorgelegt. Die ermittelten Kosten wurden den Ratsmitgliedern zur Kenntnis gegeben und die demnach angedachten Maßnahmen erörtert. Für das Einbringen einer Querableitung von 6 m Länge, das Einsetzen eines Regeneinlaufs, den Einbau einer Ableitung von rund 17 m, eine Bankettprofilierung von rund 50 m sowie erforderliche Nebenarbeiten werden geschätzte Kosten von 3.655,68 € anfallen.

Die geschätzten Kosten für diese Maßnahme wurden zunächst als zu hoch erachtet, auch wenn weitere Maßnahmen zur Ableitung des Oberflächenwassers in diesem Bereich dringend nötig erscheinen. Es soll geprüft werden, ob die im Bereich des Wirtschaftsweges „Waldstraße“ bereits umgesetzte Maßnahme mit Drainage und Krotzen hier ebenfalls angewendet werden kann und welche Kosten hierfür anfallen würden. Hierdurch soll auch ein Überfahren des Grabenbereichs beim Passieren von längeren Gespannen ermöglicht werden.

Weiter befassten sich die Ratsmitglieder mit Wasserschäden an der Straße „Zum Lichtenberg“. Seit Jahresbeginn gibt es im Bereich der Einfahrt der Straße „Zum Lichtenberg“ Probleme mit Wasser, das sich aus der Fahrhahnoberfläche herausdrückt. Die Verbandsgemeindewerke wurden auf diesen Sachverhalt aufmerksam gemacht. Eine erste Prüfung ergab, dass als Ursache weder Wasserleitung noch Kanal in Frage kämen. Der in diesem Bereich vorhandene Altkanal zur Ableitung von Oberflächenwasser fällt in die Zuständigkeit der Ortsgemeinde. Da hier zunächst die Ursache vermutet wurde, bat der Ortsbürgermeister diese im Rahmen einer weiteren in der Ortslage durch die Verbandsgemeindewerke stattfindenden Kanalpflegemaßnahme mit überprüfen und spülen zu lassen.

Bei einer weiteren Anfrage zum aktuellen Sachstand wurde mitgeteilt, dass der Altkanal noch nicht kontrolliert wurde, dieser aufgrund der Tiefe in der Straße von rund 2 m aber wohl ebenfalls als Ursache ausscheidet. Daher werde davon ausgegangen, dass es sich um Grundwasser handelt, das sich hier einen Weg an die Oberfläche gebahnt hat oder sich direkt unter der Teerdecken durchdrückt. Als Abstellmaßnahme kommt laut Mitteilung der Verbandsgemeindewerke nur eine Tiefbaumaßnahme in Frage.

Der betroffene Bereich wurde mit einem Vertreter des Fachbereich 3 der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen besichtigt und für eine erforderliche Tiefbaumaßnahme eine Kostenschätzung vorgelegt. Der Kostenanschlag wurde erörtert. Demnach würden hier Kosten von 4.448,22 € anfallen.

Der Ortsbürgermeister hat zusammen mit einem Vertreter des Fachbereichs 3 überlegt, ob es nicht sinnvoll sein könnte, bevor der Straßenkörper geöffnet wird, auf dem oberhalb gelegenen Grundstück nach der Ursache zu forschen. Für die hierfür notwendigen Baggerarbeiten würden geschätzte Kosten von rund 500 € anfallen. Dieses Vorgehen wurde seitens der Ratsmitglieder ebenfalls als sinnvoll erachtet. Der Ortsbürgermeister soll hierzu zusammen mit dem Tiefbauamt der Verbandsgemeinde die nötigen Arbeiten veranlassen. Unter Punkt 3 der Tagesordnung wurde über die 750-Jahr-Feier in diesem Jahr beraten. Zunächst erörterte der Ortsgemeinderat die mögliche Terminfolge der Jubiläumsfeier. Da sich die Feuerwehr gegen eine gemeinsame bzw. übergreifende Veranstaltung am Festsamstag ausgesprochen hat, soll der Festakt am Freitag, 24. Juni 2015, ab etwa 19 Uhr stattfinden. Samstags würde dann das Festzelt der Feuerwehr für ihr Feuerwehrfest zur Verfügung stehen und sonntags wieder von der Ortsgemeinde für die Jubiläumsfeier genutzt. Das Sonntagsprogramm soll mit einem Gottesdienst um 10 Uhr in der Kirche beginnen. Notwendige Absprachen wird der Vorsitzende treffen.

Des Weiteren wurden folgende Punkte besprochen bzw. festgelegt:

- Essen und Getränke sollen in bar abgerechnet werden. Die Anzahl benötigter Kassen ist noch zu klären.
- Jürgen Schmidt, Flammersfeld, soll die Essensversorgung übernehmen. Für den Freitagabend soll ein Angebot für ein Menü eingeholt werden.

· Ob und inwieweit zum Festakt Verzehr Gutscheine ausgegeben werden, soll zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt werden, wenn hierzu weitere Infos vorliegen.

· Für das Jubiläumsfest sind umfangreiche Personalplanungen notwendig, die auch die Vor- und Nachbereitung beinhalten. Ratsmitglied Dietmar Hottgenroth wird diese übernehmen.

· Bewirtungspersonal für den Freitagabend soll gegebenenfalls über den Getränkeanbieter aus Oberwambach geordert werden.

· Beigeordneter Dr. Reinhard Kramer soll mit Mario Enders über Entwürfe für Plakate und Flyer sprechen.

· Nötige Stückzahlen für Flyer sowie ein möglicher Druck sollen bei der Verbandsgemeindeverwaltung erfragt werden.

· Recherchiertes Fotomaterial soll an den Festtagen (Freitag und Sonntag) digital eventuell im Gemeindehaus und im Festzelt dargestellt werden. Eine Absicherung des Beamers ist gegebenenfalls zu berücksichtigen.

· Die Festzone soll sich über den gleichen Bereich wie beim Lichterfest erstrecken.

· Am Festsonntag soll im Ortskern alte, ehemals im Ort vorhandene Handwerkskunst wieder aufleben. Hierzu sind ein Hufschmied, Bäcker, Töpfer, Wagenmacher und ein Zimmermann vorgesehen.

· Es wird überlegt, die Kirche mit Besichtigungen des Glockenturms, von dem ein Abseilen möglich sein soll, mit einzubinden. Hierzu muss jemand mit einer Lizenz zu Verfügung stehen (eventuell Uli Gondorf).

· Die Jugendfeuerwehr könnte sich mit Wasserspielen für die kleinen Festbesucher am Fest beteiligen.

· Ein möglicher Verkauf von T-Shirts mit Festaufdruck wird besprochen, aber als problematisch erachtet.

· Für alle Helferinnen und Helfer soll die Anschaffung einheitlicher T-Shirts geprüft werden.

Entwurf und Angebote soll der Erste Beigeordnete Armin Schnabel einholen.

· Die Auflagestückzahl der Chronik wurde erörtert. Ein Preis von 22 € wird als sinnvoll erachtet. Notwendige Festlegungen werden nach Klärung weiterer Details erwogen.

· Für das Fest soll nach möglichen Sponsoren gesucht werden.

· Während des Festverlaufs soll die neue Chronik verkauft werden.

· Der Verkauf von Jubiläumsbutton wird erwogen.

· Die Beschallung beim Festakt kann gegebenenfalls durch die gemeindeeigene Anlage sichergestellt werden.

· Eine Beteiligung der KITA am Festverlauf soll durch den Ortsbürgermeister erfragt werden.

· Wie bei den Vorbereitungen zum Lichterfest soll auch zum Jubiläumsfest eine To-do-Liste sowie eine Kostenübersicht erstellt und für die Ratsmitglieder online gestellt werden.

· Die Gästeliste für die Ehrengäste des Festaktes wurde besprochen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen besprochen:

· Das Kulturbüro Felsenkeller hat für ein World Music Open Air Festival zwei Termine angefragt (20./21. oder 27./28. Juni 2015). Der zweite Termin wurde seitens des Ortsgemeinderats als günstiger erachtet.

· Am 04.12.2014 fand eine Ortsbürgermeisterdienstbesprechung statt.

Hierbei wurde eine neue, angedachte Initiative zur Breitbandversorgung vorgestellt, die sich zum Ziel gesetzt hat, 95 % der Anschlussnehmer eine Breitbandversorgung von mindestens 25 MBit zu ermöglichen.

Was dies konkret für die Ortsgemeinde Mehren bedeutet, ist derzeit noch nicht bekannt.

■ TÜV - Untersuchung Schlepper

Am Donnerstag, 19. März 2015, um 13.30 Uhr findet hier in Mehren am Feuerwehrgerätehaus eine TÜV-Untersuchung für Schlepper statt, sofern hierzu ausreichende Anmeldungen eingehen.

Anmeldung bis spätestens 15. März 2015 bei Herrn Werner Seifen, Tel. 02686 - 682

Thomas Schnabel,
Ortsbürgermeister

■ Dorfverschönerungsverein Mehren e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

... am Freitag, 13.02.2015 um 19.30 Uhr im Landhaus Mehren

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rückblick 2014
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahl der Kassenprüfer für 2015
7. Ausblicke und Termine für 2015
8. Verschiedenes

Gianna Kath,
Dorfverschönerungsverein Mehren



Michelbach

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 19. Januar 2015

Ortsbürgermeister Kwiotek informierte den Rat zunächst über folgende Themen:

· Der neue Verbundfahrplan des Landkreises Altenkirchen wurde durch den Verkehrsverbund Rhein-Mosel GmbH herausgegeben. Er beinhaltet alle Bahn- und Buslinien sowie vielfältige Informationen und kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen zum Stückpreis von 1 € bezogen werden.

· Der Abfallwirtschaftsbetrieb Altenkirchen hat die Abrechnung der Entgelte für Glascontainerstandorte vorgenommen. Wir erhalten für das Jahr 2014 insgesamt 651,01 €.

· Der Prüferbericht des Spielplatzes liegt inzwischen vor. Am Kombigerät mit Rutsche wurde moniert, dass sich unter dem Turm eine Betonplatte befindet. Hier sollten Fallschutzplatten aufgebracht werden oder sämtliche Öffnungen an der Leiter und dem Podest sollten geschlossen werden. Diese Betonplatte befindet sich bereits dort seit fast 20 Jahren, als der Turm von seinem ursprünglichen Standort umgesetzt wurde. Am Sandspielturm sind ausgebrochene Holzteile vorhanden. Hier wird ein Austausch der betroffenen Holzteile erfolgen. Der Prüfer weist außerdem darauf hin, dass die Platten im Bereich der Tischtennisplatte wegen Stolpergefahr neu verlegt werden sollten. Dies ist dem Bauhof bereits letztes Jahr mitgeteilt worden und wird im Frühjahr 2015 vorgenommen. Den Auftrag wird Ortsbürgermeister Kwiotek Ende Februar/Anfang März 2015 dem Bauhof schriftlich erteilen.

· Herstellung Hausanschluss Außengebietsentwässerung Widderstein:

Die Restarbeiten im Bereich des Hausgrundstücks Klein sind abgeschlossen. Der Bescheid über die Erstattung des einmaligen Kostenanteils des Straßenbausträgers an den Kosten der Oberflächenwasserbeseitigung für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsfläche in Widderstein ist gekommen.

Die Verkehrsfläche wurde dort auf 726 qm festgesetzt, wodurch sich ein einmaliger Beitrag von 14.186,04 € ergibt. Diese Kosten waren im letzten Haushalt veranschlagt. Die zu entwässernde Straßenfläche in Michelbach beläuft sich ab dem Jahr 2015 auf 13.443,70 qm.

· Das DLRZ in Montabaur hat den Vermerk über die durchgeführte Ortsbesichtigung hinsichtlich der Prüfung einer Förderung des Ausbaus der Hofstraße in Widderstein vorgelegt. Es wird darin nochmals bestätigt, dass der betroffene Wegeabschnitt Bestandteil des landesweit markierungsübergreifenden landwirtschaftlichen Verbindungsnetzes und als ausreichend befestigt eingestuft ist. Außerdem wurde auf die bestehende Förderschwelle von 5.000 € hingewiesen. Daher hat das DLRZ den Wegeabschnitt nach den derzeit geltenden Fördervorschriften nicht als förderfähig eingestuft.

· Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen hat dem Schützenverein 1958 „Adler“ Michelbach mitgeteilt, dass die gewährten Zuschüsse im Jahr 2015 nach Baufortschritt und unter Vorlage des Verwendungsnachweises abgerufen werden können. Der Zubehörsbetrag wird im Haushalt 2015 veranschlagt.

· Die Verbandsgemeindeumlage wurde für das Haushaltsjahr 2014 mit 164.297 € festgesetzt. Das bedeutet, dass die Ortsgemeinde ca. 9.000 € mehr als ursprünglich im Haushalt veranschlagt zahlen muss.

· Das Heimatjahrbuch 2015 kann bei Frau Marlene Ascheid (02681 3799) oder Herrn Konrad Schwan (02747 7814) zu einem Stückpreis von 6 € bestellt werden.

· In der letzten Sitzung wurde auf einen defekten Durchlass im Bereich der Burgwiesenstraße hingewiesen. Mitarbeiter des Bauhofs haben inzwischen den Durchlass abgedichtet, so dass eine Unterspülung der Rohre nicht weiter erfolgt. Die Kosten der Kanalschachtsanierung belaufen sich auf rd. 470 €.

· Die Firma Remondis übernimmt seit Jahren die Entsorgung des Grünabfallcontainers im Bereich des Friedhofs Michelbach. Der Vorsitzende hat ein Angebot eines Mitbewerbers eingeholt. Bei der Vergleichbarkeitsberechnung ist dieser nicht bzw. nur unwesentlich günstiger, so dass im Ergebnis ein Wechsel zu einem anderen Mitbewerber aufgrund der derzeitigen Kostensituation nicht erforderlich ist.

· Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen hat mitgeteilt, dass sich im Zusammenhang mit dem Erwerb von Anteilen an der EAM GmbH & Co. KG von den 38 konzessionsabgebenden Gemeinden 37 gegen eine Beteiligung ausgesprochen haben. Lediglich die Ortsgemeinde Heupelzen hat sich für eine Beteiligung ausgesprochen.

· Es wurde zum ersten Mal ein Weihnachtsbaum im Bereich des Spielplatzes aufgestellt. Ortsbürgermeister Kwiotek bedankt sich hiermit nochmals bei allen Helfern. Der in Verbindung mit dem Aufstellen des Weihnachtsbaums gelegte Stromanschluss kann auch für künftige andere Zwecke genutzt werden.

· Nach der neuesten Gemeindestatistik sind in Michelbach 554 Einwohner mit Haupt- und Nebenwohnsitz gemeldet.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung befasste sich der Ortsgemeinderat mit der Breitbandversorgung. Der Landkreis Altenkirchen ist bestrebt, die DSL-Versorgung im Kreisgebiet weiterhin zu verbessern. Es ist geplant, den Breitbandausbau im Rahmen eines kreisweiten Clusters oder anderer sinnvoller Cluster auszuschreiben. Die Ortsgemeinden sollen hierzu eine Bekundung abgeben, ob grundsätzlich Interesse an einem Breitbandausbau im Rahmen eines kreisweiten Clusters vorhanden ist. Diese Interessenbekundung der Ortsgemeinden ist für die weitere Planung des Landkreises notwendig. Hierbei geht es um den flächendeckenden Ausbau von mindestens 30 Mbit/s.

Das Ziel des Landkreises ist es, zeitnah ein Markterkundungsverfahren zu starten. Nach Abschluss dieses Verfahrens werden geschätzte Kosten für den Breitbandausbau in den jeweiligen Gemeinden vorliegen. Die Ortsgemeinde kann dann entscheiden, ob sie die Summen investieren möchte. Die Interessenbekundung war zeitnah, bis zum 17.12.2014, beim Landkreis abzugeben. Es besteht die Möglichkeit, dass die Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde die Aufgabe der DSL-Versorgung/Breitbandversorgung gemäß § 67 Abs. 5 Gemeindeordnung (GemO) als eigene Aufgabe der Verbandsgemeinde anbieten. Die Verbandsgemeinde würde das Projekt des Landkreises unterstützen und alle notwendigen Entscheidungen treffen.

Dafür ist es notwendig, dass die jeweilige Ortsgemeinde der Verbandsgemeinde die Aufgabe anbietet. Damit der Ortsbürgermeister ggf. handeln kann, ist eine Ermächtigung erforderlich. Der Ortsbürgermeister wurde nun ermächtigt, die Aufgabe Breitbandversorgung/DSL der Verbandsgemeinde Altenkirchen als eigene Aufgabe der Verbandsgemeinde anzubieten.

Der Ortsgemeinderat bestätigte sein Interesse an einer grundsätzlichen Teilnahme am Breitbandausbau im Rahmen der Clusterbildung des Landkreises Altenkirchen.

Des Weiteren stand eine Auftragsvergabe zur Verlegung eines Stromanschlusses in Widerstein zur Beratung. Die vorhandene Beleuchtungseinspeisung im Ortsteil Widerstein befindet sich in einem Privatgebäude. Dieses soll veräußert werden und die derzeitigen Eigentümer haben darum gebeten, die Einspeisung aus dem privaten Eigentum herauszunehmen. Der neue Standort befindet sich in einem Schaltschrank im öffentlichen Bereich in der Nähe der Brücke. Für die erforderlichen Arbeiten lag ein Angebot der Firma Müller, Selters, vor. Dieses beläuft sich auf einen Gesamtpreis von 2.420,22 € inklusive MwSt. Das Angebot wurde durch den Fachbereich 3, Umwelt und Bauen, geprüft und als annehmbar gewertet. Der Ortsgemeinderat beschloss, den Auftrag zur Erstellung der Straßenbeleuchtungseinspeisung an die Firma Müller, Selters, zum vorgenannten Preis zu vergeben.



Obererbach

■ Schlüsselübergabe an Erbacher Carnevalisten

Ortsbürgermeister Erhard Schneider übergab am Sonntag, 25. Januar, 2015, Prinz Jens I. und seiner Lieblichkeit Monika I. den Ortsgemeindeschlüssel in Obererbach

Damit haben die Erbacher Carnevalisten bis zum Aschermittwoch die Amtsgeschäfte in Obererbach übernommen. Die Narren des HCE bahnten sich ihren Weg durch die Erbacher Gemeinde, bis hin zum Amtssitz des Ortsbürgermeisters. Der Siegeszug endete standesgemäß. Punkt 11.11 Uhr war dieser gestürmt, und dem Ortsbürgermeister blieb keine andere Wahl, als den Erbacher Carnevalisten den Ortsgemeindeschlüssel zu überreichen.



Der Ortsbürgermeister erhielt noch ein letztes Mal das Wort, bevor die Carnevalisten die Regentschaft über Obererbach aufnehmen. Er erteilte dem närrischen Volk noch Aufgaben, welche in der Amtszeit zu erfüllen sind. Anschließend lud Erhard Schneider die Carnevalisten zur Stärkung ein, die sich an einem tollen Büfett und erlesenden Getränken erfreuten. Ortsbürgermeister E. Schneider hatte sich bei dem Ansturm auf seinen Amtssitz wohl zu heftig zur Wehr gesetzt und hatte knacks, Rückenprobleme.



Aber das war für Prinz Jens I. kein Problem, er ein Physiotherapeut, legte den zur Zeit abgesetzten Ortsbürgermeister Schneider, auf einen leer geräumten Tisch und befreite ihn - knacks - von seinen Qualen. Danach ging es wieder zum gemütlichen Teil über, der dann bis zum späten Abend andauerte.

Die letzten Worte vom Prinzenpaar waren: „Ab sofort stellen wir die Erbacher Gemeindeverwaltung op den Kopp!“ Erbach Olé!

Oberirsen

■ TÜV - Termin für Schlepper

Der TÜV-Termin für Schlepper in der Ortsgemeinde Oberirsen ist am Freitag, 13. März 2015, 15 Uhr am Parkplatz Bürgerhaus in Oberirsen. Die Anmeldungen sind bis zum 10. März 2015 an den Ortsbürgermeister zu richten. Tel. 02686/1294

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister



Rettersen

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom Freitag, 06.02., bis zum Dienstag, 17.02.2015, werde ich von dem Ersten Beigeordneten Horst Weller, Fiersbacher Straße 11, Telefon: 02686/1237, vertreten.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister



Schöneberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 10. Februar 2015, 19.30 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Nichtöffentliche Sitzung:**5. Grundstücksangelegenheiten**

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister

■ Willkommensgeschenke

In der Ratsitzung am 4. November 2014 hat der Ortsgemeinderat beschlossen, allen Neugeborenen im Ort ein Willkommensgeschenk zu überreichen. Nun hatte Ortsbürgermeister Jürgen Schneider erstmals Gelegenheit, zwei Familien aufzusuchen und ihnen das Willkommensgeschenk für ihren Nachwuchs zu überbringen. Es sind dies Mia Weber, In der Au 6, geb. am 03.12.2014 und Judith Keller, Maiwaldstr. 7, geb. am 14.12.2014. Die Gemeinde heißt die Neuankömmlinge herzlich willkommen und wünscht den Familien alles Gute.



Familie Weber-Frömgen mit Neuankömmling Mia



Familie Keller mit ihrem Nachwuchs Judith



Weyerbusch

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 18. Dezember 2014

In dieser Sitzung berichtete Ortsbürgermeister Dietmar Winhold zunächst über verschiedene Außenarbeiten, die in den vergangenen Wochen in der Ortsgemeinde vorgenommen wurden. Des Weiteren kündigte er die Ausbesserung einiger Spielgeräte auf dem Spielplatz an der Straße „Am alten Born“ an, da die Spielgeräte bei einer TÜV-Begutachtung beanstandet wurden. In der Ortslage „Hilkhäusen“ ist die Reparatur der Straße „Zum Wiesplacken“ erforderlich. Auf ca. 200 m Länge ist eine neue Teerdecke vorgesehen.

Ferner hat sich eine Gruppe von Familien nach einer Räumlichkeit für regelmäßige Treffs erkundigt und auch Bereitschaft zur Mithilfe angekündigt. Es könnte hierfür ein Raum des alten Bauhofs in Betracht kommen. Verschiedene Aktionen, wie z.B. regelmäßiges Brot backen, sind denkbar. Auch die Einbindung in die EU-Maßnahme „Leader-Projekt“ soll in Erwägung gezogen werden.

Im Bereich der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule wurden für einzelne Straßen neue Namen und für Grundstücke neue Hausnummern vergeben.

Unter Punkt 2 stand die Aufhebung der Vereinbarung mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen über die Pflege und Unterhaltung des Kunstrasenplatzes zur Beratung.

Am 3. Mai 2005 hat die Verbandsgemeinde Altenkirchen mit der Ortsgemeinde Weyerbusch eine Vereinbarung über die Nutzung

und Unterhaltung des Kunstrasenplatzes abgeschlossen. Wesentlicher Inhalt dieser Vereinbarung ist die Übernahme der laufenden Pflege und Unterhaltung zu Lasten der Ortsgemeinde. Weiter hat die Ortsgemeinde die übernommene Pflegeverpflichtung mit Vereinbarung vom 27.03.2006 an den SSV Weyerbusch übertragen. Nach Fertigstellung des Kunstrasenplatzes in Altenkirchen im Herbst 2013 obliegt der Unterhaltungsaufwand seither dem Träger dieser Sportstätte, der Verbandsgemeinde Altenkirchen. Pflege und Unterhaltung des Kunstrasenplatzes Weyerbusch sind daher künftig ebenfalls zu Lasten der Verbandsgemeinde Altenkirchen, als Träger der zentralen Sportanlage Weyerbusch, durchzuführen. Statt einer unzumutbaren Kündigung ist gegenüber der Verbandsgemeinde die Aufhebung zu erklären. Der Verbandsgemeinderat hat der Aufhebung bereits zugestimmt.

Der Ortsgemeinde wird die Entscheidung überlassen, die Vereinbarung mit dem SSV Weyerbusch ebenfalls entsprechend aufzuheben. Der Rat beschloss in dieser Sitzung einstimmig, dass die am 3. Mai 2005 mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen getroffene Vereinbarung zur Übertragung der Pflege und Unterhaltung des Kunstrasenplatzes aufgehoben wird.

Anschließend stand die Einziehung eines Teilstücks des Marenbacher Wegs, bestehend aus dem Grundstück Gemarkung Weyerbusch, Flur 2, Flurstück 97/12, auf der Tagesordnung. Besteht für eine Straße kein öffentliches Verkehrsbedürfnis oder liegen überwiegende Gründe des Gemeinwohls vor, so ist die Straße gemäß § 37 Abs. 1 Satz 1 LStrG mit Zustimmung der Straßenaufsichtsbehörde durch Verfügung des Straßenbausträgers einzuziehen. Da dem vorgenannten Teilstück des Marenbacher Wegs jegliches Verkehrsbedürfnis für eine Straße fehlt, ist dieses Teilstück entbehrllich und somit einzuziehen. Der Rat stimmte der Einziehung des Teilstücks einstimmig zu. Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen wird beauftragt, ein Einziehungsverfahren nach § 37 Landesstraßengesetz (LStrG) einzuleiten.

Im weiteren Verlauf der Sitzung befasste sich der Ortsgemeinderat mit dem Abschluss einer Nutzungsvereinbarung für das Regenrückhaltebecken im Baugebiet „In der Hofwiese“. In der Ortsgemeinde Weyerbusch wurde eine Teilfläche für die Oberflächenentwässerung den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen (Regenrückhaltebecken) zur Verfügung gestellt. Das gemeindeeigene Grundstück hat die Bezeichnung:

Gemarkung Weyerbusch, Flur 14, Flurstück Nr. 68, Größe 4.344 qm. Bisher wurden keine Vereinbarungen für die Benutzung der Teilfläche getroffen.

Aus diesem Grund wird der Abschluss einer Vereinbarung angestrebt.

Die Vereinbarung enthält folgende Eckpunkte:

- Die Teilfläche, auf dem sich das Regenrückhaltebecken befindet, ist in der Vereinbarung aufgenommen.
- Für die Nutzung durch die Verbandsgemeindewerke Altenkirchen wird keine Entschädigung gezahlt.
- Die laufenden Unterhaltungen (2 x jährlich mähen) des dargestellten Teilbereichs obliegen dem Nutzer.
- Der Nutzer haftet für Schäden und Verunreinigungen, die durch den Betrieb der Anlage entstehen.

Dem Abschluss der Nutzungsvereinbarung zwischen der Ortsgemeinde Weyerbusch und den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen über die Unterhaltung der Grundstücksteilfläche des Regenrückhaltebeckens, Flur 14, Flurstück Nr. 68, wurde entsprechend dieser Vorgaben zugestimmt.

Unter Punkt 5 der Tagesordnung stand die Breitbandversorgung zur Beratung. Der Landkreis Altenkirchen ist bestrebt die DSL-Versorgung im Kreisgebiet weiterhin zu verbessern. Es ist geplant, den Breitbandausbau im Rahmen eines kreisweiten Clusters oder anderer sinnvoller Cluster auszuschreiben. Die Ortsgemeinden sollen hierzu eine Bekundung abgeben, ob grundsätzlich Interesse an einem Breitbandausbau im Rahmen eines kreisweiten Clusters vorhanden ist. Diese Interessenbekundung der Ortsgemeinden ist für die weitere Planung des Landkreises notwendig. Hierbei geht es um den flächendeckenden Ausbau von mindestens 30 Mbit/s. Das Ziel des Landkreises ist es, zeitnah ein Markterkundungsverfahren zu starten. Nach Abschluss des Markterkundungsverfahrens werden geschätzte Kosten für den Breitbandausbau in den jeweiligen Gemeinden vorliegen. Die Ortsgemeinde kann dann entscheiden, ob sie die Summen investieren möchte. Die Interessenbekundung ist zeitnah, bis zum 17.12.2014, bei dem Landkreis abzugeben. Es besteht die Möglichkeit, dass die Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde die Aufgabe der DSL-Versorgung/Breitbandversorgung gemäß § 67 Abs. 5 Gemeindeordnung (GemO) als eigene Aufgabe der Verbandsgemeinde anbieten. Die Verbandsgemeinde würde das Projekt des Landkreises unterstützen und alle notwendigen Entscheidungen treffen. Dafür ist es notwendig, dass die jeweilige Ortsgemeinde der Verbandsgemeinde die Aufgabe anbietet. Damit der Ortsbürgermeister ggf. handeln kann, ist diese Ermächtigung erforderlich. Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, die Aufgabe Breitbandversorgung/DSL der Verbandsgemeinde Altenkirchen als eigene Aufgabe der Verbandsgemeinde anzubieten.

Der Ortsgemeinderat bestätigte einstimmig sein Interesse an einer grundsätzlichen Teilnahme am Breitbandausbau im Rahmen der Clusterbildung des Landkreises Altenkirchen.

Das Sanierungs- und Renovierungskonzept für das Hotel/Restaurant „Sonnenhof“ war das nächste Thema dieser Sitzung. Für den Sonnenhof der Ortsgemeinde Weyerbusch wurde ein Sanierungskonzept für einen Zeitraum von zehn Jahren erstellt. Dem Brandschutz ist hierbei die höchste Priorität einzuräumen. Daher sollten die meisten Maßnahmen bis 2016 umgesetzt sein. Dieses Konzept dient der zusammenfassenden Darstellung des Sanierungsbedarfs des Gebäudes und der zukunftsorientierten Planung und Aufstellung des Haushaltsplans der Ortsgemeinde. Außerdem soll mit diesem Sanierungskonzept Transparenz über die geplanten Maßnahmen geschaffen werden, welche der Substanzerhaltung und der Modernisierung des Betriebs gewerblicher Art dienen.

Neben der allgemeinen Gebäudebeschreibung, die den zeitlichen Werdegang und den wirtschaftlichen Wert skizziert, werden die derzeit geplanten Maßnahmen sowie die finanziellen Belastungen für künftige Haushaltsjahre dargestellt. Für den Sonnenhof wurde im Jahre 2010 ein Energieberatungsbericht erstellt. Die darin enthaltenen Ergebnisse können als Grundlage für energetische Maßnahmen genutzt werden. Da es sich hierbei lediglich um ein Konzept handelt, das einer regelmäßigen Überprüfung auf Vollständigkeit bedarf, ist es notwendig, das Konzept zeitgemäß zu aktualisieren bzw. fortzuschreiben.

Die für die Erstellung des Konzeptes notwendigen Daten (Anlagen zu dem Sanierungskonzept) sind bei der Verwaltung einsehbar.

In der Sitzung stellte Verwaltungsmitarbeiterin Beate Drumm im Rahmen eines Powerpoint-Vortrags das Konzept vor und zeigte den Handlungsbedarf anhand einiger Fotos von der Örtlichkeit.

Dem Sanierungskonzept „Sonnenhof“ wurde vom Rat zugestimmt. Änderungen und Ergänzungen sind den Beschlussgremien mitzuteilen bzw. neu zu beschließen.

Im Anschluss standen Auftragsvergaben zum Hotel/Restaurant „Sonnenhof“ auf der Tagesordnung.

- Die Erneuerung der Küchenzeilen ist dringend erforderlich, da die vorhandenen Küchenzeilen altersbedingt ausgetauscht werden müssen. Der Einbau der Küchenzeilen erfolgt unmittelbar nach dem Einbau der Lüftungsanlage im Frühjahr 2015. Es sollen verschiedene Angebote für die Erneuerung eingeholt werden. Da sich die Küchenzeilen nicht eindeutig technisch beschreiben und vergleichen lassen, ist hier eine öffentliche Ausschreibung nicht möglich. Die Angebotserstellung erfolgt jeweils nach Rücksprache mit dem Pächter. Aufgrund der zu erwartenden Lieferzeiten soll die Auftragsvergabe unmittelbar nach Auswertung der Angebote erfolgen. Die Kostenschätzung beläuft sich auf 60.000 € (netto). Die Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2015 enthalten. Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, im Einvernehmen mit den Beigeordneten den Auftrag für die Erneuerung der beiden Küchenzeilen zu vergeben.

- Der vorhandene Notausgang aus dem Saal des Hotels/Restaurants „Sonnenhof“ genügt nicht den gesetzlichen Anforderungen. Die Schwelle muss beseitigt und die notwendige lichte Öffnung von 90 cm hergestellt werden. Die Tür muss neu hergestellt werden und wird in optischer Anlehnung an die vorhandene Fensteranlage eingebaut. Klaus Schneider, Schreinerei Klaus Schneider, Flammersfeld, hat die vorhandene Anlage besichtigt und ein Angebot zum Umbau der Fensteranlage vorgelegt. Dieses beläuft sich auf 5.274,08 € (brutto). Der Preis ist wirtschaftlich und angemessen. Da eine Ausschreibung wegen der komplizierten technischen Beschreibung nicht möglich ist, wurde empfohlen, den Auftrag direkt an die Firma Klaus Schneider, Flammersfeld, zu erteilen. Es handelt sich hier um eine überplanmäßige Ausgabe nach § 100 GemO. Der Auftrag für die genannten Arbeiten wurde somit an die Firma Klaus Schneider, Flammersfeld, in Höhe von 5.274,08 € vergeben. Der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 5.274,08 € wurde zugestimmt. Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Ratsmitglied Markus Heiermann wies darauf hin, dass die Spülmaschine für das Dorfgemeinschaftshaus in Weyerbusch-Hilkhausen zu einem Betrag von 545 € erworben wurde. Ursprüngliche Kostenschätzungen, denen der Kauf einer Industripülmaschine zugrunde lag, beliefen sich auf über 2.900 €. Für die vorgesehenen Zwecke reichte aber eine haushaltsübliche Spülmaschine aus.

- Ratsmitglied Karl-Heinz Marenbach regte an, zum Ende diesen Jahres der Birnbacher Tafel eine Spende von 150 € zukommen zu lassen. Der Ortsgemeinderat war einverstanden. Es wurde erörtert, ob eine dauerhafte jährliche Spende hierfür geleistet werden soll. In der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderates soll das Thema noch einmal aufgegriffen werden.

- Ratsmitglied Kai Meuler beanstandete, dass

- der Verkehrsspiegel an der B 8, Einmündungsbereich Siegstraße, schon seit geraumer Zeit blind ist und dass er kurzfristig instandgesetzt werden sollte,
- die Verkehrssituation am Imbiss „Simsek“ durch verkehrswidriges Parken zu einer Verkehrsgefährdung für Fußgänger, insbesondere bei Dunkelheit, führt. Er regte vermehrte Kontrollen an.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Am Mittwoch, 11. Februar 2015, 17 Uhr, findet im Hotel/Restaurant Sonnenhof eine Sitzung des Bau- und Umweltausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Vergabe von Aufträgen
Hotel Sonnenhof
1.1 Umbau Lüftung Küche
1.2 Umbau Lüftung Kegelbahn
2. Vergabe von Aufträgen
Sanierung Kiosk
2.1 Verschieferung Giebel
2.2 Installationsarbeiten
2.3 Innentür Teeküche

Nichtöffentliche Sitzung:

3. Befreiungsantrag
4. Verschiedenes

Ortsgemeinde Weyerbusch *Dietmar Winhold, Ortsbürgermeister*

Öffentliche Bekanntmachung

■ Wahl zum Ortsgemeinderat Weyerbusch am 25. Mai 2014

Nachrückendes Ratsmitglied

Der Erste Beigeordnete der Ortsgemeinde, Herr Max Weller, hat sein Ratsmandat im Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Weyerbusch niedergelegt. Als nachrückendes Ratsmitglied wurde Herr Jürgen Greis, Im Stöckenfeld 20, 57635 Weyerbusch, in den Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Weyerbusch einberufen.

Weyerbusch, den 23. Januar 2015

Ortsgemeinde Weyerbusch

*Dietmar Winhold
Ortsbürgermeister
und Gemeindevahlleiter*

Öffentliche Bekanntmachung

■ Wahl zum Ortsgemeinderat Weyerbusch am 25. Mai 2014

Nachrückendes Ratsmitglied

Die Beigeordnete der Ortsgemeinde, Frau Engolda Bohlscheid, hat ihr Ratsmandat im Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Weyerbusch niedergelegt. Als nachrückendes Ratsmitglied wurde Herr Mike Ramme, Kölner Straße 1, 57635 Weyerbusch, in den Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Weyerbusch einberufen.

Weyerbusch, den 23. Januar 2015

Ortsgemeinde Weyerbusch

*Dietmar Winhold
Ortsbürgermeister
und Gemeindevahlleiter*

Wir gratulieren

Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!



Altenkirchen	
06.02.2015 Waltraud Birk	70 Jahre
06.02.2015 Johann Schmitz	84 Jahre
06.02.2015 Gretel Ueberfeldt	83 Jahre
06.02.2015 Maria Seeger	86 Jahre
06.02.2015 Hanna Henn	87 Jahre
07.02.2015 Inge Bogun	76 Jahre
07.02.2015 Benno Heiermann	70 Jahre
07.02.2015 Nikolaj Hripin	72 Jahre
07.02.2015 Erika Juhls	71 Jahre
07.02.2015 Erika Willer	90 Jahre
08.02.2015 Ursula Frohme	71 Jahre
09.02.2015 Peter Dück	70 Jahre
09.02.2015 Wilhelm Wirth	91 Jahre
10.02.2015 Luise Neumann	86 Jahre
11.02.2015 Ali Kocaskan	74 Jahre
11.02.2015 Franco Silva	75 Jahre
11.02.2015 Bertold Solbach	71 Jahre
12.02.2015 Minna Brettmann	75 Jahre
12.02.2015 Günther Spahr	85 Jahre
12.02.2015 Reimund Würden	79 Jahre
Berod	
10.02.2015 Eugenia Rerich	73 Jahre
11.02.2015 Willi Ehlgén	93 Jahre
11.02.2015 Erwin Puderbach	75 Jahre
12.02.2015 Inge Schulte	78 Jahre

Birnbach	
07.02.2015 Emilie Schreiner	80 Jahre
10.02.2015 Emma Glimm	83 Jahre
Busenhausen	
08.02.2015 Renate Brandenburger	75 Jahre
11.02.2015 Hildegard Gewehr	87 Jahre
Ersfeld	
06.02.2015 Anna Wettstaedt	83 Jahre
Fluterschen	
06.02.2015 Anita Gutacker	74 Jahre
Forstmehren	
09.02.2015 Johanna Gollek	76 Jahre
Gieleroth	
09.02.2015 Hilde Schneider	78 Jahre
11.02.2015 Gertrud Schüchen	88 Jahre
Helmeroth	
06.02.2015 Hanna Henn	87 Jahre
Hilgenroth	
11.02.2015 Johann Nickel	89 Jahre
Isert	
10.02.2015 Gertrud Beckmann	83 Jahre
Kettenhausen	
07.02.2015 Edith Marenbach	84 Jahre
Kircheib	
07.02.2015 Jürgen Droste	75 Jahre
12.02.2015 Walter Rörig	72 Jahre
Mammelzen	
09.02.2015 Frieda Herb	75 Jahre
10.02.2015 Waltraud Faust	74 Jahre
10.02.2015 Alexander Gerber	73 Jahre
11.02.2015 Helmut Grab	78 Jahre
Mehren	
09.02.2015 Helga Nieth	78 Jahre
Obererbach	
08.02.2015 Brigitte Poh	73 Jahre
12.02.2015 Gerhard Hommen	99 Jahre
Oberirsen	
06.02.2015 Irene Hassel	82 Jahre
06.02.2015 Irma Weber	77 Jahre
08.02.2015 Hans Schumacher	81 Jahre
08.02.2015 Emil Schlaak	77 Jahre
Oberwambach	
06.02.2015 Manfred Bons	81 Jahre
12.02.2015 Hugo Renn	71 Jahre
Racksen	
11.02.2015 Jacobus Piederiet	73 Jahre
Schöneberg	
06.02.2015 Manfred Sohnius	75 Jahre
Sörth	
11.02.2015 Winfried Müller	77 Jahre
Werkhausen	
10.02.2015 Marliese Birkenbeul	77 Jahre
Weyerbusch	
09.02.2015 Elisabeth Hübert	86 Jahre
12.02.2015 Günter Ismar	71 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Ron Bukoshi, Altenkirchen
 Lisa Mrosowski, Oberirsen
 Adrian Wulfert, Altenkirchen
 Alissa Wulfert, Altenkirchen
 Elias Feer, Ölsen
 Luka Vladimir Frank, Helmenzen
 Robin Eryk Pracz, Altenkirchen

Sterbefälle:

Valentin Johannes Koscielniak, Sörth
 Irene Müller, Hemmelzen
 Heinz Guntermann, Wölmersen
 Friedhelm Friedrich Wilhelm Müller, Birnbach
 Elise Friederike Wehler, Fluterschen

Sonstige Mitteilungen

■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.45 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für

ein Mittagessen beträgt 1,00 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Taschen sind mitzubringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr, mittwochs von 8 bis 12 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Kreissparkasse Altenkirchen

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen (im Untergeschoss der Kirche)

Tel. 02681/70972
 Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi. von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag geschlossen

Lesetipp

Das Küstengrab

Die Ostsee-Insel Poel ist Schauplatz dieses Krimis. Lea war vor der Wende Mitglied einer Gruppe von Jugendlichen, die sich im Laufe der Zeit und mit dem Erwachsen-Werden zerstreut hat. Aber sie tragen alle ein Geheimnis mit sich und Lea kehrt auf die Insel zurück um sich mit ihrer Schwester zu treffen. Doch dann wacht sie nach einem schweren Verkehrsunfall im Krankenhaus auf. Ihre Schwester ist tot und Lea kann sich an gar nichts mehr erinnern. Was ist geschehen?

Die Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Altenkirchen informiert:

Selbst(ständig) ist die Frau...

■ Qualifizierung und Beratung

für Existenzgründerinnen und Unternehmerinnen

Am 6./7. Februar 2015 bietet die Workshop-Reihe „Selbst(ständig) ist die Frau“ eine Intensiveinführung in die betriebswirtschaftlichen Grundlagen zur Unternehmensgründung.

Die individuelle Erarbeitung einer solchen Geschäftsstrategie inkl. Kosten- und Finanzierungsplan bedeutet für viele Gründerinnen eine kaufmännische Herausforderung. Mit kurzweiligen Methoden wird das Thema auf verständliche und unterhaltsame Weise vermittelt. Zahlreiche Beispiele aus der Praxis und wertvolle Profi-Tipps tragen Schritt für Schritt zur Formulierung des Business-Planes, und somit zur weiteren erfolgreichen Unternehmensgründung bzw. -sicherung bei. Als Fachreferenten sind vertreten Bankfachleute, die die aktuellen Förderinstrumente für Unternehmen vorstellen, Steuerberater sowie Versicherungsfachkräfte. Veranstalter der Seminarreihe ist der Verein Familie & Beruf e.V. in Kooperation mit dem Beratungsbüro „Neue Kompetenz - Netzwerk Beruf“, Altenkirchen. Die Weiterbildung richtet sich an Frauen, die eine Existenzgründung im Neben- oder Vollerwerb oder auch als Alternative oder Ergänzung zur derzeitigen beruflichen Tätigkeit planen.

Auch Berufsrückkehrerinnen, die in der Selbstständigkeit eine Möglichkeit für den Wiedereinstieg ins aktive Berufsleben sehen, erhalten im Seminar wertvolle Tipps und Informationen zur Entscheidungsfindung. Angesprochen sind auch Unternehmerinnen, die sich intensiv mit ihren betriebswirtschaftlichen Kennzahlen beschäftigen und ihr Unternehmen auf neuen Erfolgskurs bringen möchten. Das in dieser Form einmalige Angebot wird gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz.

Der Eigenanteil der Teilnehmenden beträgt 120,00 € inkl. Einzelcoaching. Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 0 26 81/98 61 29, Beratungsbüro Neue Kompetenz oder www.neuekompetenz.de

DLR Westerwald-Osteifel

■ Empfehlungen zur Frühjahrsaussaat 2015

Das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel lädt zu folgenden Weiterbildungsveranstaltungen ein:

- Montag, 09.02.2015, um 19.30 Uhr in Mudendbach, Gasthaus „Zur Linde“

- Mittwoch, 11.02.2015, um 19.30 Uhr in Rettert, Landgasthaus „Gemmer“

Der Abend ist in zwei Modulen aufgeteilt:

Modul 1: 1. Pflanzenschutzmittelempfehlungen; 2. Pflanzenbauempfehlungen; 3. Neues im Pflanzenschutzrecht

Modul 2: 4. Richtiger Umgang mit Pflanzenschutzmitteln; 5. Integrierter Pflanzenbau; 6. Rechtsgrundlagen; 7. Anwenderschutz
 Beide Veranstaltungen sind Weiterbildungsveranstaltungen im Sinne der Pflanzenschutzmittelsachkunde nach § 9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes vom 6. Februar 2012.

Jedoch nur wenn beide Module besucht werden. Auskunft erhalten Sie unter 02602/9228-23. Teilnehmer, die bereits eine Weiterbildungsveranstaltung besucht haben, können nach dem ersten Modul die Veranstaltung verlassen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

■ Öffnungszeiten der Kreisverwaltung Altenkirchen an Altweiberdonnerstag

Die Kreisverwaltung Altenkirchen bleibt wegen Karneval am Donnerstag, 12. Februar 2015, nur bis 12 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet und ist nachmittags geschlossen. Die Kfz-Zulassungsstelle in Altenkirchen schließt an diesem Tag bereits um 10.30 Uhr. Der Dienstleistungsabend mit verlängerter Öffnungszeit bis 18 Uhr wird auf Mittwoch, 11. Februar 2015 vorverlegt.

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Neue Kurse Tastschreiben am Computer für Anfänger

Der Computer könnte so schnell sein, wenn sein Benutzer, nicht nur mit zwei Fingern auf der Tastatur schreiben würde. Wer die Tastatur des Computers richtig mit zehn Fingern bedienen kann ist schneller fertig mit Hausaufgaben, Referaten oder anderen schriftlichen Ausarbeitungen. Daher bietet die Kreisvolkshochschule Altenkirchen ab Mittwoch, 11. Februar, um 16.15 Uhr den Kurs „Tastschreiben am PC für Anfänger“. Dieser richtet sich insbesondere an Schülerinnen und Schüler. In dem Kurs wird das Zehn-Finger-Tastschreiben gezielt erarbeitet und geübt. Die Teilnehmer lernen einschlägige Regeln kennen und anzuwenden, wobei Schreibsicherheit Vorrang vor Schreibgeschwindigkeit hat. Grundlage ist das Textverarbeitungsprogramm Word. Der Kurs mit zehn Terminen findet jeweils mittwochs in der Zeit von 16.15 bis 17.45 Uhr statt. Die Teilnehmergebühr beträgt 50 Euro. Neben diesem Kurs bietet die Kreisvolkshochschule weiterhin in den Osterferien (27. März bis 2. April) einen Tastschreibkurs als Ferienangebot an.

Information und Anmeldung bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Tel. (0 26 81) 812212, E-Mail kvhs@kreis-ak.de, möglich.

Linux für alle - Crashkurs zum Installieren des Betriebssystems Linux

Am Samstag, 7. Februar, bietet die Kreisvolkshochschule erstmalig in Altenkirchen den EDV Kurs „Linux für alle“ an.

Linux ist inzwischen so leicht zu installieren und zu bedienen wie Windows. Und es bietet einige Vorteile: Es kostet nichts, läuft auf fast jeder, also auch älterer Hardware, es bietet hohe Sicherheit und es gibt eine Fülle kostenloser oder sehr günstiger Software für jeden denkbaren Anwendungszweck. Kein Wunder, dass Linux auch in sehr großen Unternehmen eingesetzt wird.

Interessierte, die tiefer in das Betriebssystem einsteigen möchte, um bei Problemen selbst eingreifen zu können, werden feststellen, dass es sich schon um eine andere Welt handelt. Der dreistündige Crashkurs umfasst Informationen über Linux, Vorbereiten des Laptops, Ausprobieren und Installieren des Betriebssystems, erste Schritte und Einstellungen sowie die Benutzung des Softwarecenters und Aufrufen der Programme.

Teilnehmende können ihren Computer mitbringen und sich Linux als modernes, sicheres, freies, funktionierendes und legales Betriebssystem installieren. Kurszeiten am 7. Februar sind von 10 bis 13 Uhr. Die Gebühr beträgt 30 Euro. Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter der Tel.-Nr. (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de.

■ Deutsche Rentenversicherung



Wichtig für Rentner und Minijobber: Bei neuem Mindestlohn auf Verdienstgrenzen achten

Auch für Rentner, die zur Rente hinzuverdienen, und für Minijobber kann seit 1. Januar der Mindestlohn von 8,50 Euro gelten. Sollte sich ihr Stundenlohn dadurch erhöhen, könnten sie die Hinzuverdienstgrenzen oder die 450 Euro-Grenze überschreiten. Wer das vermeiden möchte, sollte sich auf jeden Fall mit seinem Arbeitgeber darüber unterhalten.

Betroffen sind Rentner, die eine Vollrente erhalten, aber noch nicht ihre Regelaltersgrenze erreicht haben. Wenn sie bereits monatlich 450 Euro oder nahe daran hinzuverdient haben, können sie seit Januar über der Verdienstgrenze liegen. Die Rente würde dann gekürzt.

Auch Minijobber, die sich von der Versicherungspflicht zur Rentenversicherung haben befreien lassen, sind betroffen. Wenn sie monatlich 450 Euro oder nahe daran verdient haben und seit Januar den höheren Mindestlohn erhalten, können sie die 450 Euro-Grenze für die versicherungsfreie Beschäftigung überschreiten. Sie werden dann beitragspflichtig zur gesetzlichen Rentenversicherung.

Wer sich nicht sicher ist, ob er als Rentner oder Minijobber vom Mindestlohn betroffen ist, sollte sich unbedingt persönlich beraten lassen.

Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer und bei den Auskunfts- und Beratungsstellen - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 100048 016 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de.

www.Minijobzentrale.de oder www.der-mindestlohn-gilt.de. Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine.

Seit Januar:

Höhere Zeitgrenzen für kurzfristige geringfügige Beschäftigungen

Seit Januar gelten für kurzfristige sozialversicherungsfreie Beschäftigungen höhere Zeitgrenzen von 3 Monaten oder 70 Arbeitstagen im Kalenderjahr. Bisher waren es 2 Monate oder 50 Arbeitstage. Wenn eine kurzfristige geringfügige Beschäftigung 2014 begonnen hat und erst 2015 endet, gilt die bisherige Regelung weiter.

Solche Beschäftigungen müssen im Voraus vertraglich oder auf Grund ihrer Art zeitlich begrenzt sein. Dies ist zum Beispiel bei Erntehelfern oder auch bei Ferienjobs von Schülern und Studenten der Fall. Die neue Regelung gilt vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2018. Sie ist Teil des Mindestlohngesetzes, wonach seit Jahresbeginn in der Regel ein einheitlicher Mindestlohn von 8,50 Euro pro Stunde gilt.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer und bei den Auskunfts- und Beratungsstellen - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 100048 016 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de. Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine.

■ Landräte Michael Lieber und Andreas Müller trafen sich zum ersten Dienstgespräch

Länderübergreifende Kooperation soll fortgeführt und ausgebaut werden



Der neue Landrat des Kreises Siegen-Wittgenstein, Andreas Müller, kam zu einem ersten offiziellen Arbeitsgespräch mit seinem Landratskollegen Michael Lieber ins Altenkirchener Kreishaus. Kennen gelernt hatten sich die beiden Politiker aber bereits im vergangenen Jahr bei verschiedenen Veranstaltungen. Die Palette der Themen anlässlich dieses ersten Dienstbesuches war reichhaltig.

Touristische Projekte, das Thema Schule und Bildung, die Bedeutung der Universität Siegen für beide Landkreise aber auch infrastrukturelle Aspekte waren Gegenstand des Austausches.

Die beiden Landräte haben sich vorgenommen bereits bestehende Kooperationsprojekte fortzusetzen, aber auch neue Vorhaben anzupacken. Die Fortführung des Natursteiges Siegen als touristisches Natur- und Wandererlebnis mit abwechslungsreicher Landschaft entlang der Flusslandschaft der Siegen ist aktuell in Planung. Lieber und Müller befanden unisono: „Die Menschen an der Siegen sind unser verbindendes Element und zu deren Wohl werden wir uns gemeinsam einsetzen.“ Auf Arbeitsebene sollen die angesprochenen Themen vertieft und konkretisiert werden. Landrat Lieber bedankte sich für das angenehme Gespräch und wünschte Andreas Müller viel Erfolg für seine Arbeit als Landrat des Nachbarkreises. Als kleines Präsent überreichte er seinem Landratskollegen die Publikation „Dr. Wilhelm Boden - der vergessene Landesvater“.



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag: 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15 - 17 Uhr Bücherannahme; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag: 8 - 9 Uhr Kollegiale Beratung; 10 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 11 - 12 Uhr Näh-Café; 15.30

- 17.30 Uhr Kirchenmäuse; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag; 18 - 19.30 Uhr Führerscheingruppe

Montag: 10 - 12 Uhr Tagestätte; 14 - 17 Uhr Kaffee - Treff mit leckeren selbstgebackenen Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 15.30 - 17 Uhr Märchentreff; 19.30 - 21.30 Uhr Anonyme Arbeitssüchtige

Dienstag: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 15 Uhr Konversationsgruppe Deutsch; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 15.30 - 17 Uhr Herzen Sprechstunde

Mittwoch: 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit; 11 - 12.30 Uhr Atelier im Mittdrin; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Kreativität entdecken. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

Ev. Landjugendakademie Altenkirchen

■ Spirituelles Wochenende „Gesunde Ernährung“



Vom 13. - 15. Februar 2015 findet in der Evangelischen Landjugendakademie Altenkirchen ein spirituelles Wochenende zum Thema „Gesunde Ernährung“ statt. In einem freundschaftlich und

familiär geprägten Rahmen wollen wir gemeinsam den Weg nach Innen gehen und mit allen Sinnen aus der Fülle der Natur schöpfen. Die Synergie von Fachleuten aus unterschiedlichen Arbeitsbereichen soll uns anregen, die Wahrheit an ihrer Wurzel in uns selbst zu finden. Im gemeinsamen Werden können wir Freude kreieren und Berge versetzen. Eine Anmeldung für dieses Wochenende ist unbedingt erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.lja.de oder bei Claudia Leibrock unter der Tel.-Nr. 02681-951617.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 05.02.15, 19 Uhr Elternabend der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach mit Informationen zum Konfi-Castle (19.03.-22.03.15 auf Burg Hohensolms)

Freitag, 06.02.15, 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 08.02.15 (Sexagesimae) - Oberwambach (Pfarrer Hassler) 10 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 10.02.15, 15 Uhr Kirchlicher Unterricht der Konfirmanden im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 11.02.15, 15 Uhr Gemeindegottesdienst 60 plus (Seniorenkreis) im Gemeindehaus in Oberwambach; es ist ein Fahrdienst mit Privatfahrzeugen eingerichtet. Bitte geben Sie im Gemeindeamt Bescheid, ob Sie abgeholt werden möchten.

Donnerstag, 12.02.15, 19 Uhr Presbyteriumssitzung, Kirche Almersbach, anschl. im Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 13.02.15, 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindegottesdienst: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de; Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 8 bis 12 Uhr sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 08.02.2015: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Kaiser, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Kaiser

Montag, 09.02.2015: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 10.02.2015: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 11.02.2015: 14.30 Uhr Frauenhilfe; Thema: Vorbereitung für den Weltgebetstag

Donnerstag, 12.02.2015: 9 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 13.02.2015: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des MGH im Martin-Luther-Saal

Bitte beachten:

Die Passionsandachten der Evangelischen Kirchengemeinde Altenkirchen können dieses Jahr krankheitsbedingt nicht stattfinden.

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib Müllerstraße 1, Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340, Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Mittwoch 8.30 - 11 Uhr

Mittwoch, 4.2.: 15 Uhr Seniorenkreis



Donnerstag, 5.2.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht, 19.30 Uhr Projektchor
Freitag, 6.2.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 8.2.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Vorstellung der Konfirmanden 2015

Dienstag, 10.2.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht, 19 Uhr kreativer Tanz, 19.30 Uhr Nähtreff, 19.30 Uhr Hausbibelkreis

Mittwoch, 11.2.: 15 Uhr Jahreshauptversammlung der Frauenhilfe Asbach, 15 Uhr Frauenhilfe Kircheib

Donnerstag, 12.2.: kein Konfirmandenunterricht!

Unser Gemeindebüro ist vom 12. bis 16. Februar geschlossen.

Unsere Bücherei ist am 12. Februar geschlossen.

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr.

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 6.2.2015: Weyerbusch: 16.30 Uhr CVJM-Jungschar, 20. Uhr Probe Posaunenchor

Sonntag, 8.2.2015: Birnbach: 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Galla), anschl. Kirchen-Café und Verkauf von Eine-Welt-Artikeln, 10 Uhr Kindergottesdienst

Dienstag, 10.2.2015: Weyerbusch: 16 Uhr Katechumenen-Unterricht, 17 - 18.30 Uhr Gemeindebücherei, 20 Uhr Probe Kirchenchor, 20.30 Uhr CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 11.2.2015: Weyerbusch: 15 Uhr Pflegenden Angehörige, 17 - 18.30 Uhr Mädchen-Jungschar, 18.30 Uhr Frauenkreis - „Krebelchen-Essen“, lustiges Programm

Donnerstag, 12.2.2015: Weyerbusch: 10 Uhr Krabbelgruppe „Die Spieloase“; Flammersfeld: 18.30-20 Uhr Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region

Wichtige Information! Da wegen der Umbauarbeiten im Gemeindezentrum Weyerbusch zurzeit kein geeigneter Gottesdienstraum zur Verfügung steht, hat das Presbyterium in seiner letzten Sitzung beschlossen, bis zum Abschluss der Bauarbeiten alle Gottesdienste in der Kirche Birnbach zu feiern. Die Gruppen und Kreise treffen sich weiterhin in Weyerbusch. Wir danken für Ihr Verständnis! Das Presbyterium der Kirchengemeinde Birnbach Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.Kirchengemeinde-Birnbach.de

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 5.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15 Uhr Seniorensozial, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 6.2.: EFG Altenkirchen, im Hähnchen: Beginn der Jungschar-Wochenendfreizeit, Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendkreis

SONNTAG 8.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst (gleichzeitig Kinderbetreuung), Predigt: Christoph Leghien

MONTAG 9.2.: Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 10.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

MITTWOCH 11.2.: Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jung-schar, 18.30 Uhr Teenagerkreis
DONNERSTAG 12.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch
 Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de
 Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

Senioren- und besuchte Puppenstube in Hamm

Die Seniorinnen und Senioren der Senioren- und besuchte Puppenstube in Hamm eingeladen. Zum Start in den Nachmittag gab es ein gemütliches Beisammensein in der guten Stube mit viel Zeit zum Austausch bei Kaffee und Kuchen. Anschließend ging es dann in die Puppensammlung von Frau Gebhart-Flemmer. Dort konnten über 170 Puppen, davon 50 Puppen sowie 4 antike Puppenwagen als Leihgabe der Museumsscheune Helmenzen, besichtigt werden. Die Gäste erfuhren viel über die Geschichte verschiedener Puppen. Zum Abschluss präsentierte Frau Gebhart-Flemmer eine interessante Geschichte mit einer Verwandlungspuppe.



Die Senioren- und besuchte Puppenstube in Hamm wird ehrenamtlich von Seniorinnen und Senioren der Evangelischen Gemeinschaft Helmeroth gestaltet; willkommen sind alle Ü60, unabhängig von der Religionszugehörigkeit. Die Veranstaltungen finden in der Regel jeweils am 1. Donnerstag eines Monats statt. Treffpunkt ist der neu gestaltete Gemeindefestsaal im Gemeindehaus Helmerotherhöhe. Geboten wird ein zweistündiges, abwechslungsreiches Programm mit Kaffee und Kuchen, Quiz, Spielen, Andacht und viel Zeit zum miteinander reden. Auch Filmnachmittage und Ausflüge gehören zum Programm. Es treffen sich jeweils 25 - 30 Teilnehmer. Dieses vielseitige, gesellige Zusammensein bietet älteren Menschen eine willkommene Unterbrechung des oft einsamen Alltags.

Wegen der schlechten Verkehrsmöglichkeiten ist ein Fahrdienst eingerichtet, ohne den eine Teilnahme in der Regel nicht möglich wäre. Abholdienst und Teilnahme sind kostenlos - die Kosten werden spendenfinanziert. Durch eine großzügige private Spende ist ein neuer Gemeindebus im Einsatz. Weitere Infos (Fotos, Programm-vorschau usw.) gibt es auf der Seniorenseite der Gemeindefestsaal www.gemeinschaft-helmeroth.de oder telefonisch bei Dorothea Engers, Tel. 02682 - 1211, oder Heidrun Gebhart-Flemmer, Tel. 02682-4448.

Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 05.02.2015: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindezentrum Eichelhardt, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht
 Freitag, 06.02.2015: 19 Uhr Jugendtreff
 Samstag, 07.02.2015: 18 Uhr Gottesdienst in Helmeroth mit Pfr. Volk
 Sonntag, 08.02.2015: 10 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Pfr. Volk
 Montag, 09.02.2015: 20 Uhr Posaunenchor in Kroppach
 Dienstag, 10.02.2015: 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht
 Mittwoch, 11.02.2015: 15 Uhr Frauenhilfe, Thema: Weltgebets-tag-Vorbereitung, „Begriff ihr meine Liebe?“ vorbereitet von Frauen von den Bahamas, 16 Uhr Krabbelgruppe
 Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt. Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de
 Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

Evangelische Kirchengemeinde Mehren

Freitag, 06.02.15, 18 Uhr Teenkreis; 19 Uhr Nähkurs im Ev. Gemeindehaus; 20 Uhr Jugendkreis
 Samstag, 07.02.15, 19.30 Uhr Jugendhauskreis im Ev. Gemeindehaus; 18 Uhr Lobpreiskreis
 Sonntag, 08.02.15, 11 Uhr Gottesdienst (Pfr. B. Melchert) u. Kindergottesdienst
 Dienstag, 10.02.15, 15 Uhr Konfirmanden Kurs; 16.30 Uhr Katechumenen Kurs (beide in Schöneberg)
 Freitag, 13.02.15, 18 Uhr Teenkreis; 19 Uhr Bibellesekreis; 19 Uhr Nähkurs im Ev. Gemeindehaus 20 Uhr Jugendkreis

Amtshandlung:

Bestattung: Erhard Lichtenthaler aus Giershausen, 77 Jahre

Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeindefestsaal: Beate Kohl und Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, privat: 02686/8009, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de
 Küsterin: Gianna Kath, Gollenseifen 6, 57635 Mehren; Tel. 02686/1011 und 0151/61234561; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178;
 Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de>

Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

SONNTAG, 08.02.2015: 9.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee; 18 Uhr Konzert „Bach-Zyklus“ von Herr Kreiskantor Alexander Kuhlo in der Ev. Kirche Schöneberg
 DIENSTAG, 10.02.2015: 15 Uhr Konfirmanden Kurs; 16.30 Uhr Katechumenen Kurs (beide in Schöneberg)
 MITTWOCH, 11.02.2015: 14.30 Uhr Frauenhilfe, Thema: Reisebericht Indien, Kontakt: Renate Walterschen Tel. 02685/7242
 DONNERSTAG, 12.02.2015: 16 Uhr Jungen Jungschar im Gemeindehaus. Alle Jungs im Alter von 8 - 12 Jahren sind herzlich eingeladen. Kontakt: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801
 FREITAG, 13.02.2015: 19 Uhr Teenkreis, Kontakt: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

Bekanntmachung:

Das Ev. Gemeindehaus Schöneberg ist vom 13.02. bis 19.02.2015 geschlossen!
 Neugründung einer Krabbelgruppe im Ev. Gemeindehaus Schöneberg. Bei Interesse bitte melden bei: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070

Amtshandlung:

Bestattung:
 28.01.2015 - Frau Helga Hopbach geb. Hoben aus Hamm-Sieg, 85 Jahre
 Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr und freitags von 16 - 18 Uhr geöffnet.
 Gemeindefestsaal: Katja Mattern, Tel. 02681/2912,
 E-Mail: schoeneberg@ekir.de,
 Jugendleiter:
 Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801;
 Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de>;
 Kontakt: Pfarrer Bernd Melchert,
 Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178

Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 8. Februar: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Prädikantin Ströder
 MONTAG, 9. Februar: 15 - 16 Uhr Singkreis für Kinder im Gemeindehaus Berod, 20 Uhr Bastelkreis in Berod
 DIENSTAG, 10. Februar: 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod
 MITTWOCH, 11. Februar: 9.30 Uhr Frühstück der Frauenhilfe in Wahlrod
 SAMSTAG, 14. Februar: 14 - 15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

■ Kath. Kirchengemeinde

St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, Altenkirchen, Tel. 02681/5267, Fax.

02681/70548 - E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärin Anne Dielenhein

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Samstag, 07.02.15: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 08.02.15: 10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 10.02.15: 18 Uhr Hl. Messe

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 07.02.15: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 08.02.15: 9 Uhr Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 06.02.15: 18 Uhr Hl. Messe anschl. Nacht der Anbetung

Sonntag, 08.02.15: 12 Uhr Hl. Messe mit Taufe

Mittwoch, 11.02.15: 18 Uhr Hl. Messe zum Gedenktag von unserer Lieben Frau von Lourdes anschl. Prozession zur Grotte

■ Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen

Kumpstraße 19, 57610 Altenkirchen, Telefon: 02680 989065

Freitag, 6.2.2015: 19 - 19.35 Uhr Versammlungs-Bibelstudium anhand des Buches „Komm Jehova doch näher“, einer zu herzgehenden Abhandlung über die Eigenschaften Jehovas, Jesu Christi und darüber, wie wir diese selbst entwickeln können, Kapitel 19, Absatz 18-23; Thema: „Gottes Weisheit in einem heiligen Geheimnis“, 19:35 bis 20:45 Uhr Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger, Thema: „Wer hat die Bibel geschrieben?“, anschließend Vorträge und Vorführungen zum Gebrauch der Bibel.

Sonntag, 8.2.2015: 10 - 11:45 Uhr Biblischer Vortrag, Thema: „Kommt, die ihr nach der Wahrheit dürstet“, anschließend Bibel- und Wachturm-Studium. Thema: „Hört zu und erfasst den Sinn“.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich; Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen; Internet: www.jw.org

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de
 ‚friends‘ (Hofstraße 3, AK): es gibt Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warme und kalte Snacks, gemütliches Ambiente und vieles mehr - schaut doch mal vorbei! Öffnungszeiten: Do 9 - 13 Uhr. Am Freitag, 6.2.2015 haben wir geschlossen.

Winterspecial: hausgemachter Apfeltraum

Kids- und Teenagerkreis:

Di, den 10.2.2015, 17.15 - 18.45 Uhr (10-17 Jahre). Bei Interesse: 02685/988070

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 15.2.2015 - 10.30 Uhr

So 1.3.2015 - 10.30 Uhr

So 15.3.2015 - 10.30 Uhr

Vorankündigung:

Sa 7.3.2015 LIMONADEN DATE für KIDS! Von 15 -17 Uhr in der Friends of Jesus-Halle! Mit Spiel, Spaß, Musik und Botschaft für Kinder bis 12 Jahre - herzliche Einladung!!

Büro-Zeiten:

Mo 15.30-18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16:30 - 18 Uhr.

Kontakt: Tel.: 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen 02681 87 86 140), 17.30 - 18.30 Uhr

Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise,

MITTWOCH, 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr

h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

DONNERSTAG, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Carolin Malessa 02681 / 87-86531)

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 / 984 68 55 (Mail: Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de) und Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder www.efg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen! Info-Tel. 02681/1399

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Info: A. Wesel, 0175-6066823

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am letzten Sonntag mit Gemeinde-Mittagessen)

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Bibelgesprächskreis

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis

MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindefeiler), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@egfd.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebete, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein! Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung

Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeiler), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend, Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis „Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.“

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Donnerstag, 05.02.2015:

20 Uhr Gottesdienst durch Apostel Opendplatz

Sonntag, 08.02.2015: 9.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 11.02.2015: 20 Uhr Gottesdienst
Gäste sind stets willkommen!
Anschrift: Finkenweg 16, 57610 Altenkirchen

Aus Vereinen und Verbänden

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Spaß, Musik und Sport



Zu peppiger Musik werden wir Sporttrends und klassische Sportvarianten gemeinsam ausprobieren. Von Tae Bo über Tanzbewegungen bis hin zu Aerobic und Bauch-Beine-Po. Jedes Mal etwas Anderes und der Spaß kommt nicht zu kurz! Eine wunderbare Art sich fit zu halten, beweglich zu sein, abzunehmen und in Schwung zu kommen. Aufwärmübungen zu Beginn der Kursstunde und Entspannung und Dehnung zum Abschluss runden die Körperarbeit ab. Bitte mitbringen: Sportkleidung, Sportschuhe mit hellen Sohlen, Handtuch, Wasser (nur in Plastikflasche). Referentin: Sonja Herlach, Ernährungsberaterin (B.A.), zertifizierte Personal Trainerin & Massagetherapeutin, www.wissenleibundseele.de Schnupperkurs: Mittwochs, 11.2. und 18.2. jeweils 17 - 18:30 Uhr 19 €; Nr. 0613-0215K

Einfach himmlisch - Wege zum Wohlfühl

Sich wohl fühlen in der eigenen Haut, zuversichtlich und energiegeladener, voll Selbstvertrauen und Kraft - einfach himmlisch! Diese Gefühle kennen wir alle. Im Alltag gehen sie uns dann wieder verloren. Allerdings: Wohlgefühl und Freude lassen sich beeinflussen. Wir können mehr zu unserem psychischen Wohlbefinden beitragen als uns meist bewusst ist. Einige Wege dazu werden in diesem Vortrag vorgestellt.

Referentin: Anne Kunzelmann Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpraktikerin für Psychotherapie (HPG) und systemische Therapeutin, www.AnneKunzelmann.de

Mittwoch, 18.2., 20h - 22h 7 €; Nr. 0701-0215I

Schnuppernachmittag

aus unserem Fachbereich „Körper & Bewegung“

Wer immer schon mal Yoga oder Tai Chi ausprobieren wollte oder sich unter Qi Gong oder Feldenkrais nicht so richtig was vorstellen kann oder wissen will, was sich hinter dem Kurs „Spaß, Musik und Sport“ verbirgt, oder etwas über Selbstverteidigung erfahren möchte, kann sich bei uns schlau machen. An diesem Nachmittag stellen unsere ReferentInnen ihre Angebote vor und beantworten Fragen. Natürlich gibt es auch die Gelegenheit, an kurzen praktischen Einführungen teilzunehmen. Und Sie lernen die Leitung des Bildungsbereiches im Haus Felsenkeller kennen.

Wo können Sie sonst an einem Nachmittag so viel Neues erleben? Also: HEREINSPAZIERT! Bitte bequeme Kleidung tragen, dicke Socken oder leichte Sportschuhe.

ReferentInnen: Christina Schneider (Feldenkrais-Pädagogin), Marita Wäschenbach (Yoga-Übungsleiterin, Nordic-Walking-Instructor), Michael Schmidt (Kursleiter Tai Chi- und Qi Gong)

Sonja Herlach (Ernährungsberaterin (B.A.), zertifizierte Personal Trainerin & Massagetherapeutin), Basilit Held (Übungsleiter für Jiu-Jitsu, Judo, Karate und Aikido; Referent der waffenlosen Selbstverteidigung)

Samstag, 7.3., 15 - 18 Uhr, kostenfrei

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598; Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ Hospizbegleitung - Leben bis zuletzt Grundkurs „Zur Sterbebegleitung befähigen“ abgeschlossen, weiterer Kurs im September 2015



Am 30.08.2014 trafen sich zum ersten Seminartag „Zur Sterbebegleitung befähigen“ im Haus Marienthal, in Kooperation mit dem Bil-

dungswerk der Erzdiözese Köln in der Region RLP, 16 Menschen unterschiedlichster Mentalität, Alter, Glauben und Spiritualität. Unglaublich, aber wahr: Schon während diesen ersten Tages entwickelte sich eine enorme Gruppendynamik und Vertrauensbasis, so dass sich ein jeder wohlfühlte und sich auf die Ausbildung und die kommende Zeit freute. Dafür sorgten nicht zuletzt Erika Gierich (Kursleitung) und Tina Sandhöfer (Fachreferentin), die mit Empathie und Engagement die grundlegenden Einblicke in den doch sehr vielschichtigen Dienst zur Unterstützung schwerstkranker und sterbender Menschen und Ihrer Zugehörigen gaben.

Jeder der Teilnehmenden konnte dabei „ein Stück sich selbst“ kennen lernen und lernte vor allem auch, wie wichtig es ist, sich selbst zurückzunehmen, um wirklich auf die Bedürfnisse des nächsten und auch des kranken/sterbenden Menschen eingehen zu können. Voller Interesse und Lust an der Weiterentwicklung wird sich fast jeder der Gruppe im Januar 2015 im Aufbaukurs in der Ev. Landjugendakademie wiedertreffen, um dann auch vielleicht als Hospizhelfer im Hospizverein kranken und sterbenden Menschen und deren Angehörigen Begleitung und „Dasein“ anbieten zu können. Ein weiterer Grundkurs beginnt im September 2015; Infos und Anmeldung ab sofort bei Hospizkoordinatorin Erika Gierich, Tel. 02681-879 658

■ American Sports Club Westerwald GIBORIM e. V. American Football Tryout

Du wolltest schon immer mal American Football ausprobieren, aber wusstest nicht so genau wie du es anstellen sollst? Du kennst American Football vom TV? Du bist athletisch und schnell? Du zählst zu den kräftigen oder schweren Jungs!? Du bist ein Teamplayer? Du suchst die Herausforderung? Ein einziges 'Ja' reicht schon, und du solltest dabei sein: Bei dem nächsten Probetraining der Westerwald GIBORIM hast du die Möglichkeit, ein Teil von uns zu werden.



American Football: Ein Sport in dem es um Teamgeist, Einsatz und Willen geht. Egal ob groß oder klein, dick oder dünn, schnell oder langsam. Im American Football gibt es für jeden die richtige Position. Unsere erfahrenen Coaches werden dich langsam an diesen wundervollen Sport ranführen. Hier ist deine Chance! Komm zu unserem kostenlosen Tryout und finde raus, ob Football etwas für dich ist (ab 8 Jahren).

Alles was du brauchst, sind deine ganz normalen Sportkleidung und -schuhe, etwas zu Trinken und jede Menge Motivation! Die Ausrüstung für das Probetraining bekommst du nämlich von uns gestellt! Komm vorbei, erfahre deine Grenzen, vertritt deine Stadt, werde ein Teil unserer Westerwald GIBORIM

Datum: 8. Februar 2015

U13 (8 - 13 Jahre): 10 - 12.30 Uhr,

U 15, U17, U19 und Herren: 13.30 - 16.30 Uhr.

Austragungsort: Realschule Turnhalle 5/6, Glockenspitze 6, 57610 Altenkirchen. Der spätere Trainingsbetrieb findet auf dem Sportplatz in Windeck Dreisel statt. Nähere Infos bekommst du im Facebook unter „Giborim Football“ oder bei Coach Sascha Krämer unter 0160-94953212 oder email: kraemer-sascha@gmx.de

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e. V.



Deutsches Freude an der Bewegung mit dem DRK
Rotes Rotes
Kreuz Kreuz

Ein neuer Kinderfitness Kurs für Kinder von zwei bis drei Jahren beim DRK-Kreisverband

Altenkirchen

Ab Freitag, 20. Februar, und Mittwoch, 25. Februar, treffen sich wieder jeden Nachmittag von 16 bis 17 Uhr Kinder mit ihren Eltern oder anderen Angehörigen, um aktiv zu sein. Kinder entdecken die Welt und sich selbst über Bewegung. Der Kurs vermittelt Freude an Bewegung, fördert die Gesundheit und stärkt die Persönlichkeit. Die Inhalte sind Muskel- und Haltungsförderung, Koordinationsförderung und vieles mehr. Die Kinderfitness verspricht einige Überraschungen für die Kinder. In Wissen startet das Angebot mittwochs und in Altenkirchen freitags. Die Kurse sind fortlaufend. Anmeldun-

gen und Informationen gibt es beim DRK-Kreisverband Altenkirchen, bei Birgit Schreiner, Tel. 02681 - 800644 (vormittags) oder sofort bei der Kursleitung Nicole Selbach, Tel. 0160 - 94415387.



■ ASG Breitensport-Abteilung



Winter- und Sportabzeichenwanderung am 1. März 2015

Die Winter-/Frühlingswanderung der Breitensportabteilung der ASG Altenkirchen findet am Sonntag, 1. März statt. Start ist um 10 Uhr am Parkplatz Weyerdamm. Wir wandern Richtung Obererbach. Nach einem Imbiss im Bürgerhaus Obererbach, Beginn ca. 12.15 Uhr, geben wir die Sportabzeichen 2014 aus. Um Anmeldung wird gebeten bis Mittwoch, 25. Februar, bei den Übungsleitern der Sportgruppen / bei Gaby Sauer, Tel. 02681 6474 / bei Jürgen Janke, Tel. 02688-524 bzw. Email jejanke@t-online.de

■ Anmeldung zum Basar "Rund ums Kind"



Der nächste Secondhand-Basar des Kinderschutzbundes Altenkirchen findet am Sonntag, 1. März 2015, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr in der Stadthalle Altenkirchen statt.

Angeboten werden Kinderbekleidung, Spielsachen, Kinderwagen und vieles mehr. Eltern, die ihre Kinder preisgünstig und gut einkleiden möchten, sollten sich diesen Termin schon einmal vormerken. Wer an diesem Tag Waren anbieten möchte, kann sich ab sofort im Laden des Kinderschutzbundes, Wilhelmstr. 33, in Altenkirchen oder unter Tel. 02681/70209 anmelden.

■ SSV Eichelhardt 1928 e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Samstag, 28. Februar 2015, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Eichelhardt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Rückblick; 3. Geschäftsbericht; 4. Kassenbericht; 5. Bericht Fußballabteilungsleiter; 6. Bericht Gymnastikabteilungsleiterin; 7. Neuwahlen, 2. Vorsitzender, 1. Geschäftsführer, 2. Geschäftsführer, 1. Kassierer, Abteilungsleiter Fußball, Abteilungsleiter Jugend, Abteilungsleiter/in Gymnastik, Personal Sportheim, Kassenprüfer; 8. Verschiedenes

■ Fluterscher Naturkundepass

„Voll Schaf!“

Es war ganz schön kalt am Freitagnachmittag, 23.01.2015, als sich zehn Naturkundepass-Kids auf Hof Farrenau unter die Schäfchen begaben. Im Januar werden die Lämmchen geboren, und damit wir die ganz Kleinen im wahrsten Sinn des Wortes hautnah erleben konnten, haben wir uns für 2 1/2 Stunden in die Kälte begeben. Nach dem Besuch im „Lämmchen-Kindergarten“ und ausgeführten Strohaufklärungsarbeiten durch unsere drei Jungs Matteo, Niklas und Leonhard. An Bord der Naturkundepass-Aktion wärmten wir uns mit warmem Tee auf, den wir uns in Thermoskannen mitgebracht hatten. Dabei wurden zahlreiche Fragen unserer Kids beantwortet, z.B.: Wann bekommen die Lämmchen ihre Zähne?, Wie viel Milch gibt so ein Schaf am Tag?, Bleiben alle Schafe, die auf dem Hof geboren werden, hier? Wie alt wird so ein Schaf? Kann ein Schaf auch Durchfall bekommen? usw.. Sobald alle Fragen beantwortet waren, begleiteten wir die Mutterschafe zur Melkstation. Es durfte selbst Hand angelegt werden, jede/r durfte einmal versuchen, die Melkmaschine ans Euter anzulegen. Auch konnten die Kids ihre Fingerfertigkeit beim Melken unter Beweis stellen, und wie schon im letzten Jahr waren Leni und Greta wieder unsere Melk-Königinnen. Es dämmerte schon, als wir die gemolkenen Schafe wieder zurück in den Stall trieben. Die Lämmchen warteten nach ihrem langen Kindergarten tag schon auf ihre Mama-Schafe. Ein lautes Gemäh erfüllte den Stall. Dann kehrte Ruhe ein, jedes Lamm hatte seine Mama gefunden, und saugte die Abendbrot-Milch.

Unser „voll schaf“ Tag ging damit zu Ende und die Eltern nahmen ihre „voll schaf“ duftenden Kinder auch wieder in Empfang, um sie ganz bestimmt noch vor dem Schlafengehen unter die Dusche zu stellen oder in die Badewanne zu setzen...

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.



Halbtagswanderung

Der Westerwaldverein Fluterschen lädt Jung und Alt ein zur nächsten Halbtagswanderung im Jahre 2015 unter dem Motto „Zwischen Ölfer - und Driescheider - Bach“. Treffpunkt am 11.02.2015, 14 Uhr, Altenkirchen-Leuzbach, Parkplatz am Schützenhaus Leuzbach-Bergenhausen. Streckenführung: Schützenhaus - Rehhardt - Oberölfen - Wölmersen - Helmenzen und zurück zum Ausgangspunkt. leicht; 9,7 km; Gemütlicher Abschluss im Schützenhaus Leuzbach-Bergenhausen (Info: Franz Weiss, Tel. 02681/3261)

Einladung zur Jahreshauptversammlung

... am Samstag, 21.02.2015, 19.30 Uhr, Vereinslokal Landgasthof Koch, Fluterschen

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Eröffnung; 2. Genehmigung der Tagesordnung; 3. Gedenken der Verstorbenen; 4. Ehrungen für Mitgliedschaft; 5. Jahresberichte: a) 1. Vorsitzender, b) Schriftführer (Protokoll der JHV 2014), c) 1. Kassierer, d) Wanderwart, e) Wegewart; 6. Aussprache zu den Berichten; 7. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstands; 8. Neuwahlen: 2 Kassenprüfer/-innen für 2015 und 2016; 9. Beschlussfassung über eingebrachte Anträge; 10. Partnerschaftserklärung mit dem Wanderverein Rando 65 aus Tarbes; 11. Verschiedenes
Sollten zu dieser JHV Anträge gewünscht werden, so sind diese in schriftlicher Form bis zum 11.02.2015 beim Vorstand einzureichen. Der Vorstand würde sich über eine rege Beteiligung an der JHV freuen.

■ MGV „Sängerlust“ Forstmehren e. V.

Jahreshauptversammlung am 20. Februar

Zu unserer am Freitag, 20.02.2015, um 19.30 Uhr, im Landhaus Mehren in Mehren stattfindenden Jahreshauptversammlung laden wir hiermit herzlich ein. Wir bitten um rege Teilnahme.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung; 2. Anträge zur Tagesordnung und Genehmigung; 3. Jahresbericht des Vorstands durch den Schriftführer; 4. Jahresbericht des Kassierers; 5. Aussprache über Jahres- und Kassenbericht; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung; 7. Wahl des Versammlungsleiters; 8. Neuwahl des Vorstands; 9. Wahl der Kassenprüfer; 10. Vorschau auf das Jahr 2015; 11. Verschiedenes
Anträge zur Tagesordnung sollten bitte bis zum 14.02.2015 dem 1. Vorsitzenden vorliegen.

■ Schützenverein Maulsbach e.V.



Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung

... am 7. Februar 2015, 20 Uhr, im Schützenhaus Maulsbach

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Bekanntgabe des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2014 - Das Protokoll kann

auf unserer Homepage vorab eingesehen werden. 3. Jahresbericht des Vorsitzenden; 4. Kassenbericht; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Sportbericht des Sport- und Jugendleiters; 7. Satzungsänderung - Der § 4 Abs. 4 wird verändert „Mitglieder, die sich um den Verein besondere Verdienste erworben haben, können vom Vorstand zu

Ehrenmitgliedern ernannt werden. Mitglieder die das 70. Lebensjahr erreicht haben und 25 Jahre Mitglied sind, werden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Ehrenmitglieder sind von der Zahlung des Beitrags befreit. Alle Mitglieder können die alte Fassung der Satzung auf unserer Homepage unter www.sv-maulsbach.de einsehen. Alternativ kann jedes Mitglied eine Satzung vom Vorstand erhalten. 8. Wahlen, 8.1. Bestätigung der Wahlen aus der Jugendversammlung vom 04.02.2015, 8.2 Zeugwart; 9. Wahl der Kassenprüfer; 10. Veranstaltungen und Termine; 11. Verschiedenes.

Anträge zur Änderung der Tagesordnung müssen mindestens 3 Tage vor der Hauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden. Wir freuen uns, viele Mitglieder auf unserer Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen.

■ Bürgerinitiative Ingelbach e.V.

Am Freitag, 13.2.2015, um 20 Uhr lädt die Bürgerinitiative zu ihrem vierteljährlichen Stammtisch ins Sportlerheim in Ingelbach ein. Im Mittelpunkt steht dieses mal das Sammeln von Themen für die zukünftige Arbeit der Initiative. Ideen und Anregungen sind willkommen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

■ VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren

Zur unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am 7. März 2015 laden wir unsere Mitglieder um 15 Uhr recht herzlich ins Bürgerhaus in Flammersfeld ein. Der Vorstand würde sich freuen, viele Mitglieder begrüßen zu können.

■ Wiedbachtaler Männerchor e.V. Neitersen 700 Jahre Stadtgeschichte Altenkirchen stand im Fokus - Wiedbachtaler Männerchor Neitersen blickt zurück

Zu seiner Jahreshauptversammlung in der Wiedhalle in Neitersen konnte der Vorsitzende Andreas Haas 15 Mitglieder begrüßen. Ein besonderer Gruß galt dem Ortsbürgermeister Horst Klein und der Vorsitzenden des Wiedbachtaler Frauenchores Christiane Oettgen, sowie dem Vorsitzenden des MGV Altenkirchen Dietmar Hering. Nach der Begrüßung und der Totenehrung folgten die Jahresberichte der Abteilung Frauenchor und Männerchor ALFONE. Beide Berichte waren sehr ausführlich zeigten die Aktivitäten der Vereine. Alle Veranstaltungen drehten sich in 2014 um die 700 Jahrfeier der Stadt Altenkirchen. Als Mitglied der Chorvereinigung ALFONE nahm man sowohl, beim großen historischen Festumzug im Sommer, als auch mit einem eigens durch den MGV Altenkirchen organisierten Konzert im September im Spiegelzelt teil. Das Sängerjahr wurde dann schließlich mit dem Festakt zur Verleihung der Stadtrechte 1314 am 16.12. in der Stadthalle Altenkirchen abgerundet. Kassierer Edgar Schüler konnte von einen soliden Kassenlage berichten. Die Kassenprüfer Arnold Hahn und Wolfgang Herfen erteilten zusammen mit der Versammlung Entlastung. Ergänzungswahlen zum Vorstand ergaben keine Veränderungen. Lediglich das Amt des Pressewart und 2. Kassierers bleiben zunächst unbesetzt.



Für 2015 sind zwei Konzerte geplant. Im Oktober feiert der MGV Altenkirchen sein 135 jähriges Bestehen mit einem Konzert in der ev. Christuskirche Altenkirchen und der Wiedbachtaler Männerchor plant ein Weihnachtskonzert in der Schönerberger Kirche. Ebenso wirkt der Männerchor ALFONE beim Jubiläumskonzert des Wiedbachtaler Frauenchores Neitersen zum 25-jährigen Bestehen mit. Dieses Konzert findet am 12. September statt. Andreas Haas beendete die Versammlung gegen 23 Uhr.

■ Wiedbachtaler Frauenchor 1912 e.V. Neitersen Jahreshauptversammlung

Am 22.01.2015 fand die Jahreshauptversammlung des Wiedbachtaler Frauenchores Neitersen im kleinen Saal der Wiedhalle statt. Nach der Begrüßung durch die erste Vorsitzende und der Ehrung der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder blickte sie noch

einmal auf die Aktivitäten des Chors in 2014 zurück und hob dabei die Chorreise im Mai nach München und das Scheunenfest anlässlich des 25-jährigen Bestehens im September hervor. In 2015 liegt der Hauptaugenmerk auf dem zum Abschluss der Feierlichkeiten zum 25. Geburtstag geplanten Chorkonzert am 12.09.2015 in der Wiedhalle in Neitersen. Nach der Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2014 ließ die erste Schriftführerin, Kerstin Oettgen, nochmals ausführlich das Sängerjahr 2014 Revue passieren und brachte mit einigen Anekdoten die Zuhörerschaft zum Schmunzeln. Jutta Weidenbruch legte den Kassenbericht vor und dem Vorstand wurde auf Antrag der Kassenprüfer einstimmig Entlastung erteilt. Bei den anschließenden Neuwahlen zum Vorstand wurde Christiane Oettgen in ihrem Amt als erste Vorsitzende bestätigt, ebenso die 1. Kassierer, Jutta Weidenbruch, die 2. Notenwartin, Erika Zimmermann und die Beisitzerin der passiven Mitglieder, Ursula Weber. Mit dem Ausblick auf weitere bereits feststehende Termine und den Grußworten des Ortsbürgermeisters, Horst Klein, der sich für die wie immer sehr gute Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde bedankte, wurde die Versammlung geschlossen.

■ Karnevalsumtrunk in Schöneberg

Die Dorfgemeinschaft Schöneberg e.V. lädt am 15. Februar alle die, die nach dem Karnevalszug in Altenkirchen noch Lust, Laune und Zeit haben, ab 16.30 Uhr zu einen kleinen Umtrunk bei Karnevalsmusik ins „Schömmerier Höttchen“ ein.

■ Weinprobe in Schöneberg

Am Samstag, 24. Januar, fand im „Schömmerier Höttchen“ eine Weinprobe statt. Ein renommierter Weinbetrieb war vor Ort, um den Erwachsenen im bis auf den letzten Platz besetzten Höttchen verschiedene



Weine aus den Rhein-Hessenland vorzustellen. Bei leckerem Gebäck, frischem Baguettebrot und Dips fand ein sehr schöner Abend in geselliger Runde statt. Viele hervorragende Weine wurden erklärt und probiert. Aufgrund der rundum gelungenen Veranstaltung wird es sicherlich auch in Zukunft noch weitere Weinproben in Schöneberg geben.

■ Dorfgemeinschaft Sörth - Gemischter Chor

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Samstag, 21.02.2015, um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Sörth statt. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: 1. Begrüßung; 2. Jahresbericht; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstands; 6. Neuwahlen vom: 1. Vorsitzenden, Kassierer, Kassenprüfer und Beisitzer; 7. Termine für 2015; 8. Verschiedenes Anträge zur Mitgliederversammlung sind laut Satzung 8 Tage vor dem 21.02.2015 beim Vorstand einzureichen. Alle Mitglieder sind hiermit recht herzlich eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten

■ Canto al dente - Gesang mit Biss



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der gemischte Chor „Canto al dente“ lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 18.02.2015, um 20.30 Uhr ins Kath. Pfarrheim, Weyerbusch, ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende; Annahme der Tagesordnung sowie Mitteilung über evt. eingegangene Anträge; 2. Jahresbericht 2014; 3. Kassenbericht 2014 und Bericht der Kassenprüfer; 4. Entlastung des Gesamtvorstands; 5. Beschlussfassung über vorliegende Anträge; 6. Aussprache zukünftige Vereinsstruktur; 7. Beschlussfassung Vereinsauflösung oder neue Satzung; 8. Ausblick 2015; 9. Verschiedenes

Die Jahreshauptversammlung ist mit Zusammenkommen beschlussfähig. Anträge sind fristgerecht bis zwei Wochen vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen.

■ SSV Weyerbusch



Ehrungen beim SSV

Hans- Herbert Schick aus Hasselbach (links) ist neues Ehrenmitglied des SSV Weyerbusch. Der ehemalige Präsident Josef Hartmann (2. v. links) dankte Schick für seine langjährigen Verdienste um den Verein und überreichte ihm die Ernennungsurkunde. Weiter ehrte Hartmann Michael Schulz (2. v. rechts) mit der Silbernen Ehrennadel des Vereins (40 Jahre Mitglied)

und Ingo Etzbach mit der Goldenen Ehrennadel (höchste Auszeichnung des SSV). Etzbach hat unter anderem 22 Jahre ununterbrochen Vorstandsarbeit geleistet. Ferner wurde Rudi Weigold geehrt - Jubiläum 2000 Spiele als Schiedsrichter.



Das Cross-Training Programm startet wieder am 4. März 2015!

Das neue Cross Training-Programm ist ein kombiniertes, funktionales und athletisches Ganzkörpertraining für Frauen und Männer. Freizeit- und Fitnesssportler, die weder die sterile Hochglanzatmosphäre moderner Fitnessstudios mögen, noch sich in typischen Gruppenfitnessübungen wohlfühlen lieben den neuen Trend. Mit Cross Training wird das parallele abwechselnde Trainieren unterschiedlicher Sportarten aus Turnen, Gewichtheben und Leichtathletik bezeichnet. Neben Kraft und Ausdauer werden vor allem auch Beweglichkeit, Koordination und Schnelligkeit trainiert. Die komplexen, klassischen Ganzkörperübungen werden in Form von kompakten individuellen Workouts, Zirkeln, Parcours oder im Gruppentraining bewältigt. Es ist ein extrem herausforderndes Trainingsprogramm, das den ambitionierten Sportler mit Sicherheit an seine Leistungsgrenze bringt. Trainingszeiten Mittwoch 18.30 - 19.30 Uhr Halle des SSV Weyerbusch. Kosten für 10 Einheiten: Mitglieder 10 € und Externe 25 € sind in der ersten Stunde an die Kursleiterin zu entrichten. Anmeldungen und weitere Informationen bei Michaela Watzlawik DTB-Cross Training- Instructor unter der Tel.-Nr. 02683/9660254.

■ Arbeitskreis für Heimatgeschichte & Brauchtumpflege e.V.

Wieder reichhaltiges Programm für 2015 zusammengestellt

Bei seinem Rückblick auf das Jahr 2014 am 10. Januar, bei dem viele Gäste anwesend waren, hat der Arbeitskreis aufgezeigt, wie interessant seine Veranstaltungen waren. Höhepunkt dabei war die Kutschenparade in Altenkirchen. Auch für das Jahr 2015 sind eine Reihe von Vorträgen und Demonstrationen von altem Gewerbe geplant. Behandelt werden die Themen „Die Honigbiene“, „Die Kirche in Kirchheim“ und andere mehr. Fahrten sollen nach Echternach und zum Schloss Benrath führen, und im Herbst soll eine Veranstaltung zum Thema Apfel stattfinden. Dabei wird nicht nur die Verwertung von Äpfeln gezeigt, sondern es wird auch Informationen über die Apfelsorten geben.

Einzelheiten zu dem Programm werden am 6. März 2015 abgesprochen. Im Februar findet wegen verschiedener Veranstaltungen kein Treffen des Arbeitskreises statt.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ 2-Wochen Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Einführung in die Meditation für Körper - Seele - Geist

Freitag, 6. Februar, 19.30 bis 21 Uhr - 1 Termin; Karin Reischl - 12 €

Facebook - (k)ein Buch mit sieben Siegeln?

Samstag, 7. Februar, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 35 €
Linux für alle

-Anzeige-

Ihr EAM-Service



Bei Fragen zum Vertrieb von Strom
und Erdgas: 0561/9330-9330

Samstag, 7. Februar, 10 bis 13 Uhr - 1 Termin;

Arnd Sonntag - 30 €

Tastschreiben am PC

Mittwoch, 11. Februar, 16.15 bis 17.45 Uhr - 10 Termine;

Silke Baudendistel - 50 €

Tagesfahrt nach Frankfurt

„Frankfurt - Metropole des Geldes

(Börse und Deutsche Bank)“

Donnerstag, 12. Februar (Weiberfastnacht)

verschiedene Abfahrtsorte im Kreisgebiet,

auch Altenkirchen (Weyerdamm)

32 € für Fahrt und Führungen

Sicherheit im Internet

Samstag, 14. Februar, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin;

Frank Runkler - 39 €

Fit und gesund durch Fasten

Montag, 17. März bis Freitag, 21. März, 10 bis 12 Uhr in Weyerbusch

Waltraud Ramme - 85 € inklusive Fastenunterlagen und Getränken

Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - A1

Kurs 1: Donnerstag, 19. Februar, 15.30 bis 17 Uhr - 12 Termine

Irene Gagelmann - 60 €

Kurs 2: Montag, 23. Februar, 18 bis 19.30 Uhr - 12 Termine

Gambhira S. Heßling - 60 €

Grundlagenkurs /Kompaktkurs „Tabellenkalkulation mit Excel“

Donnerstag, 19. Februar und Donnerstag, 26. Februar

17.45 bis 21 Uhr - 2 Termine; Werner Zapatka - 40 €

Spanisch für den Urlaub für Anfänger - A1

Donnerstag, 19. Februar, 19.30 bis 21 Uhr - 10 Termine

Maria de Schneider - 50 €

Farbenlust

Donnerstag, 19. Februar, 18 bis 20 Uhr - 10 Termine;

Inge Klappert - 75 €

Autogenes Training

Freitag, 20. Februar, 17.30 bis 19 Uhr - 8 Termine;

Andrea Nickel - 70 €

„Silver Surfer“ - Internet für Senioren und Seniorinnen

Montag, 23. Februar, Dienstag, 24. Februar,

Donnerstag, 26. Februar und Freitag, 27. Februar

jeweils 16 bis 18 Uhr - 4 Termine; Frank Runkler - 45 €

Internet optimal nutzen - Google und Emails!

Montag, 23. Februar, Dienstag, 24. Februar,

Donnerstag, 26. Februar und Freitag, 27. Februar

17 bis 19 Uhr - 4 Termine; Kitja Müller - 40 €

Business English „Telephoning“ - A2/B1

Montag, 23. Februar, 19.15 bis 20.45 Uhr - 8 Termine;

Brunhilde Busley - 65 €

Nähere Informationen und Anmeldungen:

Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen,

02681-812212

oder kvhs@kreis-ak.de

■ Schultartübergreifende Orientierungsstufe der Realschule plus und des Kopernikus-Gymnasiums Wissen

Anmeldung - Schuljahr 2015/2016

Für die schultartübergreifende Orientierungsstufe von Marion-Dönhoff-Realschule plus und Kopernikus-Gymnasium Wissen
Anmeldung: Von Montag, 16. Februar, bis einschließlich Freitag, 27. Februar 2015: In den Sekretariaten beider Standorte der Marion-Dönhoff-Realschule plus:

Pirzenthaler Str. 46, 57537 Wissen,

montags bis donnerstags 8 - 13 Uhr, freitags 8 - 12.30 Uhr,

und zusätzlich mittwochs 14 - 15.30 Uhr

Im Kreuztal 108, 57537 Wissen

montags bis donnerstags 8 - 13 Uhr (außer am 16. und 17.02.)

Im Sekretariat des Kopernikus-Gymnasiums,

Pirzenthaler Str. 43, 57537 Wissen,

montags bis donnerstags von 8 - 15.30 Uhr, freitags von 8 - 13 Uhr

Zur Anmeldung werden eine Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses

sowie die Durchschläge des Empfehlungsschreibens benötigt.

Für Beratungsgespräche steht die Orientierungsstufenleitung nach

Terminabsprache gerne zur Verfügung: Marion-Dönhoff-Realschule

plus, Tel. 02742/3097; Kopernikus-Gymnasium, Tel. 02742/71798

Statt Karten

Helmut Hoppe

† 20.12.2014

Allen, die uns beim Tode unseres lieben Verstorbenen ihre Anteilnahme erwiesen haben, sprechen wir unseren herzlichen Dank aus.

Ein besonderer Dank gilt dem Pfarrer für die tröstenden Worte.

Im Namen aller Angehörigen
Fam. Hoppe,
Müller und Dungen

Helmenzen, den 26.01.2015

**Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz**

Anzeige

GStB www.gstb-rlp.de

■ **Bilanz 2014 und Ausblick 2015**
Trotz guter wirtschaftlicher Entwicklung bleibt die Finanzlage vieler Kommunen in Deutschland angespannt. Zu diesem Schluss kommt der Deutsche Städte- und Gemeindebund in seiner Dokumentation „Bilanz 2014 und Ausblick 2015 der deutschen Städte und Gemeinden“. Die Kassenkredite steigen immer weiter an und belaufen sich auf 48,6 Mrd. Euro. Die deutschen Kommunen können immer weiter steigende Sozialausgaben bei einer zurückgehenden Bevölkerung nicht tragen. Die vom Bund zugesagte Entlastung der Kommunen in Höhe von 5 Mrd. Euro jährlich müsse schnell umgesetzt werden. Das sieht der GStB genauso. Es bedarf grundlegender Reformen der sozialen Sicherungssysteme mit dem Ziel, Bürokratie abzubauen, den wirklich Bedürftigen zu helfen und den ungebrems-ten Kostenaufwuchs zu stoppen. Weitere Infos unter www.dstgb.de/ Pressemeldungen.

Wissenswertes

- Anzeige -

■ **Winterfest als Dankeschön und Hilfe**
Am 13.12.2014 veranstaltete die Firma Westerwaldreifen in Lautzert ein Winterfest, welches als Dankeschön an die Kunden für ihr Vertrauen und für den Kinderschutzbund Deutschland Kreisverband Altenkirchen e.V. als Hilfe diente. Im Rahmen einer Verlosung konnten die zahlreichen Gäste spenden und zugleich tolle Sachpreise gewinnen.



Durch die gesammelten Spenden wurde ein Betrag von 650 EUR erreicht, welcher durch Westerwaldreifen auf 1.000 EUR aufgestockt wurde. Dem Kinderschutzbund stellte man zudem vorab von Kunden eingereichte Sachspenden für deren Secondhand-Shop in der Fußgängerzone Altenkirchen zur Verfügung. „Wir sind stolz auf unsere Kundschaft und deren großzügige Spendenbereitschaft. Eine tolle Sache, was der Kinderschutzbund alles tut, damit es Kindern und Familien in unserem Umkreis besser geht. Unsere Kunden und die, die es noch werden möchten, haben sich solche Veranstaltungen verdient! Daher ist für März ein „Sommerfest“ mit großartigem Programm geplant!“ so Tomas Turna (Geschäftsführer Westerwaldreifen)

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.
Albert Schweitzer

ANZEIGEN-ANNAHME für eilige Traueranzeigen

online buchen und gestalten
www.wittich.de

per E-Mail
anzeigen@wittich-hoehr.de

per Telefon
02624 - 911-0

per Telefax
02624 - 911-115

**oder wenden Sie sich
direkt an Ihr
Bestattungsunternehmen**

Grabmale in ständig großer Auswahl

Marmor- + Granitarbeiten

in allen Ausführungen

Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon (0 26 81) 20 88 + 15 67

Helmut

MARENBACH

Am Freitag, den 13. Februar 2015
werde ich *80 Jahre* alt.



Diesen Tag möchte ich im engsten Familien- und Freundeskreis verbringen. Ich bitte daher von Hausbesuchen und Geschenken abzusehen.

Helmut Nerten

Mammelzen, Im Kappesgarten 21

Am Sonntag, den 8. Februar werde ich
90 Jahre.



Aus gesundheitlichen Gründen möchte ich diesen Tag im engsten Familienkreis feiern.

Von Hausbesuchen und Geschenken bitte ich abzusehen.

Heinz Otto

Altenkirchen, Lindenweg 6



Rini's Brautmoden

Jedes neue Brautkleid
€ 498,-

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52.

in Bendorf bei Koblenz

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 0160/98906930
www.rinis-brautmoden.com

Danke

Hiermit möchte ich mich bei allen, die an meinem **90. Geburtstag** an mich gedacht haben, herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt der Verbandsgemeinde und Stadtverwaltung sowie der Kreisgeschäftsstelle und dem Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes.

An den vielen Kartengrüßen kann man sehen, dass man auch im hohen Alter noch nicht vergessen ist.

Nochmals vielen Dank.

Walter John

Altenkirchen, Saynstraße 3, im Januar 2015



Mit den besten Grüßen!
wittich.de/familienanzeigen

Information für unsere Leser und Inserenten

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag
Montag, 9.00 Uhr
Bei Feiertagsvorverlegung
einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss
bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
Bei Feiertagsvorverlegung
einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nehmen entgegen:
Altenkirchen: Tabak - Zeitschriften - Lotto - Carmen Stangier
Marktstr. 11 - Tel. 026 81/53 21

Zeit sparen – Familienanzeigen ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

Ihre Ansprechpartner
für Geschäftsanzeigen
und Prospektverteilung



Gebiets-
verkaufsleiter
Henry Kleinke

01 71 / 4 96 01 81
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Verkaufs-
Innendienst
Elke Müller

0 26 24 / 9 11 - 2 0 7

Sie erreichen uns von Mo.-Fr. von 8⁰⁰-17⁰⁰ Uhr
Telefon-Nr. 0 26 24 / 911-

Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Tel. 205
Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Tel. 123
Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Fax 115
Anzeigen-Annahme Familienanzeigen	Tel. 110
Anzeigen-Annahme Familienanzeigen	Fax 115
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Annahme private Kleinanzeigen	Fax 125
Rechnungserstellung	Tel. 211
Rechnungserstellung	Fax 165
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143, 144 od. 156
Zustellung	Fax 145

FTP-Übertragung: Auf Anfrage
Dateiformat: EPS, TIF, JPEG, PDF.
Bei offenen Dateien bitte Schriften und Bilder einbetten.

E-Mail-Adressen:
Anzeigenannahme:
anzeigen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen:
buchhaltung@wittich-hoehr.de
Redaktion:
mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Zustellung:
zustellung@wittich-hoehr.de
Postanschrift:
Verlag+Druck LINUS WITTICH KG
Rheinstraße 41
56203 Hörh-Grenzhausen
Postfach 1451
56195 Hörh-Grenzhausen

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Heizungsprobleme?
Wasserrohrbruch?
Wir helfen sofort!



Flammersfeld, Rheinstraße 21, Telefon: 02685/989366
www.haustechnik-senzdik.de

Geschenke zur
Konfirmation und Kommunion
LAGERVERKAUF

10%
GUTSCHEIN

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.
8:00 - 17:00 Uhr

uljo

Ziegeleiweg 12
Hachenburg
Tel. 02662/9546-0
Fax 02662/9546-20
info@uljoe.de

• **möbel und mehr** •
günstiger Verkauf von Gebrauchtmöbeln
Altenkirchen • Siegener Str. 23
Trotz Bauarbeiten ZUFAHRT FREI!

☎ 02681-9555410

Öffnungszeiten:
mo-fr 10.00-17.00 Uhr

neuearbeit
service+integration
gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)

SW **Carrera** kompetent
+ günstig
02742/9305-0 · www.schmidt-wissen.de
W. Schmidt GmbH · Am Biesem 15 · 57537 Wissen

- Anzeige -

EAM HILFT KUNDEN BEIM GELDSPAREN

Kommunaler Energieversorger zeigt mit moderner Spezialkamera unnötige Wärmeverluste für Hausbesitzer auf und senkt die Strompreise

Winterzeit ist Thermografiezeit: Die EAM bietet derzeit Thermografiemessungen für Eigenheimbesitzer in der Region an. Wer wissen möchte, wo die Wärme in den eigenen vier Wänden verloren geht, kann sein Haus gründlich vom kommunalen Energieversorger unter die Lupe nehmen und sich mit einer modernen Wärmekamera unnötige Wärmeverluste aufzeigen lassen. „Schon durch einfache energetische Sanierungen lässt sich anschließend viel Geld sparen“, sagt EAM-Geschäftsführer Georg von Meibom. Interessenten können sich unter der Nummer 0561 9330-9330 informieren und einen Termin bei sich zu Hause vereinbaren. EAM-Kunden und solche, die es werden wollen, zahlen für die Messungen 98 Euro.

Strompreise sinken um 0,6 Cent pro Kilowattstunde

Darüber hinaus hat das Unternehmen eine weitere gute Nachricht: Als zuverlässiger Energieversorger vor Ort senkt die EAM die Strompreise für Privat- und Gewerbekunden im Netzgebiet der EnergieNetz Mitte zum 1. März 2015 um 0,6 Cent pro Kilowattstunde

(brutto). Bei einem Verbrauch von 4.500 kWh im Jahr bedeutet das eine Ersparnis von etwa 27 Euro. Im Tarif „Mein EAM Strom“ reduziert sich der Arbeitspreis auf 25,03 Cent/kWh. Im Garantieprodukt „Mein EAM Strom Plus“ sinkt der Arbeitspreis auf 25,11 Cent/kWh. Die Grundpreise in diesen Tarifen bleiben stabil. Als Zeichen einer ausgeprägten Kundenorientierung verlängert die EAM zudem die Preisgarantie für „Mein EAM Strom Plus“ um ein weiteres Jahr bis Ende 2016.

Durch die Senkungen wird der Preisvorteil gegenüber Produkten maßgeblicher Wettbewerber noch größer: Wer künftig von der EAM Strom bezieht, kann bei einem jährlichen Verbrauch von 4.500 Kilowattstunden rund 100 Euro gegenüber dem aktuellen Grundversorgungstarif von E.ON sparen. Bei allen Tarifen stammt der Strom zu hundert Prozent aus regenerativen Quellen. In den Bereichen Heizstrom und Gas hält die EAM die Preise weiterhin stabil. Beim Gas sparen EAM-Kunden mehr als 140 Euro gegenüber dem aktuellen Grundversorgungstarif von E.ON bei einem Jahresverbrauch von 22.000 Kilowattstunden. Neben Privathaushalten versorgt die EAM auch größere Gewerbekunden und kommunale Einrichtungen von Städten und Gemeinden mit Energie.

Aktiv wechseln!

Noch immer denken viele Menschen, dass sie nach der erfolgreichen Rekommunalisierung automatisch EAM-Kunden geworden sind. Ein Wechsel von E.ON zur EAM erfolgt jedoch nicht automatisch. Wer künftig Kunde bei der EAM werden möchte, muss einmal selbst aktiv werden und einen Vertrag unterschreiben. Die EAM erledigt anschließend den Rest und kümmert sich um die Klärung aller Formalitäten – dazu gehört auch die Kündigung bei bisherigen Energielieferanten. **Entscheiden Sie sich für den Heimvorteil und wechseln Sie zur EAM.**

Kontakt: 0561 9330-9330 oder per E-Mail: Kundenservice@Meine.EAM.de
Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.EAM.de

TAXI

Altenkirchen

TAXIBETRIEBE

UWE BISCHOFF

GmbH & Co. KG

02681 - 2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
 Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte
 Flughafentransfer · Kurierdienst
 Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
EINZELNACHHILFE - zu Hause -

in allen Fächern und für alle Klassen

- ▶ Keine Anmeldegebühren
- ▶ Keine Fahrtkosten
- ▶ Kostenfreies Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause

Tel.: 0 26 02 / 6 74 99 88
08 00 / 1 22 44 88

www.abacus-ak.de

www.schreinerei-seifen.de

Polsterei

Jörg Buchholz

Fon. 02685.988911
www.jb-polsterer.de

j**b**

WISSEN SIE, WO IHRE WÄRME BLEIBT?

**THERMOGRAFIE:
NUR 98 €***

JETZT TERMIN SICHERN!

WINTERZEIT IST THERMOGRAFIEZEIT.

Wir nehmen Ihr Haus gründlich unter die Lupe und entdecken mit unserer Wärmekamera unnötige Wärmeverluste.

Jetzt anmelden und EAM-Heimvorteil nutzen: Tel. 0561 9330-9330

www.EAM.de ENERGIE AUS DER MITTE

* Preis für Nichtkunden: 148,50 €



GESUNDHEIT AUS IHRER APOTHEKE

Für alle, die unter nervöser Unruhe leiden **Die Passionsblume, der Star in Deutschlands Apotheken**

Nervöse Unruhe, verursacht durch Stress, belastende Probleme oder drückende Sorgen – Millionen Deutsche sind betroffen. Der Eine leidet unter Schlafstörungen, der Andere unter unerklärbarer Reizbarkeit und der Nächste ist von Magen-Darm-Beschwerden ohne erklärbare Ursache geplagt. Nervöse Unruhe hat viele Gesichter. Doch was nehmen, fragen sich viele Betroffene. Es ist die Passionsblume, die das Bundesinstitut für Arzneimittel speziell für die Behandlung nervöser Unruhe-Zustände zugelassen hat.

Diese Wirkung ist einmalig
Bei nervöser Unruhe fehlt dem Körper GABA. GABA (Gamma-Aminobuttersäure) ist der Schutzstoff im zentralen Nervensystem, der uns vor den Auswirkungen von negativem Stress bewahrt. Doch bei ständiger Belastung ist der körpereigene GABA-Vorrat schnell erschöpft. In dieses Geschehen greift die Passionsblume ein, deren Wirkkraft den Körper ge-

zielt anregt, mehr GABA bereit zu stellen. Weil ihre Wirkung einmalig ist, wählten Wissenschaftler der Universität Würzburg die Passionsblume zur Arzneipflanze des Jahres 2011.

Schnell, klein & grün

Die grüne Kapsel von Lioran® gibt ihren besonderen Passionsblumenkraut-Extrakt bereits innerhalb von 30 Minuten frei. Dann beginnt Lioran®, seine entspannende, ausgleichende und angstlösende Wirkung zu entfalten. 2 Kapseln am Abend schenken den gesunden Schlaf, am Tag wird Lioran® mit 1 bis 3 Kapseln je nach Stressempfinden dosiert. Das Natur-Medikament ist zucker- und glutenfrei und macht weder tagesmüde noch abhängig. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt, die Einnahme ist zeitlich nicht begrenzt. Der Bundesverband Deutscher Apotheker hat Lioran® die Passionsblume nicht umsonst als Medikament des Jahres 2014 ausgezeichnet.



Schon die Indianer kannten die nervenberuhigenden, stärkenden und entspannenden Eigenschaften der Passionsblume. Sie glaubten auch, dass ihre Wirkung dem Menschen schöne Träume schenkt



Schlafstörungen sind die Geißel unserer Zeit. Betroffene greifen in ihrer Not oft zum starken Schlafmittel, dessen Einnahme abhängig machen kann. Schlafforscher empfehlen dagegen, die Ursache der Schlafstörungen auszuschalten

Nächtliche nervöse Unruhe

Schlafstörungen

Was oft dahinter steckt – was wirklich hilft

Haben Sie heute gut geschlafen? Jeder dritte Deutsche beantwortet diese Frage mit NEIN. Hauptauslöser ist Stress durch die Arbeit, Sorgen oder zwischenmenschliche Probleme. Irgendwann ist die Kraft zu Ende und es kommt zu nervöser Unruhe mit Beschwerden wie Ein- und Durchschlafstörungen, innerer Anspannung und Ruhelosigkeit. Warum lange rumexperimentieren oder zum starken Schlafmittel greifen, das durch seine eher betäubende Wirkung den Schlaf



Kennen Sie das – diese Bauch- und Magenbeschwerden, Blähungen, leichte Übelkeit und das unangenehme Völlegefühl nach dem Essen. Ernährungs-Experten vermuten, dass der deutliche Anstieg von Verdauungs-Beschwerden mit unserer fast bitterstofffreien Ernährung zusammenhängt

Bitterstoffe – die fast vergessenen Verdauungs-Wunder

Jeder 4. Deutsche leidet unter Völlegefühl, Blähungen und Magen-Beschwerden

Ernährungs-Wissenschaftler beklagen seit langem, dass Bitterstoffe konsequent aus den Lebensmitteln herausgezüchtet wurden, weil wir es lieber süß mögen. Mit der ebenso bitteren Folge, dass dem Körper wichtige Substanzen fehlen, die Leber und Galle anregen und zum Abbau von Schadstoffen führen. Bitterstoffe locken die Verdauungssäfte, steigern die Darmaktivität und verhindern so Gärprozesse. Und weil der modernen Ernährung die wertvollen Bitterstoffe fehlen, liegt uns das Essen oft „wie Blei im Magen“ und wir werden von Magendrücken, Völlegefühl und Blähungen geplagt. In der Apotheke gibt es jetzt Gasteo®, das sich durch seinen hohen Gehalt an Bitterstoffen und dem krampflösenden Gänsefingerkraut auszeichnet.

Die bitteren Magen-Darm-Experten

Gasteo® enthält insgesamt sechs Arzneipflanzen, denen unterschiedliche Wirkungen bei Magen-Darm-Beschwerden zugeschrieben werden. In

hoher Konzentration ist eine der bitterstoffhaltigsten Arzneipflanzen der Welt dabei: Das Wermutkraut. Hinzu kommt das bittere Benediktenkraut. Diese beiden entfalten ihre Wirkung unmittelbar in dem Moment, wenn sie mit der Zunge in Kontakt kommen. Ihr bitterer Geschmack stimuliert nicht nur den Magen, sondern auch die Leber, die Gallenblase und die Bauchspeicheldrüse, die daraufhin mit der Sekretion lebensnotwendiger Verdauungssäfte und Verdauungsenzyme beginnen. Werwender nehmen das spürbar als wohltuende Wirkung wahr. Hinzu kommt das Gänsefingerkraut – von Sebastian Kneipp als Krampfkraut geschätzt – das Bauch- und Magenschmerzen bekämpft. Die Süßholzwurzel schützt die Magenschleimhaut, Kamille wirkt beruhigend auf den Magen-Darm-Trakt und Angelikawurzel entspannt die sensible Mitte.

Für den Akutfall oder häufig wiederkehrende Beschwerden gehört Gasteo® (UVP: 20ml 7,85 Euro, PZN 1073 8439) in jede Haus-Apotheke.

Stress-Empfinden. Doch bei ständigem negativem Stress fehlt uns GABA. „Die Passionsblume regt den Körper gezielt an, mehr GABA zur Verfügung zu stellen“, so die Experten. Dadurch wird die Ursache der Schlafstörung beseitigt: die nervöse Unruhe. Die innere Balance kehrt zurück und mit ihr der erholsame Schlaf. 2 Kapseln eine Stunde vor dem Zu-Bett-Gehen schenken den erholsamen Schlaf. Lioran® ist gut verträglich, macht nicht abhängig und am Tag nicht müde. Wechselwirkungen sind nicht bekannt, die Dauer der Anwendung ist nicht begrenzt.

Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach dem meistverlangten Passionsblumen-Medikament Lioran®.

Gasteo®. Traditionelles pflanzliches Arzneimittel, zur Linderung von leichten Verdauungsbeschwerden (z. B. Völlegefühl, Blähungen), sowie leichten krampfartigen Beschwerden im Magen-Darm-Trakt. Das Arzneimittel ist ein traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist. Lioran® die Passionsblume. Wirkstoff: Passionsblumenkraut-Trockenextrakt. Anwendungsgebiete: Nervöse Unruhezustände. Enthält Lactose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Niehaus Pharma GmbH & Co. KG, 55218 Ingelheim.

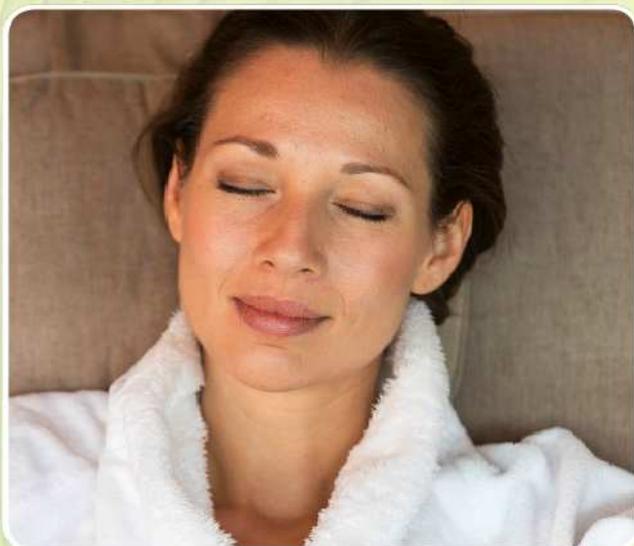


Regelmäßige Auszeiten müssen sein

Körper und Geist benötigen regelmäßige Auszeiten, in denen Kraft und Energie getankt werden, um dem Alltag und dem wachsenden Arbeitspensum entsprechen zu können. Hilfreiche Tipps zu Wegen aus dem Stress gibt es unter www.entspannung-und-beruhigung.de.

Mediziner warnen: Wer ständig unter Strom steht und sich für zu viele Belange verantwortlich fühlt, steuert geradewegs auf den Burnout zu. Vor allem perfektionistisch veranlagten Menschen fällt es schwer, die Kontrolle über ihren Aufgabenbereich einzuschränken oder Arbeiten zu delegieren. Ihnen fehlt oft die Einsicht, wie wichtig es ist, Prioritäten zu setzen, um einen Ausgleich zwischen Anspannung und Entspannung zu schaffen.

Wem es gelingt, neben dem Job Inseln der Ruhe zu schaffen, interessanten Freizeitbeschäftigungen nachzugehen, Ausgleichssport zu treiben und soziale Kontakte zu pflegen, hält sein eigenes Stresslevel niedrig. Hilfreich kann auch das Erlernen von autogenem Training oder die Teilnahme an einem Meditationskurs sein. Doch wer permanent unter Strom steht, hat oftmals vergessen, wie man abschaltet.



Gemüsemix fürs Wohlbefinden

Regen, Wind und Schnee: Gerade in der kalten Jahreszeit drohen schnell Erkältungen. Zudem sorgen der graue Himmel und die lange Dunkelheit bei vielen Menschen für eine gedrückte Stimmung. Daher ist es ratsam, die eigenen Abwehrkräfte rechtzeitig zu stärken.

Eine vitaminreiche Ernährung sowie Sport und viel Bewegung an der frischen Luft tun bereits einiges dafür. Noch besser, wenn man gleichzeitig das psychische Wohlbefinden stärkt. Vor allem Paprika und Brokkoli mit ihrem hohen Vitamin-C-Gehalt sind ideale Gemüsesorten, um die Abwehrkräfte zu stärken.

Schlafbedürfnis

Jeder Mensch hat ein anderes Schlafbedürfnis, normal sind sieben bis acht Stunden. Das ist teilweise genetisch vorgegeben und wenig zu beeinflussen. Einige Menschen können mit vier Stunden auskommen, andere schlummern die Hälfte des Tages.

Die optimale Schlafdauer ist erreicht, wenn man tagsüber leistungsfähig ist, ohne müde zu sein.

Vorübergehend lässt sich Schlafmangel ausgleichen: Man schläft einfach länger. „Vorschlafen“ kann man allerdings nicht.



RUTH BRINGS
PRAXIS FÜR MOTOPÄDAGOGIK
UND MOTOTHERAPIE
Schnurstraße 8
53567 Asbach
02683/301915

Motopädagogik in Kursen:

- Fit für die Schule/ Fit in der Schule
- Psychomotorik
- Weltentdecker – in Aktion mit 0-3 Jahren

Mototherapie bei:

Auffälligkeiten im Lern-, Spiel- und Sozialverhalten, Wahrnehmungsstörungen, Bewegungsstörungen, Entwicklungsstörungen, Dyskalkulie, Legasthenie, emotionale Auffälligkeiten, AD(H)S, Auffälligkeiten in der Sprache und des Sprechens, Frühchen, Entwicklungsverzögerungen bei Babys

Bequem und sicher reisen seit 1956 ... 

AUTO-SCHMIDT



**Alle Fahrten im
**** *VIPClass-Fernreisebus!!!**



Wintersport in St. Kassian / Ital. Dolomiten	
07. – 14.03.2015	765,00 €
***Hotel, im Zentrum wenige Minuten Gehweg zur Aufstiegsanlage	
Mandelblüte in der Pfalz	
23. – 26.04.2015 Saisonöffnungsfahrt	373,00 €
Berlin – Potsdam & Buga im Havelland	
04. – 09.05.2015	512,00 €
Andalusien – Zaubhafte Kulturen und ihre Zeugnisse	
23.05. – 05.06.2015	1.752,00 €
Dresden	
21. – 25.06.2015	399,00 €
Große Skandinavienrundfahrt mit Lofoten und Nordkap	
15. – 30.07.2015	2.229,00 €
Slovenienreise – kleines Land zwischen Alpen und Adria	
25.08. – 04.09.2015	1.300,00 €
Alpenländischer Musikherbst	
30.09. – 04.10.2015	508,00 €
Freie Hansestadt Bremen	
17. – 21.10.2015	458,00 €
Saisonabschlussfahrt nach Schwarzenberg Erzgebirge	
04. – 08.11.2015	370,00 €

Alle Fahrten im **** bzw. *****Reisebus mit Vollaussattung. Preise gültig p. P. im DZ. Gerne senden wir Ihnen unser ausführliches Reiseprogramm zu.

Auto-Schmidt Gewerbehark Siebenmorgen 18 · 53547 Breitscheid
Telefon 02638-340 · **Fax** 02638-6493 · **eMail** schmidt-reisen@t-online.de
Internet www.busreisen-schmidt.de



Gesundheit & Wohlfühlen

Heilendes Wasser

Der menschliche Körper besteht im Durchschnitt zu 67 Prozent aus Wasser. Es ist daher nicht verwunderlich, dass Wasser auch im Hinblick auf unsere Gesundheit eine entscheidende Rolle spielt. In der Heilkunde ist Wasser als natürliches Heilmittel seit langem bekannt. Kneippkuren gehören zu den wohl bekanntesten Wasseranwendungen.

Vor einigen Jahrhunderten machte Sebastian Kneipp das Wassertreten salonfähig, indem er herausfand, dass das Gehen in eiskaltem Wasser die Selbstheilungskräfte des Körpers aktiviert und dadurch das Immunsystem gestärkt wird.

Die Kneipp-Medizin macht sich vor allem die Wirkung von warmem und kaltem Wasser auf den Körper zu nutze.

Der kalte Temperaturreiz beim Wassertreten oder Armkneipen und das anschließende Aufwärmen durch Bewegung regen den Stoffwechsel an und führen zu einer verbesserten Durchblutung.

Ausreichend Trinken!

Man sollte dem Körper über den Tag verteilt ausreichend Flüssigkeit zuführen. Wasser transportiert die aufgenommenen Nährstoffe dahin im Körper, wo sie verwertet werden. Somit würden die Zellen ohne Flüssigkeit nicht versorgt werden.

Jede Zweite kann sich an freien Tagen nicht erholen

Vier von zehn Deutschen reicht das Wochenende nicht zur Erholung. Vor allem Frauen sind betroffen: Nahezu jede Zweite (47 Prozent) gab an, am Wochenende nicht genug Kraft für die neue Woche zu schöpfen – bei den Männern sind es 37 Prozent. Während die Frauen überdurchschnittlich oft den Haushalt als Stressfaktor nannten (59 Prozent), ist es bei den Männern eher der Job, der die Erholung stört (55 Prozent). Das zeigt eine repräsentative Umfrage der DAK-Gesundheit, für die das Forsa-Institut über 1.000 Erwerbstätige, Studenten und Schüler befragt hat.

Zusätzlich zu den häuslichen Verpflichtungen vermiest den Frauen auch der Job das Wochenende: Nahezu jede Zweite muss samstags oder sonntags oft arbeiten. Auch Freizeitstress scheint vor allem ein Problem der Frauen zu sein: Jede Sechste nimmt sich so viel vor, dass die Erholung zu kurz kommt, bei den Männern ist es nur jeder Zehnte. So ist es nicht verwunderlich, dass vor allem die Frauen montags müde sind (46 Prozent zu 35 Prozent der Männer) oder sich sogar lustlos und erschöpft fühlen (24 Prozent zu 17 Prozent der Männer). Vier von zehn Frauen sehnen am Montag schon das nächste Wochenende herbei.

Die Umfrage zeigt außerdem, dass Schüler und Studenten am Wochenende schlechter entspannen als Berufstätige: Fast 60 Prozent erholen sich nicht richtig, bei den Erwerbstätigen sind es nur 41 Prozent. Die Mehrheit (87 Prozent) muss auch am Wochenende arbeiten, jeder Zweite hat regelmäßige Verpflichtungen. Auch setzt den Schülern und Studenten der Erwartungsdruck zu: Bei vier von zehn Befragten verläuft das Wochenende selten so, wie erhofft. Drei Viertel sind montags müde, 62 Prozent sehnen das nächste Wochenende herbei.

Wer am Wochenende gut entspannt, schläft aus. Für fast 60 Prozent aller Befragten ist dies die erholsamste Tätigkeit, dicht gefolgt von Faulenzen (51 Prozent). Bewusst Zeit mit der Familie zu verbringen und Freunde zu treffen, ist ebenfalls jedem Zweiten wichtig. Erholung durch Sport steht hingegen nur bei 30 Prozent der Befragten auf der Agenda. (DAK)

Wellness & Beauty Center

Vera Dehren

Genießen Sie in entspannendem Ambiente unsere Massagen, Gesichts- und Körperbehandlungen.

Gerne stellen wir Ihnen individuelle Gutscheine für jeden Anlass aus.

Zahlreiche Angebote und Informationen finden Sie im Internet unter www.beautycenter-dehren.de

WILDPARK HOTEL

Kurallee 2
56470 Bad Marienberg
Tel. (02661) 622-403
www.wildpark-hotel.de

BABOR

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 10 - 18 Uhr
Fr. + Sa. 10 - 20 Uhr
So. Ruhetag

**ALTEN- UND PFLEGEHEIM
ST. JOSEFSHAUS
NEUSTADT/WIED**

Das liebenswerte Altenheim
in Ihrer Nähe

Klosterstraße 1 53577 Neustadt/Wied Telefon 02683 9884-0

www.st-josefshaus-neustadt-wied.de



Für Jung & Alt



– Anzeige –

Trendwende: ein Drittel weniger Ausfälle wegen Burnout

Trendwende bei Burnout: Erstmals seit zehn Jahren sind die Krankschreibungen wegen dieses Seelenleidens zurückgegangen. 2013 gab es ein Drittel weniger Fehltage als im Jahr zuvor. Dem gegenüber steigt die Zahl der diagnostizierten Depressionen weiter an. Insgesamt sind die Leistungsausgaben der DAK-Gesundheit für die Behandlung von psychischen Erkrankungen in den letzten fünf Jahren um 15 Prozent gestiegen. Das geht aus aktuellen Daten der Kasse hervor.

Laut einer Analyse des IGES-Instituts entfielen 2012 auf 1.000 DAK-Versicherte 100 Fehltage wegen Burnout. 2013 sank die Zahl auf nur noch 67 Tage. Auch im ersten Quartal 2014 setzte sich dieser Trend fort. Der steile Anstieg in den letzten Jahren – von sechs Ausfalltagen 2004 auf 100 Tage 2012 – wurde somit gestoppt. Bei den Depressionen hat sich hingegen die Anzahl der Fehltage in den vergangenen 13 Jahren um 178 Prozent erhöht.

Besser schlafen: So gelingt es

Stress, seelische Probleme, zu viel Sport am Abend, Schmerzen und Medikamente können die Nachtruhe stören. Auch schlechte Schlafbedingungen wie etwa eine falsche Matratze, Helligkeit oder lautes Schnarchen des Partners verschlechtern den Schlaf. Auf zu viel Wein und Bier sollte man ohnehin verzichten: „Alkohol ist ein schlechtes Schlafmittel. Man schläft zwar schneller ein, aber unterm Strich schläft man schlechter. Wer morgens häufig wie gerädert aufwacht und tagsüber ständig müde ist, sollte ei-

nen Arzt aufsuchen. Bei entsprechender Behandlung müssen Sie vom Durchschlafen nicht mehr nur träumen.

Schlaftabletten sollten nur in Absprache mit dem Arzt eingenommen werden. Eine schonende Alternative sind Baldrian-Präparate. Mit einem guten Stress- und Zeitmanagement kommt man außerdem gelassener durch den Tag und muss nicht unbedingt auf Helfer aus dem Pillendöschen setzen.

AUSGESCHLAFEN INS NEUE JAHR 2015 MIT BETTEN STAR!

„bestes bettenfachgeschäft“
BEI DER SERVICE WM-RHEIN-SIEG



BETTEN
STAR®

WWW.BETTEN-STAR.DE

PERFEKTER SCHLAFKOMFORT DURCH
ERFAHRUNG UND KOMPETENZ

JETZT IMM-KÖLN MESSEPREISE!

SIEGBURG Mühlenstraße 20
Tel. 0 22 41 / 5 76 76

Am Herrngarten 2-6
Tel. 0 22 41 / 59 12 55

BAD HONNEF-ROTTBITZE
Himberger Str. 2, Tel 0 22 24 / 12 21 411



Landmetzgerei Born

Born is Trumpf.

Angebote vom 09.02. – 14.02.2015

Schinkenbraten	1 kg	5,55 €
Schinkenschnitzel	1 kg	5,99 €
Kasselerrolle , mager, aus dem Schweine-Lachs, gepökelt und geräuchert	1 kg	8,99 €
Rinderfilet oder Filetsteak	100 g	3,49 €
Rinderbeinscheiben	1 kg	5,99 €
Dörrfleisch , magerer Bauchspeck	100 g	0,79 €
Leberwurst , fein, im Golddarm oder angeräuchert	100 g	0,99 €
Bauernschmaus	100 g	0,99 €
Pfannenfrikadellen	1 kg	6,50 €

Angebote vom 09.02. – 13.02.2015

Mo	Geschnetzeltes mit Nudeln und Salat	5,50 €
	Fleischkäse mit Kartoffelsalat	5,20 €
Di	Schnitzeltopf mit Spätzle und Salat	5,50 €
	Nudelauflauf dazu Salat	4,80 €
Mi	Krustenbraten mit Kartoffelgratin und Krautsalat	5,50 €
	gebr. Kotelett mit Nudelsalat	4,90 €
Do	Altweiber Bis 13.00 Uhr geöffnet! Nur heiße Theke	
Fr	Backfisch dazu Kartoffelsalat	4,95 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst
 ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95



Born is Trumpf.

www.landmetzgerei-born.de



Mängel am Haus rechtzeitig entdecken

Rund zwölf Mängel gibt es dem Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB) zufolge im Durchschnitt bei jedem Neubauprojekt in Deutschland. Nicht alle sind gravierend - vor allem, wenn sie rechtzeitig entdeckt und nicht überbaut werden. Sonst kann auch ein kleinerer Mangel erhebliche Folgekosten und Bauverzögerungen nach sich ziehen. Die Begleitung durch einen unabhängigen Bauherrenberater von Anfang an gibt Sicherheit. Unter www.bsb-ev.de sind mehr Informationen und Adressen von Vertrauensanwälten und Bauherrenberatern abrufbar.

Immobilienobjekt im der Pfalz

Einstige Gartenvilla mit prachtvollem Festsaal, Seminarzimmer, großzügiges Außengelände mit Terrasse, Wald-Biergarten, Waldgrundstück, Parkmöglichkeiten, angegliedertes Wohnhaus mit Garten, Baugrundstücke, 5000 qm Gesamtfläche.

15 Fußminuten zu historisch reizvoller Kleinstadt, 10 km zur nächsten Stadt, 1 Stunde Frankfurt/Flughafen.

Kein Renovierungsstau, 2009/11 umfassend renoviert, laufender Gastronomiebetrieb.

Sofort bezugs- und übergabebereit. Großartige Möglichkeiten in Alleinlage mit Anbindung an Naturbad, Sport- und Freizeitzentrum und riesigem Waldgebiet: Seminarbetrieb, Erlebnispädagogik, Kulturstätte, Ausflugsziel ...

Tel: 0049 151 15777785

Nie zu früh, aber oft zu spät

Die Leistungen einer unabhängigen Bauherrenberatung werden heute von vielen Bauherren und Modernisierern in Anspruch genommen. Doch zahlreiche Verbraucher suchen erst dann unabhängigen Rat und Hilfe, wenn es bereits Ärger auf der Baustelle oder mit den geschlossenen Verträgen gibt und quasi eine Nothilfe gefragt ist. Doch wann ist der richtige Zeitpunkt, sich an eine unabhängige Verbraucherberatung mit Expertise fürs Bauen und Modernisieren zu wenden? „Je früher, desto besser“, meint Peter Mauel, Vertrauensanwalt und erster Vorsitzender der Verbraucherschutzorganisation Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB). Mauel zufolge liegt die Wurzel für viele Probleme bereits in den

Vertragswerken. In Untersuchungen von Bauverträgen stellt der BSB immer wieder Vertragsklauseln zu Ungunsten der privaten Bauherren fest, in vielen Fällen sogar klare Verstöße gegen geltendes Recht. Die verbraucherfeindlichen Klauseln reichen von Zahlungsplänen, die den Verbraucher benachteiligen und zu Vorauszahlungen verpflichten wollen, bis hin zu Vorbehalten in der Qualität der Bauausführung. Auch Bau- und Leistungsbeschreibungen sind oft so ausgeführt, dass sie dem Unternehmen viel Spielraum in der Ausführung und der Qualität der verwendeten Materialien offenlassen. Für den Baulaien sind solche Klauseln ohne sachkundigen Beistand oft nicht zu erkennen.

SIE BRAUCHEN...

...ein Schlüsselerlebnis?

Sie wollen bauen?

Ein Blick bei IMMOBILIENWELT in Ihrem Wochenblatt lohnt sich!



Donnerstag ist Markttag!

Der Altenkirchener Wochenmarkt - ein beliebter Treffpunkt für jung und alt. **Unser Wochenmarkt-Angebot***: Markenbatterien, alle Größen für nur **2.49€**

* nur Donnerstags in unserem Geschäft in Altenkirchen

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen

Hörgeräte-Batterien
6 Stück

Edelmetallkontor

Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld

Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1

Altenkirchen

Immobilien Anzeigenannahme



IMMOBILIENWELT

0 26 24 / 9 11 - 0

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Wir suchen dringend für unsere Kunden

Einfamilienhäuser, Bauernhäuser, Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen

 Rufen Sie uns bitte unverbindlich an!
 service@witex-immobilien.de
 Tel. 026 81 / 879 11 90

AK, unmittelbarer Nähe,

 vielseitig nutzbare beheizte **Halle**
 m. Büro, ca. 160 m², zu verm.

Tel.: 026 81 / 52 49, 01 71 / 695 06 58
Bender & Bender Immobilien Gruppe

 Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe
 Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!

 Infos unter: www.bender-immobilien.de
 0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10


So steigern Sie die Verkaufschancen Ihrer Immobilie

Immobilienbesitzer können dazu beitragen, die Verkaufschancen zu erhöhen. Denn wenn sich potentielle Interessenten zur Besichtigung anmelden, erwarten sie natürlich ein optimales Bild und einen hervorragenden Zustand des Objekts. Zum Besichtigungstermin sollten Hausbesitzer alle wichtigen Unterlagen griffbereit haben. Dazu zählen Grundrisse, Nebenkostenaufstellungen, eine Aufstellung aller Reparaturen, Energieausweis und Flurkarte.

Selbstverständlich sollte das Haus auch sauber, aufgeräumt und ansprechend in Szene gesetzt sein, um bei den möglichen Käufern einen positiven Eindruck zu hinterlassen.

Es lohnt sich also, frühzeitig mit einer Entrümpelung zu beginnen. Darüber hinaus empfiehlt es sich, auf alle potentiellen Fragen der Interessenten vorbereitet zu sein – dabei greifen Makler ihren Kunden gerne unterstützend unter die Arme.

Weyerbusch

 4-Zimmer-Wohnung, Küche, Bad/Du/WC, Gäste-WC, Wfl. ca. 95 m², Erdgeschoss, Garage, provisionsfrei von privat.

Kaltmiete: 500,00 Euro + NK, KT, Tel. 0170-3849960
Zu vermieten:
Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 50, ab sofort
 II. OG, 4 ZKDB, Balkon, Aufzug, WBS, 83,45 m² Wfl.,
 KM 383,87 € + NK + 2 MM Kautions, Bj. 1996,
 Verbrauchsausw., Gas, 83,4 kWh.

Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 52, ab sofort
 I. OG, 2 ZKDB, Balkon, WBS, 60,30 m² Wfl.,
 KM 283,42 € + NK + 2 MM Kautions, Bj. 1997,
 Verbrauchsausw., Gas, 95,0 kWh.

Altenkirchen, Bahnhofstr. 34, ab sofort
 III. OG, 1 ZDB, 14,32 m² Wfl., KM 105,00 € + NK +
 2 KM Kautions, Bj. 1981, Verbrauchsausw., 70,7 kWh.

Altenkirchen, Bahnhofstr. 36, ab 01.02.2015
 II. OG, 2 ZKDB, Balkon, 71,20 m² Wfl.,
 KM 345,00 € + NK + 2 KM Kautions,
 Bj. 1981, Verbrauchsausw., 70,7 kWh.

Grundstücksgemeinschaft
M. Schneider & O. Bitzer

57614 Stürzelbach, Waldstraße 14

Telefon: 026 81 - 98 25 99 oder 01 51 / 15 54 40 14
Weyerbusch

 3-Zimmer-Wohnung, Küche, Bad/Du/WC, Wfl. ca. 75 m², Dachgeschoss, Stellplatz, neu renoviert, sofort frei, von privat.

Kaltmiete: 375,00 Euro + NK, KT, Tel. 0170-3849960

caritas


 Der Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e. V. ist mit rund 900 Mitarbeitern einer der größten Anbieter sozialer Dienstleistungen im Westerwald- und Rhein-Lahn-Kreis. Unser **Altenzentrum Haus Helena** liegt zentrumsnah im Luftkurort **Hachenburg**. Wir bieten Senioren 68 Pflegeplätze in vollstationärer Pflege, Kurzzeitpflege und 5 Tagespflegeplätze.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

■ eine examinierte Pflegefachkraft für den sozialen Dienst

Beschäftigungsumfang: 75 Prozent

■ eine examinierte Pflegefachkraft für den Nachtdienst

Beschäftigungsumfang: 75 Prozent

Wir bieten

- eine Unternehmenskultur auf Grundlage des christlichen Menschenbildes
- eine wertschätzende Arbeitsatmosphäre und ein gutes Betriebsklima
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- kollegiale Fallberatung und Mitarbeiterjahresgespräche
- fachliche Unterstützung und qualifizierte Einarbeitung
- einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz, an dem Sie auch eigene Ideen entwickeln und einbringen können
- eine leistungsgerechte Vergütung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien (AVR) der Caritas und Jahressonderzuwendungen
- dienstgeberfinanzierte Altersvorsorge

 Wenn Sie sich mit der Aufgabenstellung und den Zielen der Caritas identifizieren und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind erwünscht. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung **bis 28.02.2015** unter Angabe Ihrer Konfession per E-Mail an:

Caritas-Altenzentrum Haus Helena

 Frau Anja Kohlhaas
 Nisterstraße 3
 57627 Hachenburg
 Telefon: (02662) 9 62 -220
 E-Mail: anja.kohlhaas@cv-ww-rl.de
 weitere Informationen unter: www.caritas-ww-rl.de

Ihre Anzeige bei IMMOBILIENWELT im Wochenblatt!

*Wir stehen für Würde,
Respekt und Seriosität.*

**Baumhauer
Tierbestattungen**



Gartenstr. 5 · 56235 Ransbach-Baumbach · Tel. 0 2623- 92149 91
Mobil: 0157- 30 169782 · www.baumhauer-tierbestattungen.de

Ihr Wunsch ist unser Handwerk



56414 Wallmerod
Zum Welschenacker 9
Telefon: 0 64 35 - 70 33
info@gorn-kuechen.de
www.gorn-kuechen.de

Küchenstudio: Individuelle Planung mit Markenherstellern nach Kundenwunsch – Qualität auch zum kleinen Preis – das A & O bei Gorn.

Ferienwohnungen & Ferienhäuser
mit Seeblick an der Müritz

www.ferienkontor-mv.de

Landhaus Mehren
AUF DEM BROUCH 1
57635 MEHREN
TELEFON: 0 26 86-86 23

**BRUNCH AB 10.00 UHR-
8.2.2015 / 8.3.2015**

ASCHERMITTWOCH TRADITIONELLES FISCHESSEN
WIR BITTEN UM TISCHRESERVIERUNG.

DAGMAR SCHÄFER UND TEAM FREUEN SICH AUF IHREN BESUCH

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:
WWW.LANDHAUS-MEHREN.DE

**Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“
im romantischen Ahrweiler**

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

www.weller-malerbetrieb.de

Einfacher als Sie denken.

Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter www.LW-flyerdruck.de

[flyerdruck.de](http://www.flyerdruck.de)

Wir dekorieren unsere Artikel nach Ihren Wünschen mit Wappen, Logo oder individuellem Text

Öffnungszeiten: Montag bis freitags von 8.00 bis 17.00 Uhr
Samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr geöffnet

Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

Töpferei Girmscheid
56203 Höhr-Grenzhausen • Rheinstraße 41
(Stadtteil Höhr – gegenüber der Fachhochschule)
Telefon 0 26 24 / 71 82

info@girmscheid.de · www.girmscheid.de

WEGBESCHREIBUNG: Von der A 48 aus kommen Sie in den ersten Kreisverkehr, den Sie bitte in der 2. Ausfahrt links verlassen. Am nächsten Kreisverkehr fahren Sie rechts und kommen wieder in einen Kreis. Hier bitte geradeaus auf die Umgehungsstraße Richtung Vallendar (Fachhochschule). Danach fahren Sie wieder links in den Ort hinein. Am Zebrastrifen gegenüber der Fachhochschule sehen Sie schon unsere Werksverkauf-Infotafel.

HELAU & ALAAAF

Die Jecken sind los!

Kostüme schnell selbst gemacht

Ob Karneval, Fastnacht oder Fasching, die tollen Tage sind eine fröhliche und unterhaltsame Tradition, die ihre Fühler mittlerweile auch fernab der Karnevalshochburgen Köln, Düsseldorf und Mainz ausgestreckt hat. Eine schöne Kostümierung ist das Herzstück jener Festlichkeiten: Gerade Kinder freuen sich über das bunte Treiben daheim oder beim Umzug auf der Straße. Bereits Kleinkinder in farbenfrohen, fantasiereichen Kostümen säumen die Straßenränder.

Bei Babys, aber auch Kindern zwischen sechs und zehn sind Tierkostüme nach wie vor ganz oben in der Beliebtheitskala: Ob Kuh, Schaf, Maus, Löwe oder Katze – die Klassiker kommen einfach nie aus der Mode. Wenn es um das Faschingsfest mit dem Kind geht, müssen es nicht gleich teure Kostüme vom örtlichen Karnevalsausstatter sein: Viele Kostüm-

Ideen lassen sich verhältnismäßig günstig mit Alltagsgegenständen umsetzen.

Für ein Marienkäfer-Kostüm für Mädchen benötigen Sie beispielsweise ein schwarzes Shirt, eine schwarze Strumpfhose sowie ein Cape aus rotem Stoff, das Sie mit schwarzen Punkten bemalen. Jungs favorisieren dagegen ein Löwen-Kostüm, das Sie mit einem beige Kapuzenshirt und beige Hosen oder Leggings umsetzen können.

Die Mähne besteht aus Wollfäden, die im Schulterbereich angebracht werden.

Noch einfacher herzustellen sind Kostüme, die mit bestimmten Berufsgruppen assoziiert werden: Für den Doktor reicht ein weißer Kittel mit einem großen roten Kreuz.

Beim Polizisten oder Feuerwehrmann lohnt sich die Investition in eine passende Kopfbedeckung.



Foto: Behrhard, pixelio.de

Den Kater verschrecken

Ob Prunksitzung, Straßenkarneval oder Party – die Fastnachtszeit ist eine bunte und meist feucht-fröhliche Angelegenheit. Der Alkohol fließt jetzt erfahrungsgemäß in Strömen. Der Brummschädel lässt da nicht lange auf sich warten. Einige einfache Tricks und Regeln können das böse Erwachen am nächsten Morgen lindern oder gar verhindern. So sollte man niemals auf leeren Magen trinken, sondern eine ordentliche Grundlage schaffen. Hierbei darf das Essen ausnahmsweise auch fetthaltig sein, denn Öle bremsen die Alkoholaufnahme ins Blut. Nüsse und Oliven sind ideal, um auch zwischendurch immer wieder etwas zu knabbern. Während das Essen durchaus abwechslungs-

reich sein darf, sollte man sich bei den Getränken einschränken und nicht durcheinander trinken. Ganz wichtig: Während des Abends und vor dem Schlafen ausreichend Wasser zu sich nehmen, denn Alkohol entzieht dem Körper Flüssigkeit. Flüssigkeit und Mineralien benötigt der Körper aber gerade jetzt dringend. Am Tag danach sollte prinzipiell jeder selbst entscheiden, was auf den Teller kommt. So hilft beispielsweise ein deftiger Gemüse Eintopf beim Wiederherstellen des Gleichgewichts. Im Gegensatz zum Vorabend ist es jetzt besser, den bereits gestressten Magen von Fett zu verschonen. Dagegen tut ein wenig Bewegung an der frischen Luft dem Körper gut.

Karneval 2015 – Die Termine

Weiberfastnacht Do. 12. Februar
 Rosenmontag Mo. 16. Februar
 Veilchendienstag Di. 17. Februar
 Aschermittwoch Mi. 18. Februar

Neues vom Westerwälder Hof



Am Aschermittwoch
traditionelles Fischessen
AUCH ZUM Mittagstisch
ab 11:30 Uhr geöffnet

57612 Helmenzen Tel. 02681 – 4667
 info@westerwaelderhof.de

Wo die Heiterkeit regiert

Ob Karneval, Fastnacht (in zahlreichen abgewandelten Sprach- und Schreibformen) oder Fasching, die fünfte Jahreszeit hat viele Namen. Doch alle haben sie eines gemein: Die Namen bezeichnen Bräuche, mit denen die Zeit vor dem Aschermittwoch in Heiterkeit, Fröhlichkeit und überschäumender Ausgelassenheit gefeiert wird. Diese Bräuche finden sich im Rheinland. Zu den Städten mit den größten Umzügen gehören Köln, Mainz, Düsseldorf, Aachen, Bonn, Duisburg und Koblenz.

Den Höhepunkt erreicht die Fastnacht in der eigentlichen Fastnachtswoche von Weiberfastnacht über den Nelkensamstag, Tulpensonntag, Rosenmontag bis zum Veilchendienstag. Während dieser Tage, insbesondere am Rosenmontag, gibt es entsprechende Umzüge. Zahlreiche der traditionellen Hochburgen der traditionellen Hochburgen finden sich im Rheinland. Zu den Städten mit den größten Umzügen gehören Köln, Mainz, Düsseldorf, Aachen, Bonn, Duisburg und Koblenz.



Foto: meyer_pixelio.de

METZGEREI SCHNUG
 ... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
 Telefon: 0 26 80/80 90

REIFEN + AUTOSERVICE

Hofer
 KFZ Meisterbetrieb

Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

Reifenservice für PKW · Transporter · Zweiräder · LKW · Traktor usw.
 Leichtmetallräder aller Marken · Autoteile und Zubehörshop · Rädereinlagerung
 Reifenservice für viele Leasingflotten · KFZ-Reparatur/ Wartung aller Marken

- 3x wöchentlich HU/AU im Haus auch für Zweirad / Transporter / Wohnmobile
- Inspektion z.B. PKW 4+6 Zyl. nur 55,- € zzgl. Material (nach Herstellervorgabe)
- 4-Rad-Achsvermessung z. B. PKW inkl. Spureinstellung Vorderachse nur 49,- €
- Diagnose/Elektrik · Zahnriemen · Bremse · Schalldämpfer · Ölservice · Einbau v. AHK
- Klimaanlage Service PKW nur 59,90 € · Tieferlegung

REIFEN HÖFER GMBH
 Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitfeld
 Telefon 0 27 43/21 90 · Telefax 0 27 43/46 68
 reifenhoefer@t-online.de · www.reifen-hoefer.de
 Öffnungsz.: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

Der Hartwaren-Profi
 Qualität

Werkzeuge · Maschinen · Arbeitsschutz · Industriebedarf · Schweißtechnik · Technische Gase u.v.m.
 Aktionspreise gültig bis zum 27.02.2015
 nur solange der Vorrat reicht

Im Laden **Im Laden**

atlas **Unser Service:** **KRAFTWERK**
 the shoe company Schärfdienst · Reparaturannahme · Schlüsselschärf-Dienst · Beratung

Der Winter hält an!

Eimer Streusalz 10 KG
nur 3,33 Euro
 und Schneeschaufeln
ab 9,90 Euro

BOSCH
 Technik fürs Leben

Akku-Bohrschrauber
 GSR 18-2-Li
 inkl. 3 Akkus!
199,— Euro

Kraftwerk
 Steckschlüsselsatz 1/4"
 88-teilig
27,90 Euro

Wir sind Partner
 für technische Gase wie Sauerstoff, Argon, Corgon, Acetylen, Propan, Stickstoff u.v.m.

THE LINDE GROUP
Linde
 GAS PARTNER

Alle Preise inkl. der gesetzl. MwSt

Wir halten für Sie geöffnet

Mo. - Fr.: 08:00 - 18:00 Uhr - Sa. 09:00 - 14:00 Uhr

Der Hartwaren-Profi GmbH · Kölner Str. 30 · 57610 Altenkirchen · Tel.-Nr.: 02681/98195-0 · Fax: 02681/98195-19



Wie sieht ein gutes Bewerbungsfoto aus?

Ein Bewerbungsfoto sollte vor allem aktuell sein, nicht älter als zwölf Monate. Bitte kein Passfoto verwenden und auch kein Ganzkörperfoto. Nehmen Sie Blickkontakt mit dem imaginären Betrachter auf. Dazu gehören ein begrüßendes, offenes Lächeln, die schattenfreie Ausleuchtung des Gesichts, ein natürlicher Haut-

ton, eine fixierte Frisur, ein freies Gesicht, die Ausrichtung des Körpers auf ein imaginäres Gegenüber, möglichst keine Neigung des Kopfes, eine Darstellung nur von Kopf bis Schultern (Krawattenknoten - oberster Shirt-Knopf), mit dem Körper möglichst senkrecht zur Blickachse - nicht dem Betrachter zugeneigt.

Wir suchen eine/n zuverlässige/n Zeitungszusteller/in



für die Verbandsgemeinde Altenkirchen:
Bezirk Altenkirchen/TB (260 Exemplare).
Bezirk Altenkirchen/TB (380 Exemplare).



Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig. Wir liefern die Zeitungen direkt an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt immer monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen und Rentner sowie Hausfrauen. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder Telefon: 02624/911-148

Professionell bewerben

Die schriftliche Bewerbung ist die Eintrittskarte für das Vorstellungsgespräch. Umso wichtiger ist diese Werbung für die eigene Person. Oft entscheidet nur ein kurzer Blick auf die Unterlagen, ob ein Bewerber zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen wird. Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance, daran sollte man stets während des Erstellens der Bewerbungsunterlagen denken. Mit einer professionell erstellten Präsentation der eigenen Person erzielt man den entscheidenden Wettbewerbsvorteil, um zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen zu werden.

STELLENMARKT *aktuell*

Damit Ihre neue Stelle ein **Volltreffer** wird – alle Angebote in Ihrer Wochenzeitung

regional & persönlich



STELLENMARKT

Stellen Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

aktuell

FUCHS PERSONAL

Stark in der Region - seit 1989

Wir sind ein regional führender Personaldienstleister für die Region Mittelrhein/Hunsrück/Westerwald und suchen für unsere renommierten Kunden folgende Mitarbeiter:

- **Produktionshelfer** m/w
- **Staplerfahrer** m/w
- **Elektriker/EAE** m/w
- **Zerspanungsmechaniker** m/w
- **Anlagenmechaniker** m/w
- **Schlosser/Schweißer** m/w

KONTAKT

Fuchs Personal GmbH, Koblenzer Straße 23, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 95370, ak@fuchs-personal.de

www.fuchs-personal.de

Tatsachen gefragt

Für Personaler stehen Fakten an oberster Stelle. Deshalb studieren die meisten von ihnen zuerst einmal den Lebenslauf des Bewerbers. Hier erkennt man am ehesten, ob der Bewerber grundsätzlich für die ausgeschriebene Stelle geeignet ist. Der Lebenslauf sollte als Kernstück der Bewerbung deshalb in aller Kürze die Fragen zu den

Qualifikationen, Erfahrungen und Kenntnissen beantworten - und zudem Schlüsselreize für den Personaler bieten.

Das Anschreiben ist der zweite wichtige Bestandteil der Bewerbung. Hier bringt man seine Motivation, sich genau bei diesem Unternehmen zu bewerben, auf einer Seite auf den Punkt.

PFLEGEDIENST WELLER

Wir stellen ein:

- **PDL-Stellvertretung**
- **Pflegeschulung**

Altenpflege-Ausbildungsbetrieb 1- und 3-jähriger Ausbildungsgang

Unser Anliegen ist die bestmögliche Versorgung unserer Kunden im privaten Bereich. Wir wünschen uns freundliche und kompetente KollegInnen, die selbstständig und teamorientiert tätig sind.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an

Pflegedienst Weller

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

Tel. 02681 / 70 200 · E-Mail: pd.weller@t-online.de

Wir suchen

zur Verstärkung unseres Teams

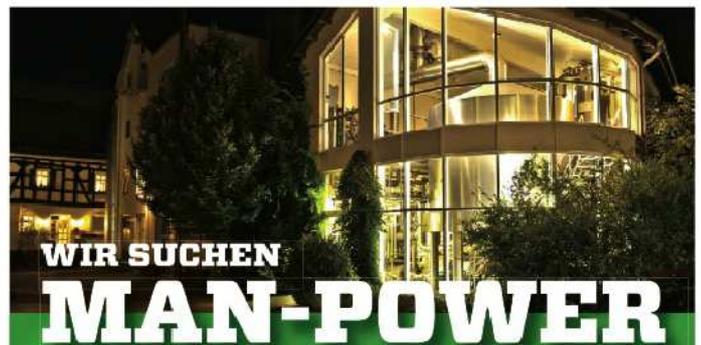
**mobile, flexibel einsetzbare,
engagierte Servicekräfte**

für unsere **Spiel-Treff** Filiale
Altenkirchen, Voll- oder Teilzeit

Fa. S'Automaten Sassenrath GmbH
Industriestraße 4 · 56459 Langenhahn

Telefonische Bewerbung

Mo. – Fr. 8.00 – 16.00 Uhr · Tel. 0 26 63 / 62 67



WIR SUCHEN

MAN-POWER

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

LKW- Fahrer (m/w) in Vollzeit

Sie sind motiviert, flexibel, verantwortungsbewusst und belastbar? Sie haben einen Staplerführerschein und Erfahrung in der Getränkebranche? Umso besser! Dann passen Sie bestens in unser Team.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, gerne per E-Mail. Wir bieten Ihnen ein interessantes, abwechslungsreiches und herausforderndes Aufgabengebiet in einem innovativen Unternehmen.



Westerwald-Brauerei H. Schneider GmbH & Co. KG
Gehlerter Weg 12 | 57627 Hachenburg
Personalentwicklung: Frau Dunja Göbler
Tel.: +49 (0) 26 62 / 8 08 - 35 | Fax: +49 (0) 26 62 / 8 08 - 42 35
d.goebler@hachenburger.de | www.hachenburger.de

Vermittlung
bitte!

Die aktuellen Stellenangebote
helfen Ihnen dabei!



Stellen Anzeigenannahme

026 24 / 9 11-0



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort Berufskraftfahrer (m/w) für folgende Bereiche:

- Spezialtransporte im europaweiten Fernverkehr mit 40-to-Sattel-/Hängerzug
- Transporte mit 40-to-Sattelzug im Nahverkehr sowie im nationalen und internationalen Fernverkehr mit Tieflader, Kranaufleger sowie Tautliner mit Coilmulde

Folgende Voraussetzungen sollten Sie mitbringen:

- Führerschein Klasse CE sowie Fahrerkarte
- Bereitschaft für wöchentliche Abwesenheit
- eine freundliche und kundenorientierte Arbeitsweise
- Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Berufserfahrung ist erwünscht aber keine Bedingung

Haben Sie Interesse?

Dann setzen Sie sich bitte telefonisch oder per e-mail mit uns in Verbindung.

STAHL

Volker Stahl GmbH & Co. KG

Intern. Spedition & Güterkraftverkehr
Hauptstraße 4 · 56472 Nisterberg · Telefon 02661/91519-0
e-mail: info@spedition-volker-stahl.de

Die Ev. Kirchengemeinde Wissen sucht für die Kindertagesstätte „Apfelbaum“ in Wissen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Erzieher/in

Es handelt sich hierbei um eine Teilzeitstelle mit 19,5 Wochenstunden im Rahmen der Bundesinitiative ‚Frühe Chancen‘, Schwerpunkt-Kitas Sprache & Integration‘, die vorerst bis 31.12.2015 befristet ist. Wir suchen eine/n engagierte/n Mitarbeitende/n mit Erfahrung im Bereich der U 3-Betreuung und/oder im Bereich der Sprachförderung, die/der der evangelischen Kirche oder einer anderen christlichen Kirche oder Gemeinschaft angehört. Liegt Ihnen die Förderung und Integration von Kindern am Herzen und zeichnen Sie sich durch Eigeninitiative und Engagement aus?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Diese richten Sie bitte schriftlich bis zum 13.02.2015 an Ev. Kirchengemeinde Wissen, Auf der Rahm 19, 57537 Wissen

Weitere Auskünfte erteilt die Leiterin, Frau Beate Schmidt ☎ 02742/71768

Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt

Wir stellen ein:

Pflegefachkräfte, Hauswirtschaftsfach- und Hilfskraft und Pflegehilfskraft, auch in Teilzeit

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Seniorenresidenz Waldhof GmbH · Waldhof 1 · 57632 Schürdt
Tel.: 01 75 / 2 40 09 23



Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht für 2015 Nachwuchskräfte für folgende Ausbildungsberufe:

Bachelor of Arts (Duale Ausbildung mit integriertem Studium)

und

Verwaltungsfachangestellte/r

jetzt noch
ENDSPURT
bewerben

Sie haben Interesse an einer vielseitigen praktischen Tätigkeit in Kombination mit einem Bachelorstudium oder einer abwechslungsreichen, anspruchsvollen Ausbildung? Sie verfügen über eine gute Allgemeinbildung, sind motiviert, kontaktfreudig, aufgeschlossen, serviceorientiert und teamfähig?

Dann sollten Sie sich bei uns **bis zum 28. Februar 2015** bewerben! Für Fragen stehen Ihnen Frau Brenncke (Tel. 02681/81-2074) und Frau Hüsch (Tel. 02681/81-2078) gerne zur Verfügung. Nähere Infos zu den Ausbildungszweigen, den Einstellungsbedingungen und die Kreisverwaltung als Ausbildungsbetrieb finden Sie unter www.kreis-altenkirchen.de



Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bitte an:

Kreisverwaltung Altenkirchen
Zentrale Dienste
57609 Altenkirchen



Wir freuen uns auf Sie!

STELLENMARKT

aktuell

Berufskraftfahrerschule Altenkirchen

Ausbildung in 6 Monaten zum/zur

Kraftfahrer/in im Güter- oder Personenverkehr



AUSBILDUNGSBEGINN: 23.03.2015

Für eine Förderung setzen Sie sich bitte mit Ihrer
Arbeitsagentur oder Ihrem Jobcenter in Verbindung.

Konrad-Adenauer-Platz · 57610 Altenkirchen
Info: 0 26 81 / 87 97 0 · www.kiry.de

Wir sind ein modernes, erfolgreiches Unternehmen in den Bereichen
Orthopädietechnik, Rehathechnik und Sanitätshaus.

Für unsere Häuser in **Wissen** – Altenkirchen – Dierdorf
suchen wir zum nächstmöglichen Termin

eine/n Sanitätshausfachverkäufer/in in Teilzeit ca. 87 Std. im Monat, Führerschein erforderlich Ihr Profil:

- Sie haben eine Ausbildung im Sanitätshaus oder eine
langjährige Berufserfahrung im Gesundheitswesen,
z.B. als Krankenschwester oder Arzthelfer/in.
- Sie sind zeitlich flexibel (**Arbeitszeiten ganztätig, vormittags
und nachmittags im Wechsel und Vertretungen in den
Läden Dierdorf und Altenkirchen**), Ihr Auftreten ist sympathisch
und Ihr Umgang mit Menschen ist überzeugend.
- Sie sind bereit, Verantwortung zu übernehmen und
selbstständiges, engagiertes Arbeiten zählt zu Ihren Stärken.

Wir bieten Ihnen:

- die Integration in ein engagiertes Team,
- eine leistungsgerechte Vergütung und entsprechende
Entwicklungsmöglichkeiten,
- interessante und abwechslungsreiche Aufgaben
- sehr gute Arbeitsbedingungen und ein innovatives Umfeld, in dem
Sie gefordert und gefördert werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen.
Ihre vollständigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen
senden Sie bitte an:

**Sanitätshaus
Werner Krell GmbH**
z. Hd. Frau Krell
Leuzbacher Weg 28
57610 Altenkirchen



Designing Education
Connecting People

Präsenzunterricht
mit Trainer vor Ort
Tel 0261 988647-0

Erfolgreich zum neuen Arbeitsplatz!

✓ **SAP®-Führerschein** Start **02.03.15**
mit SAP®-Anwenderzertifizierung "Foundation Level"

GFN AG | Trainingscenter Koblenz | Am Wöllershof 2-4
Tel 0261 988647-0 | info@gfn.de | www.gfn.de

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen können Sie durch die Agentur für Arbeit, die
Jobcenter, die Rentenversicherung oder andere Kostenträger **bis zu 100% gefördert** werden!

Licharz
technische kunststoffe



Als expandierendes mittelständisches Unternehmen mit 250 Mitarbeitern wollen wir uns
personell weiter verstärken.

Seit über 50 Jahren fertigen wir Halbzeuge und Konstruktionsteile aus technischen Kunst-
stoffen für unterschiedliche Branchen und Märkte im Maschinen- und Anlagenbau.

Wir bieten zum Ausbildungsjahr 2015 Ausbildungsstellen zum / zur

Industriemechaniker /-in Elektroniker /-in für Betriebstechnik

für innerbetriebliche Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten sowie den Neubau
von Produktionsanlagen.

Sie sollten eine abgeschlossene Schulausbildung und Interesse an handwerklich
anspruchsvoller Tätigkeit haben. Die Ausbildungsdauer beträgt 3,5 Jahre.

Bei Interesse an unserem Ausbildungsangebot bitten wir um Zusendung Ihrer Bewerbungs-
unterlagen oder melden Sie sich bei Herrn Frank Pees, Tel.: 02683-977-242 oder
E-Mail: pees@licharz-mail.de

Licharz Polyamid Guss GmbH ■ Industriepark Nord ■ 53567 Buchholz
Tel. 02683-977-242 ■ Fax: 02683-977-243 ■ www.licharz.de



Opel Astra-G "Cool", Lim. 3-trg., aus 1. Hd., 74 kW (Benz.), Bj. 2000, TÜV/AU frei, ca. 240.000 km, 1 Zyl. mit Aussetzern, Klima, ZV, neue M+S, 770 €. Tel.: 0171/3114259

Wie neu! Top-Opel-Astra-G-Cabrio "Bertone", 72 kW, D3 (Benz.), Bj. 2004, TÜV/AU 05/2015, orig. 107.000 km, el. Dach, eFH, ABS, Stereo, blaumet., super Zust., 4.800 €. Tel.: 0171/3114259

Top Ford Streetka "Blues", 2-Sitzer Cabrio, 70 kW, grüne Plak., Bj. 2004, TÜV/AU neu, orig. 124 Tkm, Leder, Alu, Stereo, eFH, blaumet., schönes Fahrzeug, 3.200 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Z.E Auto-Export, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Traktoren, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Alt-KFZ
Wir zahlen bis zu 200,- €
inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!
COOS RECYCLING
Tel.: 02732/596334 · 0171/2750637

Sonstiges
Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Liebherr Gefrierschrank, 164 l, Effizienzklasse A****; alter Übersee-Koffer, B 110 cm, T 56 cm, H 30 cm; 2 alte Eiche-Kassetten-Fensterflügel. Tel.: 02662/8039991

Umzüge, Entrümpelungen, preiswert u. fachgerecht, auch kurzfr., Tel.: 02742/966746 o. 0171/5288685

Feldenkrais in Asbach, Workshop am Samstag, 21. Februar, 10-14 h, Anmeldung & Info: Silvia Raabe, Tel.: 0221/5101392
www.feldenkrais-köln.de

Buchenbrennholz ofenfertig trocken! Sonderposten: kleine Buchenbretter trocken für 40 €. Tel.: 02663/9150205

Thipjantra-Traditionelle Thaimassage, Westerwaldstr. 152, Uckerath. Termine nach Vereinbarung. Öffnungszeiten Mo.-Sa. 10:00-19:00 Uhr. Keine Erotik. Gutscheine. Tel.: 02248/9166555

Kleinanzeigen
in Ihrer Wochenzeitung.
Immer für ein Schnäppchen gut!

www.wittich.de



Tel.: 0 26 62 / 95 38 0
www.enwatec-ww.de

Wir sind Feuer und Flamme für Ihr Wohlfühl.

HANNAPPEL EnWaTec
ENERGIE- UND WASSERTECHNIK GmbH
HEIZUNG | SANITÄR | SOLAR aus Hattert

Creativ Schaubert
Schreibwaren ♦ Bürobedarf ♦ Bastelartikel ♦ Geschenke
Pokale ♦ Gravuren ♦ DHL-Shop
Schulartikel von der Grundschule bis zum Abitur
Große Schulranzen - Ausstellung (McNeill, Scout, Herlitz)
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr u. 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Sa. 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Borrenweg 7 ♦ 57612 Helmenzen
Tel: 02681 - 9444710 ♦ Fax: 02681 - 9443800

-Anzeige-



Rechtsanwaltskanzlei Michael Adams
Erbrecht • Bankrecht
Fachanwalt Insolvenzrecht

57610 Altenkirchen ■ Bahnhofstraße 1 ■ Telefon 02681/9830225

Rückgabe von geschenktem Miteigentum nach Scheidung an Schwiegereltern
Der Schwiegersohn und die Tochter des Schenkers heirateten im Jahr 1988. Die Eheleute bewohnten die Erdgeschosswohnung einer Immobilie, die im Eigentum des Vaters stand. Im Jahr 1993 übertrug der Vater das Eigentum an dem Grundstück jeweils hälftig auf Tochter und Schwiegersohn. Er behielt sich ein Wohnungsrecht vor und bewohnte die Wohnung im 1. OG. Nach rechtskräftiger Scheidung betrieb der (ehemalige) Schwiegersohn die Teilungsversteigerung der Immobilie. Daraufhin verlangte der Schenker die Rückübertragung des hälftigen Miteigentums auf sich.
Der Bundesgerichtshof gab dem Schenker Recht. Erfolge eine Schwiegerelternschenkung unter der für den Schwiegersohn erkennbaren Erwartung, dass die Ehe fortbesteht, könne das Scheitern der Ehe zu einem Anspruch auf Rückabwicklung der Schenkung führen. Als weitere Voraussetzung müsse jedoch hinzukommen, dass ein Festhalten an der Schenkung für die Schwiegereltern unzumutbar ist. Die Rückgewähr komme vor allem bei nicht teilbaren Sachen wie Hausgrundstücken oder Miteigentumsanteilen in Betracht. Dies gilt insbesondere, wenn die Schwiegereltern sich ein Wohnungsrecht wegen eigener Wohnbedürfnisse vorbehalten haben.

Weitere Informationen unter:
www.rechtsanwalt-altenkirchen.de



Gute Gebrauchte vom Händler Ihres Vertrauens

Peugeot	VW
Peugeot 207 CC , Platinum, 110 kW/150 PS, 1,6 l, EZ 5.3.10, 46.300 km, Leder, 12.490 €. Tel.: 02662/95640	VW Tiguan Bluemotion TDi , 103 kW/140 PS, 2,0 l, EZ 1.10.10, Tempomat, 94.964 km, 16.890 €. Tel.: 02662/95640

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Schnäppchenparadies GmbH** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Möbel Panthel** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Kodi** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Kevag Telekom** bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.

Wir „legen“ Ihnen zu Füßen
Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden

Hartwig Hommer
anerk. geprüfter Bodenleger
Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66
www.bodenbelaege-hommer.de
Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach



IHR POLSTERMÖBEL ZUM FESTPREIS!

Ihr Wunschpolster individuell geplant!

Sichern Sie sich jetzt Ihr Aktions-Schnäppchen, auch wenn Sie Ihr neues Polstermöbel erst später benötigen! Individuelle Funktionen jetzt zu günstigen Sonder-Festpreisen gleich mitbestellen!



z. B. Polstergarnitur 3- und 2-Sitzer, in Exklusivstoff ab 990.-

TOP-TIPP
ab 5 Sitz-Einheiten
PRO SITZ-EINHEIT

198.-



z. B. Rundecke mit 2-Sitzer links und rechts, in Exklusivstoff ab 1240.-

TOP-TIPP
ab 5 Sitz-Einheiten
PRO SITZ-EINHEIT

248.-

Und alles mit 0,0% finanzierbar bei bis zu 36 Monaten Laufzeit¹⁾ Effektiver Jahreszins, Finanzierung über unsere Hausbank.



z. B. Polstergarnitur 3- und 2-Sitzer, in Exklusivleder ab 1440.-

TOP-TIPP
ab 5 Sitz-Einheiten
PRO SITZ-EINHEIT

288.-



z. B. Rundecke mit 2-Sitzer links und rechts, in Exklusivleder ab 1990.-

TOP-TIPP
ab 5 Sitz-Einheiten
PRO SITZ-EINHEIT

398.-

✓ Alle Werksgarantien ✓ Stoffgarnituren ✓ Ledergarnituren ✓ Funktionspolster...



...das Gelbe vom Ei
Möbelmay

Gerne für Sie da in Ulmen, Mayen und Neuwied!
www.moebel-may.de



Ulmen,
Industriestraße
Tel. 02676/93600
Mayen,
Am Wasserturm
Tel. 02651/95810
Neuwied,
Blücherstraße 3
Tel. 02631/83980

Küchen Kompetenz
ZENTRUM

Möbel May GmbH, Industriegebiet 56766 Ulmen

¹⁾ Finanzierung über unsere Hausbank. Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Effektiver Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die Commerz Finanz GmbH, Schwannthalerstr. 31, 80336 München. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 6a Abs. 3 PAngV dar. Finanzierungsbeispiel: Beispielsrate: 27,75 €/Monat, Barzahlungspreis: 999.- €, Laufzeit: 36 Monate, eff. Jahreszins: 0,0%, Sollzins p.a.: 0,0%. Gültig bis 14.02.15.

...und die Moral von der Geschichte, woanders kaufen lohnt sich nicht!



Ein Liebesfilm für den Valentinstag 2015

Bei jedem Valentinstag schlagen die Herzen noch etwas höher. Es könnte dabei wohl kaum etwas Schöneres geben, als gemeinsam seine Zweisamkeit zu genießen.

Wie wäre es mit einem Liebesfilm am Abend des 14.2.? Entweder zu Hause auf der Couch oder in einem der zahlreichen regionalen Kinos?

Blumen am Valentinstag helfen der Beziehungspflege

Kleine Aufmerksamkeiten festigen eine Beziehung. Jeder weiß das. Doch während frisch Verliebte es beherzigen, werden Paare über die Jahre oft nachlässig. Der Valentinstag kann deshalb der richtige Anlass sein, um mit einem blühenden Geschenk einfach mal wieder zu sagen: „Ich hab dich lieb.“

So ein Kompliment lässt sich hervorragend mit einem Blumenstrauß oder einer dekorierten Topfpflanze kombinieren.

Das funktioniert nicht nur am Anfang einer Beziehung, sondern auch, wenn sie in die Jahre gekommen ist. Denn nach der Eroberungsphase und dem ersten Liebesfeuer nehmen es viele Paare mitunter als selbstverständlich hin, dass man zusammen ist und bleibt, weiß der Hamburger Paartherapeut Hartwig Hansen. Zudem werde die Energie im Laufe der Zeit auch oft von anderen gefordert – dem Job, den Kindern,

dem Alltag. „Man wird einfach nachlässiger in der Beziehungspflege“, berichtet der Diplompsychologe.

Paare sollten deshalb gezielt entgegensteuern. „Ohne Gesten der Wertschätzung und Verbundenheit wird es fad in einer Ehe, manchmal sogar gefährlich, weil man nicht mehr weiß, woran man mit dem Partner ist“, sagt Hansen. Rituale können da helfen, wieder aktiv zu werden. Der Valentinstag am 14. Februar sei dafür durchaus geeignet. Schließlich sei der ja erfunden worden, um sich zu beschenken. „Er ist so etwas wie ein Merktzettel im Kalender: Erinner dich an deine Liebe und zeige sie einmal noch deutlicher als sonst!“, erklärt der Autor der Bücher „Respekt – Der Schlüssel zur Partnerschaft“ und „Die Liebe wiederfinden“. Wunderschöne blühende Liebesgrüße finden Sie im gärtnerischen Fachhandel. *GMH/BVE*



Foto: GMH/BVE

Wie ein kleiner Wellness-Urlaub

Einfach mal abschalten, dem trüben Februarwetter den Rücken kehren und eine kleine Auszeit aus dem Alltag nehmen.

Das kann man seinem Partner mit einem Geschenkgutschein

für den Besuch eines Sonnenstudios, für eine schöne Gesichtsbzw. Wellness-Behandlung oder beispielsweise einer Maniküre in einem professionellen Nagelstudio ermöglichen.

Die Hammermühle

Wohlfühl-Gastronomie am See
Restaurant · Hotel · Familien- & Firmenfeste

14.2. Valentinsmenü für Verliebte

3-Gang-Menü „Ich bin dein Prinz“	29,- € p. P.
6-Gang-Menü „Romantik – Dinner – Deluxe“	59,- € p. P.

57614 Wahlrod zw. AK u. Hbg. · Tel.: 0 26 88 / 980 980
www.hotel-hammermuehle.de

Ein Hoch auf die Liebe!

Gerade am Valentinstag können wir all den Menschen danken, die uns mit Liebe und Zuneigung begegnen – das muss sich aber nicht unbedingt nur auf den Partner beschränken. Auch einer guten Freundin kann man beispielsweise an diesem Tag sagen, dass

sie das Leben ein wenig schöner macht. Schließlich können wir Freundschaft und Zuneigung weder einfordern noch kaufen. Daher sollten wir uns an diesem Tag bewusst machen, wie toll es ist, das Leben mit einem geliebten Menschen zu teilen!

Zeigen Sie am Valentinstag Ihre Zuneigung durch ein ganz persönliches Geschenk.

Valentins Fotoaktion

Shooting alleine oder mit Partner (in)
Gerne auch als Gutschein zum Verschenken

39,00€
inkl. 2 Fotos 13x18
oder 1 Foto 20x30

FOTO OEHL

Tilmanstrass 6 57627 Hachenburg info@foto-oehl.de www.foto-oehl.de Tel.02662/7783

Erinnerungsbücher für die große Liebe

Ein individuelles Geschenk zum Valentinstag ist ein Erinnerungsbuch, ein sogenanntes Scrapbook. Darin lassen sich die schönsten Momente der Liebe

für immer festhalten, individuell beschriften und verzieren. Für alle, die Interesse am Basteln haben, werden mittlerweile viele Workshops dazu angeboten. *djd*



Foto: djd/Stampin'Up!

10-jähriges Betriebsjubiläum bei der LVM



Herr Alexander Schneider

feiert im Februar 2015 sein 10-jähriges Jubiläum in der LVM-Agentur Thomas Schumacher. 2005 begann er mit der Ausbildung zum Versicherungskaufmann. Heute kümmert sich Herr Schneider um den Innen- und Außendienst der Agentur sowie um die Ausbildung der Auszubildenden. Seine gute Teamarbeit, Zuverlässigkeit und die große Verbundenheit mit der Agentur schätzen wir an ihm. Der Kundenservice steht bei ihm an erster Stelle, dort zeichnet er sich besonders durch sein Fachwissen aus. Wir danken ihm für sein Engagement und die lange Zeit bei uns in der LVM-Agentur und freuen uns auch weiterhin auf gute Zusammenarbeit.



T. Schumacher



C. Dewitz



G. Hähr



S. Pauckstadt

LVM-Servicebüro

Thomas Schumacher

Rheinstr. 40

57632 Flammersfeld

Telefon (02685) 1080

info@t-schumacher.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

SCHÜLER-LERNFORUM

INGENIUM

Martina Haas

Lernbegleitung nach Maß

- Hausaufgabenbetreuung in kleinen Gruppen
- Individuelle Förderung im Einzelunterricht
- Nachhilfe

Ob in kleinen Gruppen oder im Einzelunterricht, wir bieten intensive Betreuung nach der Schule. In ruhiger und persönlicher Atmosphäre gehen wir auf die individuellen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler ein. Strukturiertes Lernen und klare Ziele fördern den Lernerfolg. Lassen Sie sich persönlich beraten und nutzen Sie den kostenfreien Probeunterricht!

Schlossplatz 9 • 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 - 98 23 281
E-Mail: schueler-learnforum-ingenium@t-online.de



Münch

Sanitär - Heizung - Umwelttechnik

Meisterbetrieb

- Wartung Sanierung Neuinstallation von sanitären- und heizungstechnischen Anlagen
- Regenerative Energien
- Hydraulischer Abgleich

Lukas Münch
Sanitär-, Heizungs- und Umwelttechnik e.K.
Pantaleonstraße 37 • 53567 Buchholz
Telefon: 02683 / 9361820 • Handy: 0170/4311478
E-Mail: muenchshu@t-online.de

Bei uns finden sie traumhafte

Kaminöfen

incl. Lieferung & Montage



z.Bsp. Contura 660 T
Zu sehen bei uns
in der Ausstellung

- Kaminöfen
- Specksteinöfen
- Pelletöfen
- Edelstahlschonsteine
- Kaminkassetten
- Schornsteinsanierung
- Ofenrohre / Zubehör üvm.
- Beratung durch Fachleute (auch bei Ihnen Zuhause)
- Anlieferung und Montage durch eigenes Fachpersonal



DANISH

OFEN-STUDIO



Forellenweg 2 - 53577 Neustadt/Wied (OT Etscheid) Tel.: 0 26 83 / 42 07 81
Öffnungszeiten: Mo-Fr 15.00 - 19.00 Uhr / Sa 10.00 - 14.00 Uhr

www.danish-ofen-studio.de

Markengeräte jetzt bis zu 35% reduziert!

Inventur-Verkauf

vom 5. bis 12. Februar 2015

Unsere Inventur stand an und wir verkaufen original verpackte Markengeräte, Ausstellungs- und Einzelstücke zu Sonderpreisen.

Waschmaschinen, Trockner, Einbauherde, Geschirrspüler, Kühl- und Gefriergeräte, Elektrokleingeräte, LED- und LCD-Fernseher.

bis zu **35%** reduziert

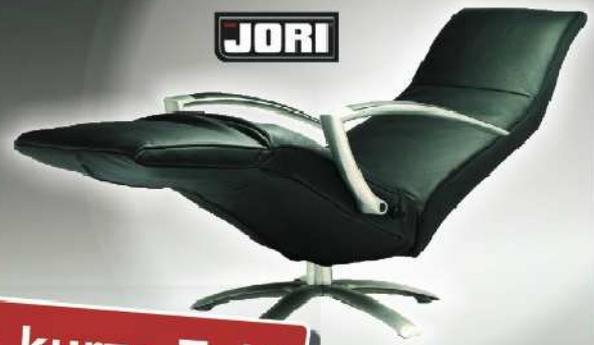


Henn



Kostenlos finanzieren!
Ab 250,- € 18 Monate Laufzeit
Keine Zinsen, keine Anzahlung.

Design SCHNÄPPCHEN



Nur noch kurze Zeit!



WEGEN TOTALUMBAU:
30% MINDESTENS **HÄLFTE**
AUF ALLES! **REDUZIERT!**
OHNE WENN UND ABER!

- hülsta
- Ambienta
- Paschen
- DTEC
- EE Ewald Schilling
- SPECTRAL
- raumplus
- JORI
- EE Ewald Schilling
- VOGLAUER
- LEOLUX
- ROLF BENZ
- RUF BETTEN
- SP creation
- EICHHOLTZ
- KOINOR
- W. SCHILLIG
- GWINNER
- lattoflex
- ...UND VIELE MEHR



DER COUNTDOWN LÄUFT, BALD BEGINNT DER TOTALUMBAU!
NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT, MARKENMÖBEL GÜNSTIGER EINZUKAUFEN.

Besuchen Sie uns schnell in der Wohnfabrik Neuwied und finden Sie Ihr Design-Schnäppchen. Wenn Sie Ihre neuen Traum Möbel erst später benötigen - kein Problem! Gerne lagern wir diese kostenlos bis zum Wunschtermin für Sie ein.

Wir freuen uns auf Sie!
 Ihr Team der Wohnfabrik

**JETZT
 DESIGN-SCHNÄPPCHEN
 SICHERN
 36 MONATE
 OZINSEN**



WOHNWUNDER GESCHEHEN JEDEN TAG